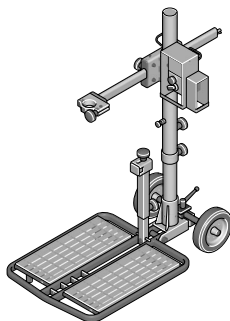
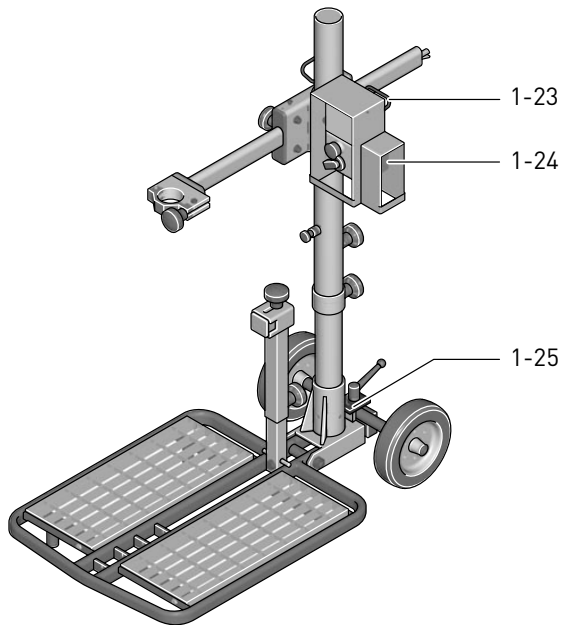
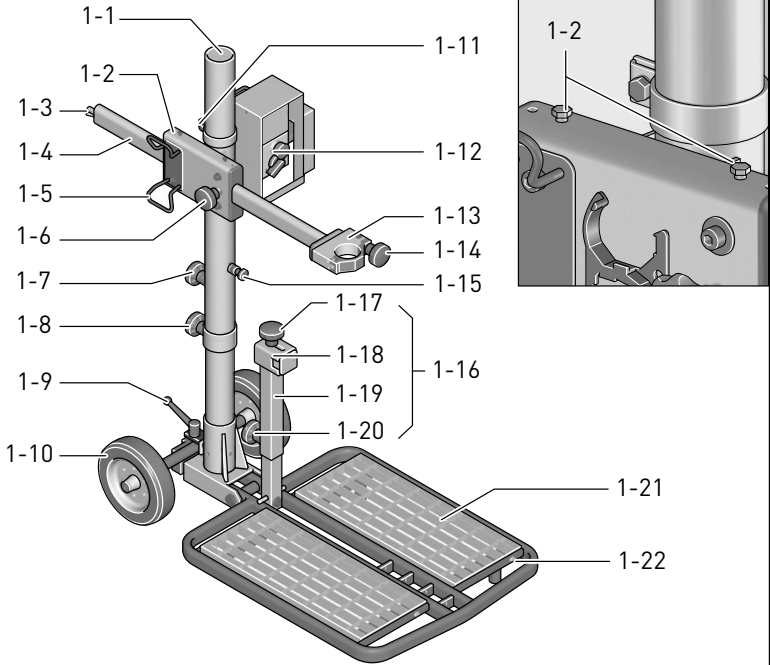


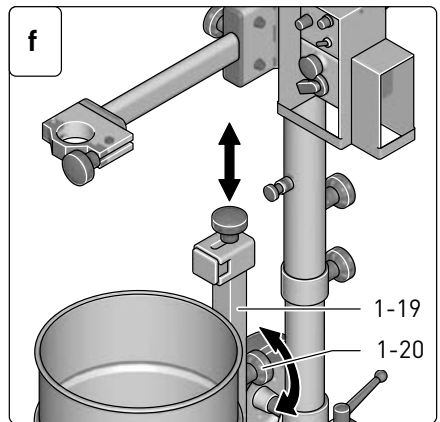
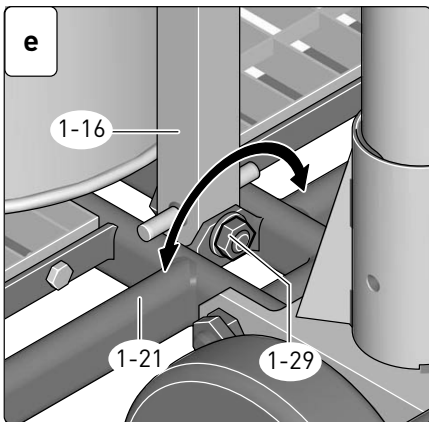
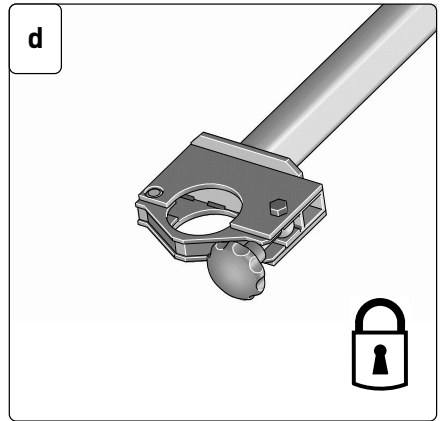
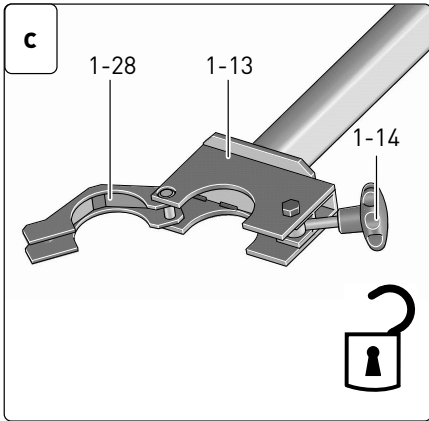
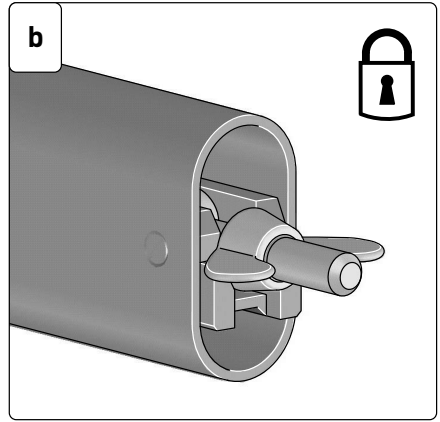
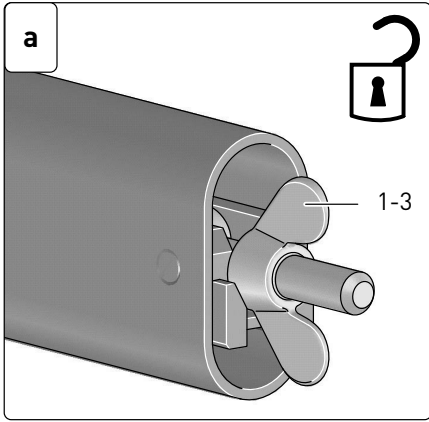
(D)	Originalbetriebsanleitung	5
(GB)	Original operating manual	9
(F)	Notice d'utilisation d'origine	13
(E)	Manual de instrucciones original	18
(I)	Istruzioni per l'uso originali	23
(NL)	Originele gebruiksaanwijzing	28
(S)	Originalbruksanvisning	32
(FIN)	Alkuperäiset käyttöohjeet	36
(DK)	Original brugsanvisning	40
(N)	Originalbruksanvisning	44
(P)	Manual de instruções original	48
(RUS)	Оригинал Руководства по эксплуатации	53
(CZ)	Originální návod k použití	58
(PL)	Oryginalna instrukcja eksploatacji	62

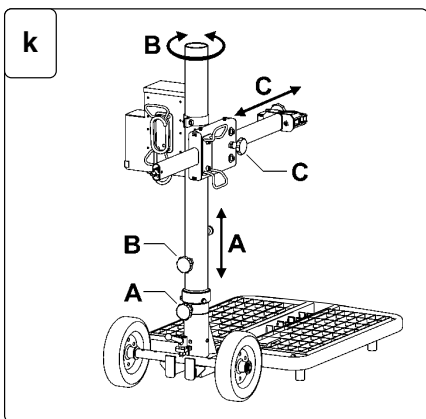
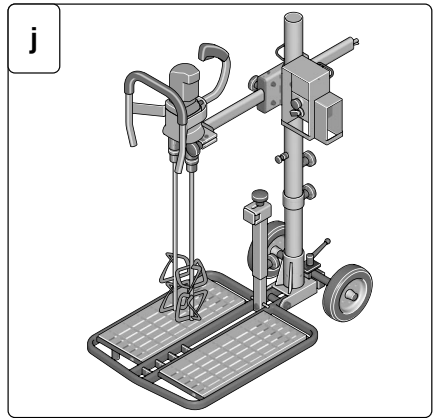
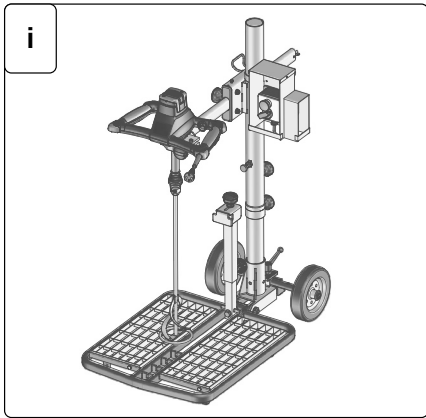
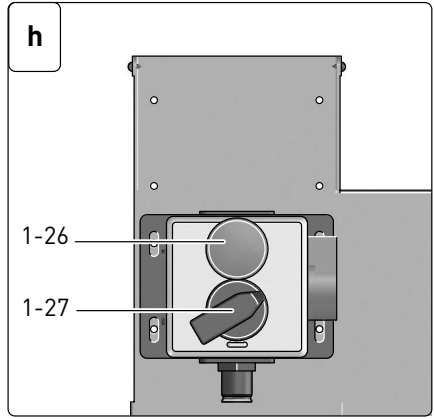
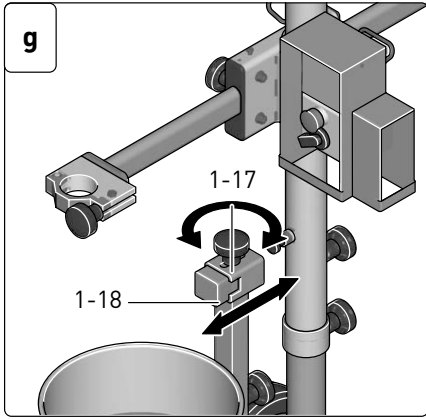
MS 57



1












Originalbetriebsanleitung

1 Technische Daten

Rührständer	MS 57
Spanndurchmesser	57 mm
Abmessungen	
(Länge x Breite)	950 x 550 mm
Höhen-Einstellbereich	1000 - 1520 mm
Einspannbereich für Mischbehälterhöhe	
	300 - 500 mm
Anschlusskabel mit Stecker H 07 RN-F 3G (4 m)	
Gewicht	30 kg

2 Symbole

-  Warnung vor allgemeiner Gefahr
-  Gefahr vor Stromschlag
-  Anleitung/Hinweise lesen!
-  Nicht in Hausmüll werfen!
-  Hinweis, Tipp

3 Bedienelemente

- [1-1] Säule (höhenverstellbar)
- [1-2] Einstellschraube für Radialspiel (M 8)
- [1-3] Flügelmutter (Tragearmsicherung)
- [1-4] Tragearm
- [1-5] Kabelhalterung für Rührgerät
- [1-6] Feststellknopf für Tragearm
- [1-7] Feststellknopf für Ausrichtung des Tragearms
- [1-8] Feststellknopf für Säulen-Höheneinstellung
- [1-9] Spannhebel für Säulenfixierung
- [1-10] Räder
- [1-11] Klemmschraube für Bedienfeldbefestigung
- [1-12] Bedienfeld
- [1-13] Spannvorrichtung für Rührgerät
- [1-14] Spannschraube
- [1-15] Arretierbolzen
- [1-16] Einspannvorrichtung für Mischbehälter
- [1-17] Feststellknopf für Spannhakeneinstellung
- [1-18] Spannhaken
- [1-19] Höhenverstellbarer Spannarm
- [1-20] Feststellknopf für Spannarm-Höheneinstellung
- [1-21] Grundgestell (Gitterrost) für Mischbehälter
- [1-22] Schraube für Grundgestell (M 8)
- [1-23] Kabelhalterung für Rührständer
- [1-24] Steckdose für Rührgerät
- [1-25] Sicherungsklinke
- [1-26] NOT-AUS-Schalter

[1-27] Ein-/Ausschalter für Rührgerät (Fernschalter)

[1-28] Spannbügel

[1-29] Mutter (M 12)

Abgebildetes oder beschriebenes Zubehör gehört teilweise nicht zum Lieferumfang.

Die angegebenen Abbildungen befinden sich am Anfang der Betriebsanleitung.


4 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist bestimmt zum Einspannen von Rührgeräten der Fa. Festool mit einem Spindelhalbs- ϕ von 57 mm.


Bei Benutzung von Einspindel-Rührgeräten kann hauptsächlich leichtes Mischgut mit niedriger Zähigkeit (Viskosität) wie z. B. Farben und Lacke gemischt werden.

Bei Benutzung von Doppelspindel-Rührgeräten kann hauptsächlich schweres Mischgut mit hoher Zähigkeit (Viskosität) wie z. B. Mörtel, Putze, Kleber gemischt werden.

Es muss in jedem Fall die Belastungsfähigkeit des verwendeten Rührwerkzeuges beachtet werden. Der Rührständer ist nur für die Bedienung durch eine Person zugelassen.

 Für Schäden und Unfälle bei nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch haftet der Benutzer.

5 Sicherheitshinweise

 **Warnung! Lesen Sie sämtliche Sicherheitshinweise und Anweisungen.** Fehler bei der Einhaltung der Warnhinweise und Anweisungen können elektrischen Schlag, Brand und/oder schwere Verletzungen verursachen.

Es muss in jedem Fall die Belastungsfähigkeit des verwendeten Rührwerkzeuges beachtet werden. Der Rührständer ist nur für die Bedienung durch eine Person zugelassen.

Bewahren Sie alle Sicherheitshinweise und Anweisungen für die Zukunft auf.

- Durch die Verbindung des Ständers mit einem Festool Rührgerät entsteht eine Einrichtung, für die auch die Sicherheitshinweise und Anweisungen der jeweiligen Rührgeräte gelten.

- **Überprüfen Sie vor jeder Benutzung Gerät, Kabel und Stecker.** Lassen Sie Schäden nur von einem Fachmann beseitigen.

- Mit dem Werkzeug darf nicht in feuchten und nassen Räumen, im Freien bei Regen, Nebel, Schneefall oder in einer Umgebung mit Explosionsgefahr gearbeitet werden.

- Geräte, die im Freien verwendet werden, über einen Fehlerstrom-Schutzschalter (FI-) mit maximal 30 mA Auslösestrom anschließen.

- Nur ein für den Außenbereich zugelassenes Verlängerungskabel verwenden.
- Vor der Inbetriebnahme kontrollieren, ob der Rührständer sicher auf einer festen Unterlage steht.
- Vor dem Einsetzen des Rührgerätes alle Spann- und Feststellelemente auf festen Sitz kontrollieren. Dadurch wird die Stabilität des Ständers in der Arbeitsstellung gesichert.
- **Unfallgefahr!** Das eingespannte Rührgerät nicht direkt an das Netz, sondern immer über die Steckdose **[1-24]** des Rührständers anschließen.
- **Unfallgefahr!** Das Rührgerät nur mit in das Gefäß eingetauchten Rührwerkzeugen in Betrieb setzen. Nie das Rührgerät in der oberen ausgeschobenen Stellung oder ohne montierten Mischbehälter laufen lassen.
- Das Rührgerät erst nach Stillstand der Rührwerkzeuge aus dem Mischgut herausziehen. Andernfalls können umherfliegende Materialteile eine Verletzung des Benutzers verursachen.
- Die Reinigung der Rührwerkzeuge ist nur in dem im Rührständer aufgespannten Gefäß und geeignetem Reinigungsmittel durchzuführen. Zur Reinigung keine Lösungsmittel oder Quarzsand verwenden.
- Darauf achten, dass sich während des Rührvorgangs keine andere Personen in unmittelbarer Nähe des Rührständers aufhalten.
- Vorsicht mit langen Haaren und Schmuck. Arbeiten Sie nur mit enganliegender Kleidung. Gummihandschuhe und rutschfestes Schuhwerk tragen.
- Schutzbrille benutzen (Spritzgefahr!). Bei Arbeiten, bei denen Staub entsteht, ist eine Staubmaske zu benutzen.
- Immer den Mischbehälter mit Hilfe der Einspannvorrichtung befestigen.
- **Unfallgefahr!** Besonders beim Arbeiten mit Doppelspindelrührgeräten darf nicht zwischen den rotierenden Rührwerkzeugen hantiert werden.
- Während der Arbeit kann es zur Überschreitung des Lärmpegels 85 dB (A) kommen. Entsprechende Schutzvorrichtungen (Gehörschutz) benutzen.
- Explosionsgefährdende Stoffe (z. B. leicht entzündliche Lösemittel) sowie Materialien mit einem Flammpunkt unter 21 °C nicht bearbeiten. Verarbeitungsvorschriften der Hersteller beachten.

- Bewahren Sie das Gerät nur in einem trockenen und frostfreien Raum auf.

6 Montage

6.1 Montage des Rührständers

- ▶ Den noch zusammengeklappten Rührständer auf den Boden legen, so dass er sicher auf allen vier Auflagepunkten und beiden Rädern **[1-10]** steht.
 - ▶ Die Säule **[1-1]** nach oben klappen und senkrecht stellen.
 - ▶ Den Spannhebel **[1-9]** lösen und die Sicherungsklinke **[1-25]** soweit drehen, bis diese in die entsprechende Halterung am Säulenfuß einrastet.
 - ▶ Den Spannhebel **[1-9]** wieder festziehen.
- Durch Lösen der Schraube **[1-8]** und Herausziehen des Arretierbolzens **[1-15]** kann die **Arbeitshöhe des Rührständers bzw. der Säule [1-1]** eingestellt werden. Der Arretierbolzen muss immer spürbar einrasten.
- ▶ **Zur Montage des Tragearms** die Flügelmutter **[1-3]** senkrecht drehen (Montageposition - **siehe Bild [a]**).
 - ▶ Den Tragearm **[1-4]** in die entsprechende Führung am Gehäuse einschieben.
 - ▶ Nach dem Durchziehen des Tragearms durch das Gehäuse die Flügelmutter **[1-3]** wieder waagrecht drehen (Arbeitsposition - **siehe Bild [b]**).
- ① Zur leichteren Bedienung des Tragearms ist das Gehäuse mit einer Rollenführung ausgestattet.
- ▶ Durch Verdrehen der Schrauben **[1-2]** das Spiel zwischen der Rollenführung und dem Tragearm so einstellen, dass man den Tragearm noch frei und leichtgängig verschieben kann.
 - ▶ Durch Lösen der Klemmschraube **[1-11]** kann das Bedienfeld **[1-12]** in eine optimale Stellung gedreht werden.

6.2 Montage des Rührgerätes

- ▶ Die Spannschraube **[1-14]** lösen und seitlich wegschwenken.
 - ▶ Den Spannbügel **[1-28]** nach vorne wegschwenken (**siehe Bild [c]**).
 - ▶ Das Rührgerät mit den eingespannten Rührwerkzeugen am Spindelhals einsetzen; Spannbügel **[1-28]** wieder zurückschwenken und mit Spannschraube **[1-14]** sichern (**siehe Bild [d]**).
- ① Gegebenfalls das Rührgerät so verdrehen, dass die Bedienelemente frei und bequem zugänglich sind.
- ▶ Den Stecker des Zuleitungskabels vom Rührgerät in die Steckdose **[1-24]** vom Rührständer einstecken.

- ① Nicht benötigtes Kabel des Rührgerätes am Kabelhalter [1-5] aufwickeln. Es sollte jedoch eine Kabelreserve vorhanden sein, so dass der Tragearm auf die maximale Länge herausgezogen und noch seitlich gedreht werden kann.

6.3 Montage der Spannvorrichtung/ Mischbehälter (Sonderzubehör)

Zum sicheren Halt muss der Mischbehälter immer festgespannt werden. Am besten eignet sich hierbei die Verwendung einer als Sonderzubehör erhältlichen Spannvorrichtung.

Montage der Spannvorrichtung

- ▶ Die Spannvorrichtung [1-16] in die entsprechende Halterung am Grundgestell [1-21] aufsetzen.
- ▶ Die entsprechende Schraube in die Bohrung einstecken und mit Mutter [1-29] sichern (siehe Bild [e]).

Mischbehälter festspannen

- ▶ Durch Lösen des Feststellknopfes [1-20] lässt sich der Spannarm [1-19] auf die jeweilige Höhe des Mischbehälters einstellen (siehe Bild [f]).
- ▶ Den Mischbehälter auf den Gitterrost stellen, und gegen den Spannarm schieben.
- ▶ Feststellknopf [1-17] lösen und den Spannhaken [1-18] nach hinten zur Ständersäule schieben (siehe Bild [g]).
- ▶ Den Spannarm nach unten drücken bis er auf dem Rand des Mischbehälters aufliegt und der Haltebügel an der Wand des Mischbehälters eingreift.
- ▶ Den Spannhaken [1-18] gegen den Rand des Mischbehälters drücken und in dieser Position mit Feststellknopf [1-17] sichern.

7 Inbetriebnahme



WARNUNG

Unfallgefahr, falls die Maschine bei unzulässiger Spannung oder Frequenz betrieben wird.

- Die Netzspannung und die Frequenz der Stromquelle müssen mit den Angaben auf dem Typenschild der Maschine übereinstimmen.
- In Nordamerika dürfen nur Festool Maschinen mit einer Spannungsangabe von 120 V eingesetzt werden.



WARNUNG

Unfallgefahr, Stromschlag

- ▶ Ziehen Sie vor allen Arbeiten an der Maschine stets den Netzstecker aus der Steckdose.

7.1 Rührgerät anschließen



Das Rührgerät darf nur über das Bedienteil bzw. über die Steckdose [1-24] an das Stromnetz angeschlossen werden.

- ▶ Den Stecker des Zuleitungskabels des Rührständers an die Netzsteckdose anschließen und übriges Kabel am Kabelhalter [1-23] aufwickeln.

7.2 Rührständer Ein-/Ausschalten (siehe Bild [h])



Bevor das Rührgerät eingeschaltet werden kann, muss sichergestellt sein, dass der Ein-/Ausschalter [1-27] auf „0“ steht.

- ▶ Das Rührgerät entsprechen beiliegender Betriebsanleitung auf „DAUERSCHALTUNG“ stellen.
- ▶ Bei den Rührgeräte MX 1000, MX 1000/2 und MX 1200 ist die Nutzung des Ein/Ausschalters [1-27] nicht möglich. **Das Ein-/Ausschalten muss direkt am Rührgerät erfolgen.**

Rührständer einschalten:

- ▶ Den Ein-/Ausschalter [1-27] auf „I“ stellen.

Rührständer ausschalten:

- ▶ Den Ein-/Ausschalter [1-27] auf „0“ stellen.
- ▶ NOT-AUS-Schalter [1-26] drücken, wenn der Arbeitsvorgang aus Sicherheitsgründen unterbrochen werden muss.
- ▶ Soll das Rührgerät anschließend erneut wieder eingeschaltet werden, muss zunächst der Ein-/Ausschalter [1-27] auf „0“ und anschließend wieder auf „I“ gestellt werden.

- ① Es wird empfohlen die mechanische DrehzahlEinstellung auf die erste Geschwindigkeitsstufe und die elektronische Regelung auf ca. dritte Stufe am Rührgerät einzustellen (falls vorhanden).

Die optimale Einstellung der Drehzahl ist in jedem Fall durch praktischen Versuch zu überprüfen

8 Mischsubstanz anrühren

8.1 Arbeiten mit Einspindelrührgerät (siehe Bild [i])

Beim Arbeiten mit einem Einspindelrührgerät muss dieses wie im Bild gezeigt montiert sein.

8.2 Arbeiten mit Doppelspindelrührgerät (siehe Bild [j])

Beim Arbeiten mit einem Doppelspindelrührgerät wie z. B. MX 1600/2 DUO muss dieses wie im Bild gezeigt montiert sein. Dabei ist darauf zu achten, dass das Rührgerät mit der als Links bezeichneten Seite („L“-Markierung) in die Spannvorrichtung eingespannt wird. Dabei sollte der Handgriff

mit dem Schalter in etwa mit dem Tragearm parallel sein.

8.3 Rührvorgang

► Durch Lösen der Feststellknöpfe [1-6], [1-7] und [1-8] das Rührgerät in die entsprechende Arbeitsstellung bringen.

① Der Tragearm [1-4] und die Säule [1-1] müssen frei beweglich sein d. h. die Feststellknöpfe [1-6] und [1-7] dürfen nicht festgezogen werden. Der Rührständer ist so konstruiert, dass das Rührgerät während des Rührvorganges in horizontaler Ebene schwenken kann [siehe Bild [k] entsprechend Geräteaufkleber].

► Rührgerät mit Ein-Ausschalter [1-27] einschalten.

Die einwandfreie Durchmischung des gesamten Gefäßinhalts wird durch die fließende Kreisbewegung des Rührers ermöglicht. Die Rührwerkzeuge können somit auch das Material durchmischen, das sich knapp an der Gefäßwand befindet.

8.4 Mischbehälter abnehmen



Durch die Vorspannung kann sich die Säule ruckartig nach oben bewegen. **Deshalb nicht direkt über die Säule beugen!**

- Die Schraube [1-8] lösen.
- Die Säule [1-1] gut festhalten und den Arretierbolzen [1-15] herausziehen.
- Die Säule durch Heben des Tragearms [1-4] langsam nach oben bewegen, bis der Arretierbolzen [1-15] einrastet.
- In dieser Position kann der Tragearm zum Wegschwenken des Rührgerätes vom Mischbehälters um ca. 120° gedreht werden.
- Zum Lösen des Mischbehälters die Feststellschraube [1-17] lösen und den Spannhaken [1-18] nach hinten zur Ständersäule schieben.
- Feststellknopf [1-20] lösen, Spannarm [1-19] nach oben ziehen und in dieser Position fixieren.
- Anschließend kann der Mischbehälter mit dem angerührten Material abgenommen werden

9 Wartung und Pflege



WARNUNG

Unfallgefahr, Stromschlag

- Vor jedem Reinigungsvorgang sowie allen Einstellarbeiten den Netzstecker des Rührständers ziehen.



Kundendienst und Reparatur nur durch Hersteller oder durch Servicewerkstätten: Nächstgelegene Adresse unter: www.festool.com/Service



Nur original Festool Ersatzteile verwenden! Bestell-Nr. unter: www.festool.com/Service

- Alle Teile des Rührständers regelmäßig reinigen um ein Sicheres Arbeiten zu gewähren.
- Falls erforderlich kann das Grundgestell [1-21] durch Lösen der Schrauben [1-22] ausgetauscht werden.

10 Entsorgung

Werfen Sie Elektrowerkzeuge nicht in den Hausmüll! Führen Sie die Geräte, Zubehör und Verpackungen einer umweltgerechten Wiederverwertung zu. Beachten Sie dabei die geltenden nationalen Vorschriften.

Nur EU: Gemäß Europäischer Richtlinie 2002/96/EG müssen verbrauchte Elektrowerkzeuge getrennt gesammelt und einer umweltgerechten Wiederverwertung zugeführt werden.

Informationen zu Reach: www.festool.com/reach

11 EG-Konformitätserklärung

Rührständer	Serien-Nr.
MS 57	768209
Jahr der CE-Kennzeichnung: 2013	

Wir erklären in alleiniger Verantwortung, dass dieses Produkt mit allen relevanten Anforderungen folgender Richtlinien, Normen oder normativen Dokumenten übereinstimmt:

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

Dr. Martin Zimmer
Leiter Forschung, Entwicklung, technische Dokumentation
2013-04-15

1 Technical Specifications

Stirrer stand	MS 57
Clamping diameter	57 mm
Dimensions (length x width)	950 x 550 mm
Height adjustment range	1000 - 1520 mm
Clamping range for mixing container	300 - 500 mm
Connection cable with plug	H 07 RN-F 3G (4 m)
Weight	30 kg

2 Symbols



Warning of general danger



Risk of electric shock



Read the operating instructions/notes!



Do not throw in the household waste!



Advice or tip

3 Operating equipment

- [1-1] Column (height-adjustable)
- [1-2] Adjustment screw for radial play (size M 8)
- [1-3] Wing nut (securing device for radial arm)
- [1-4] Radial arm
- [1-5] Cable holder for stirrer
- [1-6] Securing knob for radial arm
- [1-7] Securing knob for alignment of the radial arm
- [1-8] Securing knob for height adjustment of the column
- [1-9] Clamping lever for locking of column
- [1-10] Wheels
- [1-11] Clamping bolt for fastening of operating panel
- [1-12] Operating panel
- [1-13] Clamping device for stirrer
- [1-14] Clamping knob
- [1-15] Lock bolt
- [1-16] Clamping device for mixing container
- [1-17] Securing knob for adjustment of the clamping claw
- [1-18] Clamping claw
- [1-19] Clamping arm, height-adjustable
- [1-20] Securing knob for height adjustment of clamping arm
- [1-21] Base (grid iron) for mixing container
- [1-22] Screw for base (size M 8)

- [1-23] Cable holder for stirrer stand
- [1-24] Receptacle for stirrer
- [1-25] Safety catch
- [1-26] EMERGENCY OFF switch
- [1-27] On/Off switch for stirrer (remote control switch)
- [1-28] Clamping bracket
- [1-29] Nut (M 12)

Accessories that are illustrated or described here are not always included in the scope of delivery. The specified illustrations can be found at the beginning of the operating instructions.

4 Intended use

The unit is intended to clamp stirrers manufactured by Festool, with a spindle collar \varnothing of 57 mm. When using single-spindle stirrers, mainly light mixing materials with low viscosity can be mixed, e. g. paint and enamel.

When using double-spindle stirrers, mainly heavy mixing materials with high viscosity can be mixed, e. g. mortar, casts, adhesives.

The stress capacity of the stirrer tool must always be taken into consideration.

The stirrer stand is allowed to be operated by one person only.



The manufacturer accepts no liability for possible damage or accidents caused by using or operating the device inappropriately or incorrectly.

5 Safety instructions



WARNING! Read all safety warnings and all instructions. Failure to follow the warnings and instructions may result in electric shock, fire and/or serious injury.

Save all warnings and instructions for future reference.

The term "power tool" in the warnings refers to your mains-operated (corded) power tool or battery-operated (cordless) power tool.

- By coupling the stand with the stirrer, a machinery is created, for which the notes on safety and the operating manual of the respective stirrer are relevant.
- Always check the machine, cable and plug before using. Have damages repaired only by a qualified professional.
- The machine should not be operated in damp, wet locations; nor in the open during a rain, fog

- and snow, or in environment with a risk of explosion.
- Connect machines that are used in the open via a residual current device (RCD) with an actuating current of 30 mA maximum. Use only extension cables that are approved for outdoor use.
- Before starting operation, check if the stirrer stand is placed securely on a solid foundation.
- Before inserting the stirrer, check if all clamping and locking elements are seated tightly. This ensures stability of the stand in the working position.
- **Danger of accidents!** Do not connect the clamped stirrer directly to mains. Always insert the plug of the stirrer into the receptacle [1-24] of the stirrer stand.
- **Danger of accidents!** Start the stirrer only when the stirrer tools are immersed into the container. Never run the stirrer in the upper slid-out position or without the mixing container mounted.
- Do not remove the stirrer from the material to be mixed before the stirrer tools have come to a standstill. Otherwise parts of material being scattered around can injure the operator.
- Clean the stirrer tools only in the container clamped to the stirrer stand and with suitable cleaning agents. Do not use solvents or silica sand for cleaning.
- Ensure that no other persons are in the immediate vicinity of the of the stirrer stand during operation of the stirrer.
- Caution with long hair and jewellery. Work only with close-fitting clothing. Wear rubber gloves and nonslip shoes.
- Wear safety glasses (danger of splashing!). Wear a dust respirator for jobs where dust develops.
- Always fasten the mixing container using the clamping device.
- **Danger of accidents!** Particularly when working with double-spindle stirrers, reaching or handling between the stirrer tools must be avoided.
- During operation the 85 dB (A) noise level can be exceeded. Apply appropriate safety measures (wear hearing protection).
- Do not mix explosive substances (e. g. easily inflammable solvents) and materials with a combustion point below 21 °C. Observe the processing instructions of the manufacturer.

- The unit should be stored in a dry place where it is protected against freezing.
- **Only for AS/NZS:** The tool shall always be supplied via residual current device with a rated residual current of 30 mA or less.

6 Assembling

6.1 Assembling the Stirrer Stand

- ▶ Place the stirrer stand (still folded together) on the floor so that it stands securely on all four supporting points and the two wheels [1-10].
 - ▶ Fold the column [1-1] up and adjust it vertically.
 - ▶ Loosen clamping lever [1-9] and turn the safety catch [1-25] so far until it engages in the respective holder at the foot of the column.
 - ▶ Retighten clamping lever [1-9] again.
- By loosening the securing knob [1-8] and pulling out the lock bolt [1-15] the **working height of the stirrer** respectively of the column [1-1] can be adjusted. The lock bolt must always be felt to engage.
- ▶ For **assembly of the radial arm**, set the wing nut [1-3] vertical [assembly position - see Fig. [a].
 - ▶ Insert the radial arm [1-4] into the respective guide of the housing.
 - ▶ After pulling the radial arm through the housing, set the wing nut [1-3] horizontal again [working position - see Fig. [b].
- ① For easier operation of the radial arm, the housing is equipped with a roller guide.
- ▶ Adjust the play between the roller guide and the radial arm by turning the adjustment screws [1-2] so that the radial arm can still be slid freely and easily.
 - ▶ By loosening clamping bolt [1-11] the operating panel [1-12] can be set to a favourable position.

6.2 Assembling the Stirrer Stand

- ▶ Loosen the clamping knob [1-14] and swivel it aside.
 - ▶ Fold out the clamping bracket [1-28] towards the front (see Fig. [c].
 - ▶ Insert the stirrer with the clamped stirrer tool(s) at the spindle collar; fold back the clamping bracket [1-28] again and secure with clamping knob [1-14] (see Fig. [d]).
- ① If required, position the stirrer so that the operating elements are easy and convenient to reach.
- ▶ Insert the power plug of the stirrer into the

receptacle [1-24] of the stirrer stand.

- ▶ Wind up excess cable of the stirrer on the cable holder [1-5].
- ① Allow sufficient cable slack so that the radial arm can be fully extended and still be turned to the side.

6.3 Assembly of the Clamping Device / Mixing Container (special accessory)

For secure support, the mixing container should always be clamped. Best results are achieved by using the clamping device, which is available as a special accessory.

Mounting the Clamping Device

- ▶ Place the clamping device [1-16] onto the corresponding holding fixture on the base [1-21].
- ▶ Insert the respective bolt into the hole and secure with the nut [1-29] (see Fig. [e]).

Clamping the Mixing Container

- ▶ By loosening the securing knob [1-20], the clamping arm [1-19] can be adjusted to the respective height of the mixing container (see Fig. [f]).
- ▶ Place the mixing container on the grid iron and slide it against the clamping arm.
- ▶ Loosen the securing knob [1-17] and slide back the clamping claw [1-18] to the column of the stand (see Fig. [g]).
- ▶ Press down the clamping arm until it faces against the top of the mixing container and the claw engages on the lip or chime of the mixing container.
- ▶ Press the clamping claw [1-18] against the brim of the mixing container and secure it in this position with the securing knob [1-17].

7 Starting up



WARNING

Risk of accident if the machine is operated using unauthorised voltages or frequencies.

- The mains voltage and the frequency of the power source must correspond with the specifications on the machine's name plate.
- In North America, only Festool machines with the voltage specifications 120 V/60 Hz may be used.



WARNING

Risk of accident, electric shock

- ▶ Always pull the plug out of the socket before performing any type of work on the machine.

7.1 Connecting the stirrer to mains

- ⚠ The stirrer must be connected to the mains supply only via the operating panel, respectively the receptacle [1-24].
- ▶ Insert the power plug of the stirrer stand to the mains receptacle and wind up excess cable on the cable holder [1-23].

7.2 Switching the stirrer stand on and off (see Fig. [h])

- ⚠ Before switching on the stirrer, check that the On/Off switch [1-27] is in the "0" position.
- ▶ Set the stirrer to the "CONTINUOUS RUNNING MODE", according to the respective operating manual.
- ⚠ For the Stirrers MX 1000, MX 1000/2 and MX 1200, the use of the On/Off switch [1-27] is not possible. Switch ON and Off. **On/Off switching must be carried out directly on the stirrer.**

Switching on:

- ▶ Set the On/Off switch [1-27] to "I".

Switching off:

- ▶ Set the On/Off switch [1-27] to "0".
- ⚠ If for safety reasons the working process must be interrupted, press the EMERGENCY OFF switch [1-26].
- ▶ If the stirrer should be started again afterwards, the On/Off switch [1-27] must first be set to "0" and then to "I" again.
- ① It is recommended to set the mechanical speed adjustment of the stirrer to the first speed step and the electronic control approx. to the third step (if available).

In any event, the optimum speed setting is to be checked by practical testing.

8 Mixing materials

8.1 Working with the single-spindle stirrer (see Fig. [i])

When working with a single-spindle stirrer, the machine must be mounted as shown in Fig.

8.2 Working with the double-spindle stirrer (see Fig. [j])

When working with a double-spindle stirrer, e. g. the MX 1600/2 DUO, the machine must be mounted as shown in Fig. Ensure that the stirrer is clamped in the clamping device with the side designated as the left one ("L" marking). Note that the handle with the switch should run parallel with the radial arm.

8.3 Mixing procedure

- ▶ Position the stirrer in the respective working position by loosening the securing knobs [1-6], [1-7] and [1-8].
- ① The radial arm [1-4] and the column [1-1] must move freely, meaning the securing knobs [1-6] and [1-7] may not be tightened.

The stirrer stand is designed so that the stirrer can be swung level during the mixing procedure (see Fig. [k]), in accordance with the sticker on the unit.

- ▶ Switch on the stirrer with the On/Off switch [1-27].

Proper mixing of the complete container contents is enabled by the flowing circular motion of the stirrer. Therefore the stirrer tools can also mix the material located close to the container siding.

8.4 Removing the mixing container



Due to the pre-load, the column can jerk up. Therefore do not lean yourself over the column!

- ▶ Loosen securing knob [1-8].
- ▶ Hold the column [1-1] tightly and pull out lock bolt [1-15].
- ▶ Slowly move up the column by lifting the radial arm [1-4] until the lock bolt [1-15] engages.
- ▶ In this position the radial arm can be turned away by approx. 120°, in order to separate the stirrer from the mixing container.
- ▶ To release the mixing container, loosen the securing knob [1-17] and push back the clamping claw [1-18] toward the column of the stand.
- ▶ Loosen the securing knob [1-20], pull up the clamping arm [1-19] and lock it in this position.
- ▶ The mixing container with the mixed material can be removed afterwards.

9 Service and maintenance



WARNING

Risk of accident, electric shock

- ▶ Before each cleaning and any adjustment work, pull the mains plug of the stirrer stand.



Customer service and repair. Only through manufacturer or service workshops: Please find the nearest address at: www.festool.com/Service



Use only original Festool spare parts! Order No. at: www.festool.com/Service

10 Environment

Do not throw the power tool in your household waste! Dispose of the machine, accessories and packaging at an environmentally-responsible recycling centre! Observe the valid national regulations.

EU only: European Directive 2002/96/EC stipulate that used electric power tools must be collected separately and disposed of at an environmentally responsible recycling centre.

Information on REACH:

www.festool.com/reach

11 EU Declaration of Conformity

Stirrer stand	Serial no.
MS 57	768209
Year of CE mark: 2013	

We declare under sole responsibility that this product complies with the following norms or normative documents:

2006/42/EC, 2004/108/EC, 2011/65/EU, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen, Germany

ppa. Dr. Martin Zimmer

Dr. Martin Zimmer
Head of Research, Development and Technical Documentation
2013-04-15

1 Caractéristiques techniques

Support d'agitateur	MS 57
Diamètre de serrage	57 mm
Dimensions (Longueur x Largeur)	950 x 550 mm
Plage de réglage de la hauteur	1000 - 1520 mm
Plage de serrage pour récipient mélangeur	300 - 500 mm
Câble de raccordement avec fiche	H 07 RN-F 3G (4 m)
Poids	30 kg

2 Symboles



Avertissement de danger



Risque d'électrocution



Lire l'instruction/les renseignements !



Ne pas mettre aux déchets communaux!



Information, astuce

3 Éléments de commande

- [1-1] Colonne (réglable en hauteur)
- [1-2] Vis de réglage pour jeu radial (M 8)
- [1-3] Ecrou papillon (blocage de la traverse)
- [1-4] Traverse
- [1-5] Fixation du câble pour agitateur
- [1-6] Bouton de blocage pour la traverse
- [1-7] Bouton de blocage pour l'orientation de la traverse
- [1-8] Bouton de blocage pour réglage en hauteur de la colonne
- [1-9] Levier de serrage pour la fixation de la colonne
- [1-10] Roues
- [1-11] Vis de blocage pour la fixation du tableau de commande
- [1-12] Tableau de commande
- [1-13] Dispositif de serrage pour l'agitateur
- [1-14] Vis de serrage
- [1-15] Boulon d'arrêt
- [1-16] Dispositif de serrage du récipient mélangeur
- [1-17] Bouton de blocage pour le réglage du crochet de serrage
- [1-18] Crochet de serrage
- [1-19] Bras de serrage réglable en hauteur
- [1-20] Bouton de blocage pour le réglage en hauteur du bras de serrage
- [1-21] Châssis de base (grille) pour récipient mé-

langeur

- [1-22] Vis pour châssis de base (M 8)
- [1-23] Fixation du câble pour support d'agitateur
- [1-24] Prise de courant pour agitateur
- [1-25] Cliquet de sécurité
- [1-26] Bouton arrêté d'urgence
- [1-27] Interrupteur Marche/Arrêt pour agitateur (télérupteur)
- [1-28] Etrier de serrage
- [1-29] Écrou (M 12)

Les accessoires reproduits ou décrits dans cette notice ne sont pas forcément compris dans les fournitures.

Les illustrations indiquées se trouvent au début de la notice d'utilisation.

4 Utilisation conforme

L'appareil est conçu pour serrer les agitateurs disposant d'un collet de broche de 57 mm de diamètre de la société Festool.

En cas d'utilisation d'un agitateur mono-broche, il est possible de malaxer principalement des produits légers à faible viscosité tels que peintures et vernis.

En cas d'utilisation d'un agitateur double broche, il est possible de malaxer principalement des produits durs à grande viscosité tels que mortiers, enduits, colles.

Respecter en tout cas la sollicitation admissible des malaxeurs utilisés.

L'agitateur n'est agréé que pour être utilisé par une seule personne.



L'utilisateur assume l'entière responsabilité des dommages et accidents liés à une utilisation non conforme.

5 Consignes de sécurité



ATTENTION ! Lire toutes les consignes de sécurité et indications.

Le non-respect des avertissements et instructions indiqués ci-après peut entraîner un choc électrique, un incendie et/ou de graves blessures.

Conserver tous les avertissements et toutes les instructions pour pouvoir s'y reporter ultérieurement.

Le terme « outil » dans les avertissements fait référence à votre outil électrique alimenté par le secteur (avec cordon d'alimentation) ou votre outil fonctionnant sur batterie (sans cordon d'alimentation).

- Par la combinaison du support avec l'agitateur, vous obtiendrez un dispositif pour lequel sont

également valables les instructions de sécurité ainsi que les instructions d'utilisation des divers agitateurs utilisés.

- Avant toute utilisation, vérifier l'état de la machine, de la fiche et du câble d'alimentation électrique. En cas de détérioration du matériel, ne faire réparer que par un spécialiste.
- Avec cet outil, il est interdit de travailler dans des pièces humides, à l'extérieur quand il pleut, quand il y a du brouillard, quand il neige ou dans des endroits à risque d'explosion.
- Monter un disjoncteur différentiel (courant de déclenchement : 30 mA max.) en amont des appareils utilisés en plein air. N'utiliser qu'un câble de rallonge électrique autorisé pour les travaux à l'extérieur.
- Avant de mettre le support d'agitateur en service, contrôler si celui-ci se trouve correctement posé sur un support stable.
- Avant de positionner l'agitateur, contrôler si tous les éléments de serrage et de blocage sont bien serrés. Ceci permet d'assurer la stabilité du support dans la position de travail.
- **Risque d'accident !** Ne pas brancher l'agitateur monté dans le support directement sur le réseau, mais le brancher toujours par l'intermédiaire de la prise de courant **[1-23]** se trouvant sur le support d'agitateur.
- **Risque d'accident !** Ne mettre l'agitateur en fonctionnement que lorsque les malaxeurs sont immergés dans le récipient. Ne jamais laisser fonctionner l'agitateur lorsque celui-ci se trouve dans la position haute ou sans qu'un récipient mélangeur soit monté.
- Ne retirer l'agitateur du produit à mélanger qu'après avoir attendu l'arrêt total des malaxeurs. Sinon, des parties du matériau projeté risqueraient de blesser l'utilisateur.
- Le nettoyage des malaxeurs ne doit être effectué que dans le récipient serré dans le support d'agitateur et en utilisant un détergent approprié. Ne pas utiliser de solvants ou de sable silicieux pour le nettoyage.
- Veiller à ce qu'il n'y ait pas d'autres personnes à proximité immédiate du support d'agitateur durant le processus de mélange.
- Attention aux cheveux longs et aux bijoux. Ne travailler qu'avec des vêtements près du corps. Porter des gants de protection en caoutchouc et des chaussures solides à semelles antidérapantes.

- Porter des lunettes de sécurité (risque de projection !). Toujours porter un masque de protection lors de travaux dégageant des poussières.
- Toujours fixer le récipient mélangeur à l'aide d'un dispositif de serrage.
- **Risque d'accident !** Il est interdit de mettre les mains entre les malaxeurs en rotation notamment lorsqu'il s'agit d'agitateurs double broche.
- Durant le travail, il se peut que niveau sonore de 85 dB (A) soit dépassé. Utiliser des dispositifs de protection appropriés (protection acoustique).
- Ne pas travailler de matériaux à risques d'explosion (p. ex. des solvants facilement inflammables) ainsi que des produits dont le point d'inflammation se situe en dessous de 21 °C. Respecter les prescriptions d'utilisation du fabricant.
- L'appareil doit être gardé à l'abri de l'humidité et du gel.

6 Montage

6.1 Montage du support d'agitateur

- Poser le support d'agitateur encore plié sur le sol de sorte qu'il repose correctement sur ses quatre points d'appui et sur ses deux roues **[1-10]**.
- Basculer la colonne **[1-1]** vers le haut et la mettre en position verticale.
- Desserrer le levier de serrage **[1-9]** et tourner le cliquet de sécurité **[1-25]** jusqu'à ce que celui-ci s'encliquette dans la fixation prévue à cet effet se trouvant sur le pied de la colonne.
- Resserer le levier de serrage **[1-9]**.

Il est possible de **régler la hauteur de travail** du support d'agitateur ou de la colonne **[1-1]** en desserrant la vis **[1-8]** et en retirant le boulon d'arrêt **[1-15]**. Le boulon d'arrêt doit toujours s'encliquetter de manière perceptible.

- **Pour monter la traverse**, tourner l'écrou papillon **[1-3]** en position verticale (position de montage, voir **figure [a]**).
- Introduire la traverse **[1-4]** dans le guidage approprié se trouvant sur le carter.
- Après avoir fait passer la traverse à travers le carter, tourner l'écrou papillon **[1-3]** de nouveau en position horizontale (position de travail - voir **figure [b]**).

① Afin de faciliter l'utilisation de la traverse, le carter dispose d'un guidage à rouleaux.

① Régler le jeu entre le guidage à rouleaux et la traverse en tournant les vis **[1-2]** de sorte que

la traverse puisse être déplacée librement et facilement.

- ▶ Le tableau de commande [1-12] peut être mis dans une position optimale en desserrant la vis de serrage [1-11].

6.2 Montage de l'agitateur

- ▶ Desserrer la vis de serrage [1-14] et la basculer de côté.
- ▶ Basculer l'étrier de serrage [1-28] vers l'avant (voir figure [c]).
- ▶ Monter l'agitateur, avec les malaxeurs serrés, sur le collet de broche ; fermer l'étrier de serrage [1-28] et fixer avec la vis de serrage [1-14] (voir figure [d]).
- ⓘ Le cas échéant, tourner l'agitateur de façon à ce que tous les éléments de commande soient librement et aisément accessibles.
- ▶ Raccorder la fiche du câble de raccordement de l'agitateur à la prise de courant [1-24] se trouvant sur le support d'agitateur.
- ⓘ Enrouler le câble non utilisé de l'agitateur sur la fixation du câble [1-5]. Veiller cependant à ce qu'il reste suffisamment de câble permettant de rallonger la traverse sur sa longueur maximale et de la tourner de côté.

6.3 Montage du dispositif de serrage / récipient mélangeur (accessoire spécial)

Le récipient mélangeur doit toujours être serré afin d'assurer une fixation solide. Le plus approprié pour cela est le dispositif de serrage disponible comme accessoire spécial.

Montage du dispositif de serrage

- ▶ Monter le dispositif de serrage [1-16] dans la fixation prévue à cet effet se trouvant sur le châssis de base [1-21].
- ▶ Introduire la vis correspondante dans le trou et la bloquer avec l'écrou [1-29] (voir figure [e]).

Serrage du récipient mélangeur

- ▶ Desserrer le bouton de blocage [1-20] pour régler le bras de serrage [1-19] à la hauteur correspondant à celle du récipient mélangeur (voir figure [f]).
- ▶ Poser le récipient mélangeur sur la grille et le pousser contre le bras de serrage.
- ▶ Desserrer le bouton de blocage [1-17] et pousser le crochet de serrage [1-18] en arrière vers la colonne (voir figure [g]).
- ▶ Pousser le bras de serrage vers le bas jusqu'à ce qu'il repose sur le bord du récipient mélangeur et que l'étrier soit poussé contre la paroi du récipient mélangeur.

- ▶ Presser le crochet de serrage [1-18] contre le bord du récipient mélangeur et le bloquer dans cette position à l'aide du bouton de blocage [1-17].

7 Mise en service



AVERTISSEMENT

Risque d'accident si la machine est utilisée sur une tension ou fréquence d'alimentation inadaptée.

- La tension et la fréquence d'alimentation électrique doivent être conformes aux indications de la plaque signalétique.
- En Amérique du nord, utilisez uniquement les outils Festool fonctionnant sous une tension de 120 V/60 Hz.



AVERTISSEMENT

Risque d'accident, électrocution

- ▶ Avant toute intervention sur la machine, débranchez le cordon d'alimentation.

7.1 Raccordement de l'agitateur



L'agitateur ne doit être raccordé au réseau que par le tableau de commande et par la prise de courant [1-24].

- ▶ Brancher la fiche du câble de raccordement du support d'agitateur sur la prise de courant de secteur et enrouler le câble restant sur la fixation de câble [1-23].

7.2 Mise en fonctionnement / arrêt du support d'agitateur (voir figure [h])



Avant de mettre l'agitateur en fonctionnement, s'assurer que l'interrupteur Marche/Arrêt [1-27] soit bien en position « 0 ».

- ▶ Mettre l'agitateur sur « MARCHE PERMANENTE » conformément aux instructions d'utilisation correspondantes.



L'utilisation de l'interrupteur marche/arrêt [1-27] des agitateurs MX 1000, MX 1000/2 et MX 1200 n'est pas possible. **L'activation/désactivation se fait directement sur l'agitateur.**

Mettre le support d'agitateur en fonctionnement :

- ▶ Positionner l'interrupteur Marche/Arrêt [1-27] sur « I ».

Arrêter le support d'agitateur :

- ▶ Positionner l'interrupteur Marche/Arrêt [1-27] sur « 0 ».



Au cas où le processus de travail devrait être interrompu pour des raisons de sécurité, appuyer sur le bouton arrêt d'urgence [1-26].

- ▶ Pour remettre par la suite l'agitateur à nouveau en fonctionnement, l'interrupteur Marche/Arrêt [1-27] doit d'abord être mis sur « 0 » et ensuite sur « 1 ».
- ① Il est recommandé de mettre le réglage mécanique de la vitesse de rotation sur la première position et de mettre le réglage électronique sur la troisième position env. de l'agitateur (s'il y en a une).

En tout cas, le réglage optimal de la vitesse de rotation doit être contrôlé par des essais pratiques.

8 Gâchage du produit à mélanger

8.1 Travail avec un agitateur mono-broche (voir figure [i])

Pour travailler avec un agitateur mono-broche, celui-ci doit être monté conformément à la figure.

8.2 Travail avec un agitateur double broche (voir figure [j])

Pour travailler avec un agitateur double broche, comme p. ex. MX 1600/2 DUO, celui-ci doit être monté conformément à la figure. Veiller cependant à ce que l'agitateur soit serré dans le dispositif de serrage sur le côté gauche (designé par le marquage « L »). La poignée avec l'interrupteur devrait être à peu près parallèle à la traverse.

8.3 Processus de mélange

- ▶ Mettre l'agitateur en position de travail appropriée en desserrant les boutons de blocage [1-6], [1-7] et [1-8].
- ① La traverse [1-4] et la colonne [1-1] doivent pouvoir bouger librement, c'est-à-dire que les boutons de blocage [1-6] et [1-7] ne doivent pas être serrés.

Le support d'agitateur est conçu de sorte que l'agitateur puisse basculer en position horizontale durant le processus de travail (voir figure [k]) conformément à l'autocollant de l'appareil).

- ▶ Mettre l'agitateur en fonctionnement avec l'interrupteur Marche/Arrêt [1-27].

Un mélange impeccable de tout le contenu du récipient est assuré par le mouvement circulaire sans à-coups et régulier des malaxeurs. Les malaxeurs sont donc en mesure de mélanger également des matériaux se trouvant sur les bords du récipient.

8.4 Démontage du récipient mélangeur



En raison de la précontrainte, la colonne risque de se déplacer brusquement vers le haut. **En conséquence, ne pas se pencher directement sur la colonne !**

- ▶ Desserrer la vis [1-8].
- ▶ Bien maintenir la colonne [1-1] et retirer le boulon d'arrêt [1-15].
- ▶ Faire bouger lentement la colonne vers le haut en soulevant la traverse [1-4] jusqu'à ce que le boulon d'arrêt [1-15] s'encliquette.
- ▶ Dans cette position, la traverse peut être tournée de 120° env. afin d'écarter l'agitateur du récipient mélangeur.
- ▶ Afin de desserrer le récipient mélangeur, desserrer le bouton de blocage [1-17] et pousser le crochet de serrage [1-18] en arrière vers la colonne.
- ▶ Desserrer le bouton de blocage [1-20], tirer le bras de serrage [1-19] vers le haut et le fixer dans cette position.
- ▶ Ensuite le récipient mélangeur contenant le produit mélangé peut être enlevé.

9 Entretien et réparation



AVERTISSEMENT

Risque d'accident, électrocution

- ▶ Avant tout processus de nettoyage ainsi que tous les travaux de réglage, retirer la fiche de secteur du support d'agitateur.



Seuls le fabricant et un atelier homologué sont habilités à effectuer **toute réparation ou service**. Les adresses à proximité sont disponibles sur:
www.festool.com/Service



Utilisez uniquement des pièces de rechange Festool d'origine. Référence sur www.festool.com/Service

- Nettoyer toutes les pièces du support d'agitateur à intervalles réguliers afin d'assurer un travail en toute sécurité.
- Le cas échéant, il est possible de remplacer le châssis de base [1-21] en desserrant les vis [1-22].

10 Environnement

Ne jetez pas les outils électriques avec les ordures ménagères ! Éliminez l'appareil, les accessoires et l'emballage dans le respect de l'environnement, c'est-à-dire en les envoyant au recyclage ! Respectez en cela les dispositions nationales en vigueur.

UE uniquement : d'après la directive européenne 2002/96/CE relative aux appareils électriques et électroniques usagés et sa transposition en droit national, les outils électriques usagés doivent être collectés à part et recyclés de manière écologique.

Informations à propos de REACH:

www.festool.com/reach

11 Déclaration de conformité CE

Support d'agitateur	N° de série
MS 57	768209

Année du marquage CE : 2013

Nous certifions, sous notre propre responsabilité, que ce produit satisfait aux normes ou documents correspondants suivants :

2006/42/CE, 2004/108/CE, 2011/65/UE, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen



Dr. Martin Zimmer
Directeur recherche, développement, documentation technique
2013-04-15

1 Datos técnicos

Soporte para mezclar	MS 57
Diámetro de sujeción	57 mm
Dimensiones (longitud x anchura)	950 x 550 mm
Margen de ajuste de altura	1000 - 1520 mm
Margen de agarre de recipientes para mezclar	300 - 500 mm
Cable de conexión con enchufe	H 07 RN-F 3G (4 m)
Peso	30 kg

2 Símbolos



Aviso ante un peligro general



Peligro de electrocución



Leer las instrucciones/indicaciones!



No pertenece a los residuos comunales.

① Indicación, consejo

3 Elementos de la máquina

- [1-1] Columna (ajustable en altura)
- [1-2] Tornillo de ajuste de juego radial (M 8)
- [1-3] Tuerca de mariposa (enclavamiento del brazo soporte)
- [1-4] Brazo soporte
- [1-5] Portacables (para mezcladora)
- [1-6] Enclavamiento de brazo soporte
- [1-7] Enclavamiento para alineación del brazo soporte
- [1-8] Enclavamiento del ajuste de altura de la columna
- [1-9] Palanca de fijación de la columna
- [1-10] Ruedas
- [1-11] Tornillo de fijación del panel de mandos
- [1-12] Panel de mandos
- [1-13] Dispositivo de fijación de la mezcladora
- [1-14] Tornillo de sujeción
- [1-15] Perno de enclavamiento
- [1-16] Dispositivo de sujeción del recipiente para mezclar
- [1-17] Botón de enclavamiento de la pieza de agarre
- [1-18] Pieza de agarre
- [1-19] Brazo tensor ajustable en altura
- [1-20] Botón de enclavamiento del brazo tensor
- [1-21] Base (rejilla) de recipiente para mezclar
- [1-22] Tornillo para la base (M 8)
- [1-23] Portacables (para soporte para mezclar)

[1-24] Toma de corriente para mezcladora

[1-25] Trinquete

[1-26] Interruptor de PARO DE EMERGENCIA

[1-27] Interruptor de conexión/desconexión para mezcladora (interruptor de conexión a distancia)

[1-28] Estribo de apriete

[1-29] Tornillo (M 12)

Los accesorios descritos e ilustrados en las instrucciones de servicio no siempre están comprendidos en el volumen de entrega.

Las figuras indicadas se encuentran al principio del manual de instrucciones.

4 Uso conforme a lo previsto


Este dispositivo ha sido proyectado para montar mezcladoras de la empresa Festool con un cuello del husillo de \varnothing 57 mm.

Al usar mezcladoras de un sólo husillo pueden mezclarse principalmente materiales ligeros de reducida viscosidad como, p. ej., pinturas y barnices.


Si se emplean mezcladoras de dos husillos pueden mezclarse ante todo materiales muy viscosos como, p. ej., mortero, revoques y adhesivos.

En cada caso deberá considerarse la sollicitación admisible del útil de mezclar empleado.

El soporte para mezclar deberá ser manejado exclusivamente por una sola persona.

 El usuario es responsable de los daños o accidentes producidos por un uso indebido.

5 Indicaciones de seguridad

 **¡ATENCIÓN! Lea íntegramente las instrucciones e indicaciones de seguridad.** El incumplimiento de dichas instrucciones e indicaciones puede dar lugar a descargas eléctricas, incendios o lesiones graves.

Guardar todas las advertencias de peligro e instrucciones para futuras consultas.

El término herramienta eléctrica empleado en las siguientes advertencias de peligro se refiere a herramientas eléctricas de conexión a la red (con cable de red) y a herramientas eléctricas accionadas por acumulador (o sea, sin cable de red).

- Al combinar el soporte con una mezcladora es imprescindible considerar también las instrucciones de seguridad y de manejo de la respectiva mezcladora.

- Cada vez que vaya a utilizar la máquina controle el estado del enchufe y del cable. Haga susti-

tuir- los por un especialista en caso de que estén deteriorados.

- Con la herramienta no debe trabajarse en entornos húmedos o mojados, ni en la intemperie si llueve, hay niebla o nieva y en lugares con peligro de explosión.
- Conectar los aparatos empleados en el exterior a través de un fusible diferencial ajustado a una corriente de disparo de 30 mA máximo. Utilizar cables de prolongación autorizados para su uso en el exterior.
- Antes de la puesta en funcionamiento, cerciorarse de que el soporte para mezclar se encuentre sobre una base de asiento firme.
- Antes de acoplar la mezcladora, verificar la sujeción firme de todos los elementos de sujeción y enclavamiento. Con ello se garantiza la estabilidad del soporte en la posición de trabajo.
- **¡Peligro de accidente!** No conectar nunca la mezcladora directamente a la red, sino siempre a la toma de corriente **[1-24]** del soporte para mezclar.
- **¡Peligro de accidente!** Solamente poner a funcionar la mezcladora si el útil de mezclar se encuentra sumergido en el material. Jamás deberá dejarse funcionar la mezcladora si ésta ha sido desplazada a la posición superior, o si no se encuentra montado el recipiente para mezclar.
- No sacar el útil de mezclar del material antes de que la mezcladora se haya detenido. En caso contrario, puede ocurrir que los fragmentos de material proyectados lleguen a dañar al usuario.
- La limpieza de los útiles de mezclar solamente deberá realizarse en el recipiente sujeto en el soporte para mezclar, empleando unos productos de limpieza adecuados. No utilizar para su limpieza ni disolventes ni arena de cuarzo.
- Prestar atención a que no se encuentran otras personas cerca del soporte para mezclar durante su utilización.
- Tenga precaución si lleva el pelo largo o joyas. Únicamente trabaje con vestimenta ceñida al cuerpo.
- Colocarse guantes de goma y calzado con suela antideslizante.
- Colóquese unas gafas de protección (¡peligro de salpicadura!). Al realizar trabajos que generen polvo deberá emplearse una mascarilla antipolvo.

- Siempre sujetar el recipiente para mezclar con el dispositivo de sujeción previsto.

- **¡Peligro de accidente!** Especialmente al trabajar con mezcladoras de dos husillos no deberán manipularse en los útiles de mezclar en funcionamiento.
- Durante el trabajo puede llegar a excederse el nivel de ruido de 85 dB (A). Emplear unos dispositivos protectores adecuados (protectores auditivos).
- No trabajar materiales con peligro de explosión (p. ej. disolventes fácilmente inflamables), así como aquellos materiales con un punto de inflamación inferior a 21 °C. Observar las prescripciones de aplicación del fabricante.
- Guardar el aparato en un lugar seco y protegido de las heladas.

6 Montaje

6.1 Montaje del soporte para mezclar

- ▶ Estando todavía plegado el soporte para mezclar, colocarlo sobre el suelo de manera que asiente firmemente sobre los cuatro puntos de apoyo y ambas ruedas **[1-10]**.
 - ▶ Abatir hacia arriba la columna **[1-1]** y colocarla verticalmente.
 - ▶ Aflojar la palanca de fijación **[1-9]** y girar el trinquete **[1-25]** lo suficiente para que éste enclave en la correspondiente pieza de sujeción en el pie de la columna.
 - ▶ Apretar la palanca de fijación **[1-9]**.
- Aflojando el tornillo **[1-8]** y extrayendo el perno de enclavamiento **[1-15]** puede variarse **la altura de trabajo** del soporte de taladrar, o bien de la columna **[1-1]**. El perno de enclavamiento deberá enclavar siempre de forma perceptible.
- ▶ Para **montar el brazo soporte** girar la tuerca de mariposa **[1-3]** a la posición vertical (posición de montaje - ver **figura [a]**).
 - ▶ Insertar el brazo soporte **[1-4]** en la guía correspondiente de la carcasa.
 - ▶ Después de haber insertado el brazo soporte en la carcasa, girar tuerca de mariposa **[1-3]** a la posición horizontal (posición de trabajo - ver **figura [b]**).
- ① Para facilitar el manejo del brazo soporte va incorporado un rodillo guía en la carcasa.
- ▶ Girar los tornillos **[1-2]** de manera que la holgura entre el rodillo guía y el brazo soporte permita que éste todavía pueda desplazarse libremente.
 - ▶ Aflojando el tornillo de fijación **[1-11]** puede

orientarse el panel de mando **[1-12]** a la posición deseada.

6.2 Montaje de la mezcladora

- ▶ Aflojar el tornillo de sujeción **[1-14]** y abatirlo hacia un lado.
- ▶ Girar el estribo de apriete **[1-28]** hacia adelante (ver **figura [c]**).
- ▶ Insertar el cuello del husillo de la mezcladora con útil de mezclar montado; cerrar el estribo de apriete **[1-28]** y asegurarlo con el tornillo de sujeción **[1-14]** (ver **figura [d]**).
- ① Si fuese preciso, girar la mezcladora de manera que los elementos de manejo sean cómodamente accesibles.
- ▶ Conectar el enchufe del cable de red de la mezcladora en la toma de corriente **[1-24]** del soporte para mezclar.
- ① Arrollar el cable de la mezcladora en el portacables **[1-5]**. Tener cuidado de no tensarlo demasiado, con el fin de poder extender el brazo soporte a la longitud máxima y poder girarlo lateralmente.

6.3 Montaje del dispositivo de sujeción/ recipiente para mezclar (accesorios especiales)

Para evitar que se vuelque, siempre sujetar firmemente el recipiente para mezclar. Para ello recomendamos emplear el dispositivo de sujeción adquirible como accesorio especial.

Montaje del dispositivo de sujeción

- ▶ Colocar el dispositivo de sujeción **[1-16]** en el soporte previsto en la base **[1-21]**.
- ▶ Insertar en el taladro el tornillo correspondiente y sujetarlo con la tuerca **[1-29]** (ver **figura [e]**).

Sujeción del recipiente para mezclar

- ▶ Aflojando el tornillo de fijación **[1-20]** puede adaptarse el brazo tensor **[1-19]** a la altura del recipiente empleado (ver **figura [f]**).
- ▶ Depositar el recipiente para mezclar sobre la rejilla, cuidando que asiente contra el brazo tensor.
- ▶ Aflojar el tornillo de fijación **[1-17]** y empujar la pieza de agarre **[1-18]** hacia la columna (ver **figura [g]**).
- ▶ Presionar hacia abajo el brazo tensor hasta asentarlo contra el borde del recipiente para mezclar, prestando atención a que el resalte asiente contra la pared interior del recipiente.
- ▶ Presionar la pieza de agarre **[1-18]** contra el borde del recipiente y asegurarla en esta po-

sición con el botón de enclavamiento **[1-17]**.

7 Puesta en marcha



AVISO

Peligro de accidente en caso de utilizar la máquina con una tensión o frecuencia incorrectas.

- La tensión de la red y la frecuencia de la red eléctrica deben coincidir con los datos que figuran en la placa de tipo.
- En América del Norte las máquinas Festool sólo pueden utilizarse con una tensión de 120 V/60 Hz.



AVISO

Peligro de accidente, electrocución

- ▶ Antes de realizar cualquier trabajo en la máquina debe desconectar el enchufe de la red.

7.1 Conexión de la mezcladora

La mezcladora solamente deberá conectarse a la red a través del panel de mandos o la toma de corriente **[1-24]**.

- ▶ Conectar el enchufe del cable de alimentación del soporte para mezclar a la toma de corriente y arrollar el resto de cable al portacables **[1-23]**.

7.2 Conexión / desconexión del soporte para mezclar (ver **figura [h]**)

Antes de conectar la mezcladora deberá asegurarse primero que el interruptor de conexión/desconexión **[1-27]** se encuentre en la posición de "0".

- ▶ Recurrir a las instrucciones de manejo de la mezcladora para ajustar el modo de operación "CONEXIÓN PERMANENTE".

En las mezcladoras MX 1000, MX 1000/2 y MX 1200 no es posible utilizar el interruptor de conexión y desconexión **[1-27]**. **La conexión/desconexión se lleva a cabo directamente en la mezcladora.**

Conexión del soporte para mezclar:

- ▶ Colocar el interruptor de conexión/desconexión **[1-27]** en la posición "1".

Desconexión del soporte para mezclar:

- ▶ Colocar el interruptor de conexión/desconexión **[1-27]** en la posición "0".



Si fuese necesario interrumpir el trabajo por motivos de seguridad, deberá presionarse el interruptor PARO DE EMERGENCIA **[1-26]**.

- ▶ Si a continuación se quiere conectar nuevamente la mezcladora, deberá girarse primeramente el interruptor de conexión/desconexión [1-27] a la posición "0" y seguidamente a la posición "I".
- ① Se recomienda ajustar la 1. velocidad en el engranaje y colocar la regulación electrónica de la mezcladora (caso de incorporar una) a aprox. el tercer nivel.

Las revoluciones más adecuadas deberán determinarse probando.

8 Mezclado de sustancias

8.1 Operación con mezcladoras de un husillo (ver figura [i])

Para trabajar con mezcladoras de un husillo éstas deberán montarse según figura.

8.2 Operación con mezcladoras de dos husillos (ver figura [j])

Al trabajar con mezcladoras de dos husillos como, p. ej., la MX 1600/2 DUO, éstas deberán montarse según se indica en la figura. Deberá observarse aquí que el lado izquierdo de la mezcladora identificado con la marca "L" sea aquel que se sujete en el dispositivo de fijación. Observar aquí que la empuñadura con el interruptor quede aprox. paralela al brazo soporte.

8.3 Mezclado

- ▶ Aflojar los tornillos de sujeción [1-6], [1-7] y [1-8] para colocar la mezcladora en la posición de trabajo.
- ① Es necesario que el brazo soporte [1-4] y la columna [1-1] puedan moverse libremente, no debiendo apretarse por ello los tornillos de sujeción [1-6] y [1-7].

La construcción del soporte para mezclar admite abatir la mezcladora a un plano horizontal durante el proceso de mezclado (ver figura [k]) en la etiqueta del aparato).

- ▶ Conectar la mezcladora con el interruptor de conexión/desconexión [1-27].

El mezclado íntegro del contenido en el recipiente se consigue gracias al movimiento circular del removedor. Por ello, los útiles alcanzan a mezclar también el material que se encuentra próximo a la pared del recipiente.

8.4 Desmontaje del recipiente para mezclar



Debido a la tensión previa a la que está sometida, puede ocurrir que la columna sea proyectada bruscamente hacia arriba. ¡Por ello, no inclinarse directamente por encima de la columna!

- ▶ Aflojar el tornillo [1-8].
- ▶ Sujetar firmemente la columna [1-1] y extraer el perno de enclavamiento [1-15].
- ▶ Desplazar lentamente hacia arriba la columna elevando el brazo soporte [1-4] hasta que el perno de enclavamiento [1-15] enclave.
- ▶ En esta posición puede girarse hacia afuera aprox. 120° el brazo soporte junto con la mezcladora para que quede fuera del recipiente de mezclar.
- ▶ Para soltar el recipiente para mezclar, aflojar el tornillo de fijación [1-17] y empujar la pieza de agarre [1-18] hacia la columna.
- ▶ Aflojar el tornillo de fijación [1-20], alzar el brazo tensor [1-19], y fijarlo en esa posición.
- ▶ A continuación puede retirarse el recipiente de mezclar.

9 Mantenimiento y reparación



AVISO

Peligro de accidente, electrocución

- ▶ Antes de cada limpieza y en todos los trabajos de ajuste, extraer el enchufe de red del soporte para mezclar.



El **Servicio de atención al cliente y reparaciones** solo está disponible por parte del fabricante o de los talleres de reparación: encuentre la dirección más próxima a usted en:

www.festool.com/Service



Utilice únicamente piezas de recambio Festool originales. Referencia en: www.festool.com/Service

- Limpiar periódicamente todas las partes del soporte para mezclar para garantizar un trabajo seguro.
- Si fuese preciso, puede sustituirse la base [1-21] aflojando los tornillos [1-22].

10 Medio ambiente

¡No desechar las herramientas eléctricas junto con los residuos domésticos! Recicle el aparato, los accesorios y el embalaje de forma respetuosa con el medio ambiente. Tenga en cuenta la normativa vigente del país.

Solo EU: De acuerdo con la directiva europea 2002/96/EC las herramientas eléctricas usadas deben recogerse por separado y reciclarse de forma respetuosa con el medio ambiente.

Información sobre REACH:

www.festool.com/reach

11 Declaración de conformidad CE

Soporte para mezclar	Nº de serie
MS 57	768209
Año de certificación CE: 2013	

Declaramos bajo nuestra responsabilidad que este producto cumple las siguientes normas o documentos normativos.

2006/42/CE, 2004/108/CE, 2011/65/UE, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

A handwritten signature in black ink that reads "ppa. Dr. Martin Zimmer". The signature is written in a cursive style with a horizontal line at the end.

Dr. Martin Zimmer

Director de investigación, desarrollo y documentación técnica

2013-04-15

Istruzioni per l'uso originali



1 Dati tecnici

Montante per miscelatori	MS 57
Diametro di serraggio	57 mm
Ingombro (lunghezza x larghezza)	950 x 550 mm
Campo di impostazione delle altezze	1000 - 1520 mm
Campo di serraggio per serbatoio mescolatore	300 - 500 mm
Cavo di collegamento con spina	H 07 RN-F 3G (4 m)
Peso	30 kg

2 Simboli



Avvertenza di pericolo generico



Pericolo di scossa



Leggere le istruzioni/avvertenze!



Non fa parte dei rifiuti comunali.



Avvertenza, consiglio

3 Elementi di comando

- [1-1] Colonna (regolabile in altezza)
- [1-2] Vite di regolazione per gioco radiale (M 8)
- [1-3] Dado ad alette (sicurezza del braccio portante)
- [1-4] Braccio portante
- [1-5] Supporto per cavo (per miscelatore)
- [1-6] Pulsante di bloccaggio per braccio portante
- [1-7] Pulsante di bloccaggio per il posizionamento del braccio portante
- [1-8] Pulsante di bloccaggio per la regolazione in altezza delle colonne
- [1-9] Levetta per il fissaggio delle colonne
- [1-10] Rotelle
- [1-11] Vite per il fissaggio del pannello di comando
- [1-12] Pannello di comando
- [1-13] Dispositivo di serraggio per miscelatore
- [1-14] Vite di serraggio
- [1-15] Bullone di bloccaggio
- [1-16] Dispositivo di serraggio per serbatoio mescolatore
- [1-17] Pomello di bloccaggio per la regolazione del gancio di serraggio
- [1-18] Gancio di serraggio
- [1-19] Braccio di serraggio regolabile in altezza
- [1-20] Pulsante di bloccaggio per la regolazione in altezza del braccio di serraggio

[1-21] Basamento (grigliato) per serbatoio mescolatore

[1-22] Vite per basamento (M 8)

[1-23] Supporto per cavo (per montante per miscelatori)

[1-24] Presa per la corrente per miscelatore

[1-25] Manopola di sicurezza

[1-26] Interruttore stop d'emergenza

[1-27] Interruttore avvio/arresto per miscelatore (comando remoto)

[1-28] Staffa di fissaggio

[1-29] Vite (M 12)

Gli accessori illustrati o descritti nelle istruzioni per l'uso non sono sempre compresi nella fornitura.

Le figure indicate nel testo si trovano all'inizio delle istruzioni per l'uso.

4 Uso conforme

L'apparecchiatura è destinata per il serraggio di miscelatori della Ditta Festool con un collare alberino con \varnothing da 57 mm.

Utilizzando miscelatori con un solo mandrino è possibile miscelare principalmente prodotti leggeri e con bassa viscosità come p. es. colori e vernici.

Utilizzando miscelatori con un due mandrini è possibile miscelare principalmente prodotti pesanti e con alta viscosità come p. es. malta, intonaco e colla.

In ogni caso si deve rispettare la capacità di carico dell'utensile mescolatore utilizzato.

Il montante per miscelatori è omologato esclusivamente per essere utilizzato da una sola persona.

In caso di uso non conforme, ogni responsabilità va completamente a carico dell'operatore.



L'operatore è responsabile dei danni e infortuni risultanti dall'utilizzo non conforme alle disposizioni.

5 Indicazioni sulla sicurezza



ATTENZIONE! È assolutamente necessario leggere attentamente tutte le avvertenze di sicurezza e le istruzioni. Eventuali errori nell'adempiimento delle avvertenze e delle istruzioni qui di seguito riportate potranno causare scosse elettriche, incendi e/o lesioni gravi.

Conservare tutte le avvertenze di pericolo e le istruzioni operative per ogni esigenza futura.

Il termine «elettroutensile» utilizzato nelle avvertenze di pericolo si riferisce ad utensili elettrici

alimentati dalla rete (con linea di allacciamento) ed ad utensili elettrici alimentati a batteria (senza linea di allacciamento).

- Attraverso l'accoppiamento del supporto a colonna con il miscelatore si crea un dispositivo per cui valgono anche le norme di sicurezza e le istruzioni dei rispettivi miscelatori.
- Prima di ogni intervento operativo, controllare la macchina, il cavo e la spina. Eventuali riparazioni possono essere eseguite esclusivamente da personale specializzato.
- La macchina non è omologata per l'impiego in ambienti umidi e bagnati, né per l'impiego sotto la pioggia, nella nebbia e nella neve, né per l'impiego in locali esposti al pericolo di esplosione.
- Collegare le macchine che vengono utilizzate all'esterno attraverso un interruttore di sicurezza per correnti di guasto (FI) con una corrente di disinnesto di massimo 30 mA. Usare soltanto un cavo di prolunga omologato per ambienti esterni.
- Prima della messa in esercizio controllare se il montante per miscelatori si trovi ben posizionato su un piano stabile.
- Prima di montare il miscelatore accertarsi che tutti gli elementi di serraggio e di bloccaggio siano ben fissi. Questa procedura consente di assicurare la stabilità del supporto a colonna nella posizione operativa.
- **Pericolo di incidenti!** Non collegare il miscelatore montato direttamente alla rete di alimentazione ma collegarlo sempre attraverso la presa [1-24] del montante.
- **Pericolo di incidenti!** Mettere il miscelatore in esercizio soltanto quando gli utensili miscelatori si trovano immersi nel recipiente. Non mettere mai in esercizio il miscelatore quando questo si trova spinto fuori nella posizione superiore oppure quando il serbatoio mescolatore non si trova montato.
- Estrarre il miscelatore dal prodotto in lavorazione soltanto quando gli utensili miscelatori si sono fermati completamente. In caso contrario vi è il pericolo che pezzi di materiale scaraventati per l'aria potrebbero rivelarsi pericolosi per l'incolumità dell'operatore.
- La pulizia degli utensili miscelatori deve essere eseguita esclusivamente nel recipiente montato nel montante per miscelatori ed utilizzando detergenti adatti. Per l'operazione di pulizia non utilizzare né solventi né sabbia quarzosa.

- Accertarsi sempre che durante l'operazione di miscelazione nessun'altra persona si intrattienga nelle vicinanze del montante per miscelatori.
- Attenzione in caso si portino capelli lunghi e gioielli. Lavorare soltanto con abiti adatti ed aderenti al corpo. Indossare guanti di gomma e scarpe che non scivolano.
- Portare occhiali di protezione (pericolo di spruzzi!). In caso di lavori che producono polvere si deve utilizzare una maschera per polveri.
- Fissare sempre il serbatoio mescolatore utilizzando il dispositivo di serraggio.
- **Pericolo di incidenti!** In modo particolare quando si lavora con miscelatori a due mandrino è proibito avvicinare le mani nella zona operativa degli utensili miscelatori in rotazione.
- Durante il lavoro è possibile che si abbia un superamento del livello del rumore pari a 85 dB (A). Si devono utilizzare relativi dispositivi di protezione (cuffie di protezione).
- Non lavorare materiali soggetti al pericolo di esplosione (per esempio solventi facilmente infiammabili) né materiali con un punto di fiamma inferiore a 21 °C. Rispettare le istruzioni di lavorazione del rispettivo produttore.
- Conservare la macchina esclusivamente in locali asciutti e non soggetti alla ruggine.

6 Montaggio

6.1 Montaggio del montante per miscelatori

- Posare sul pavimento il montante per miscelatori ancora ripiegato in modo che esso poggi bene su tutti e quattro i punti di appoggio e sulle due rotelle [1-10].
 - Piegarlo verso l'alto la colonna [1-1] e posizionarla in posizione verticale.
 - Allentare la levetta di fissaggio [1-9] e ruotare la manopola di sicurezza [1-25] fino a quando arriverà a far presa nel relativo supporto che si trova al piede della colonna.
 - Riavvitare nuovamente la levetta di fissaggio [1-9].
- Allentando le viti [1-8] e sfilando il bullone di bloccaggio [1-15] è possibile registrare l'**altezza utile del montante** per miscelatori oppure quella della colonna [1-1]. Il bullone di bloccaggio deve sempre far presa in maniera percepibile.
- **Per il montaggio del braccio portante**, ruotare il dado ad alette [1-3] in posizione verticale [posizione di montaggio - vedere figura [a]].

- ▶ Inserire il braccio portante **[1-4]** nella relativa guida applicata alla carcassa.
- ▶ Dopo aver introdotto completamente il braccio portante attraverso la carcassa, ruotare nuovamente il dado ad alette **[1-3]** in posizione orizzontale (posizione di lavoro - vedi **figura [b]**).
- ① Per render più facile l'uso del braccio portante, la carcassa è dotata di una guida a rulli.
- ▶ Ruotando le viti **[1-2]** regolare il gioco tra la guida a rulli ed il braccio portante in modo tale che il braccio portante possa ancora essere spostato libera- mente e con facilità.
- ▶ Allentando la vite di bloccaggio **[1-11]** è possibile ruotare il pannello di comando **[1-12]** in una posizione ottimale.

6.2 Montaggio del miscelatore

- ▶ Allentare le vite di serraggio **[1-14]** e togliere ribaltando lateralmente.
- ▶ Togliere la staffa di fissaggio **[1-28]** ribaltandola in avanti (vedi **figura [c]**).
- ▶ Applicare al collare alberino il miscelatore con gli utensili miscelatori montati; ribaltare la staffa di fissaggio **[1-28]** di nuovo nella posizione di partenza e fissare con la vite di serraggio **[1-14]** (vedi **figura [d]**).
- ① Se il caso, girare il miscelatore in modo tale che gli elementi di comando siano liberi e facilmente accessibili.
- ▶ Inserire la spina del cavo di alimentazione del miscelatore nella presa per la corrente **[1-24]** del montante per miscelatori.
- ① Avvolgere la parte di cavo superfluo del miscelatore all'apposito supporto per cavi **[1-5]**. Comunque dovrebbe essere sempre disponibile una riserva di cavo in modo tale da rendere possibile l'estrazione del braccio portante sulla lunghezza massima nonché lo spostamento laterale dello stesso.

6.3 Montaggio del dispositivo di serraggio/serbatoio mescolatore (accessorio su richiesta)

Per garantire una sicura tenuta, il serbatoio mescolatore deve essere fissato sempre bene in posizione. A tal fine è ideale utilizzare un dispositivo di serraggio disponibile su richiesta come accessorio speciale.

Montaggio del dispositivo di serraggio

- ▶ Applicare il dispositivo di serraggio **[1-16]** nel rispettivo supporto del basamento **[1-21]**.
- ▶ Infilare la rispettiva vite nella foratura ed assicurare con la vite **[1-29]** (vedi **figura [e]**).

Bloccare in posizione il serbatoio mescolatore

- ▶ Allentando la vite di fissaggio **[1-20]** è possibile regolare il braccio di serraggio **[1-19]** sulla rispettiva altezza del serbatoio mescolatore (vedere **figura [f]**).
- ▶ Mettere il serbatoio mescolatore sul grigliato e spingerlo contro il braccio di serraggio.
- ▶ Allentare il pomello di bloccaggio **[1-17]** e spingere il gancio di serraggio **[1-18]** all'indietro verso la colonna del montante (vedere **figura [g]**).
- ▶ Premere il braccio di serraggio verso il basso fino a farlo poggiare sul bordo del serbatoio mescolatore e la staffa di fissaggio arriva a far presa alla parete del serbatoio mescolatore.
- ▶ Premere il gancio di serraggio **[1-18]** contro il bordo del serbatoio mescolatore e fissarlo in questa posizione con il pomello di bloccaggio **[1-17]**.

7 Messa in esercizio



AVVISO

Pericolo di incidenti, se la macchina viene azionata con una tensione o una frequenza diverse da quelle ammesse.

- La tensione di rete e la frequenza della sorgente elettrica devono coincidere con le indicazioni sulla targhetta.
- Nel Nord America è consentito esclusivamente l'impiego di elettrooutensili Festool con tensione 120 V/60 Hz.



AVVISO

Pericolo di incidenti, scossa elettrica

- ▶ Prima di eseguire qualsiasi operazione sulla macchina estrarre sempre la spina dalla presa.

7.1 Collegamento del miscelatore



Il miscelatore può essere collegato alla rete di alimentazione soltanto attraverso il componente di controllo oppure attraverso la presa per la corrente **[1-24]**.

- ▶ Collegare la spina del cavo di alimentazione del montante per miscelatori alla presa elettrica ed avvolgere il cavo rimanente all'apposito supporto per cavi **[1-23]**.

7.2 Avvio / arresto del montante per miscelatori (vedi figura [h])



Prima di poter mettere in funzione il miscelatore ci si deve assicurare che l'inter-

uttore di avvio/arresto [1-27] sia posizionato su «0».

- ▶ Operando conformemente alle relative Istruzioni per l'uso, regolare il miscelatore su «IN-SERIMENTO CONTINUO».



L'uso dell'interruttore ON/OFF [1-27] non è possibile con i miscelatori MX 1000, MX 1000/2 e MX 1200. **L'operazione di accensione e di spegnimento della macchina deve essere effettuato direttamente sul miscelatore.**

Avvio del montante per miscelatori:

- ▶ Mettere l'interruttore di avvio/arresto [1-27] su «I».

Arresto del montante per miscelatori

- ▶ Mettere l'interruttore di avvio/arresto [1-27] su «0».



Se per motivi di sicurezza sarà necessario interrompere l'operazione di lavoro si deve premere l'interruttore stop d'emergenza [1-26].

- ▶ Se in seguito il miscelatore deve di nuovo essere messo in azione, sarà necessario mettere l'interruttore di avvio/arresto [1-27] prima su «0» e poi di nuovo su «I».

① Si consiglia di mettere la regolazione meccanica del numero di giri sul primo livello di velocità e di impostare la regolazione elettronica al miscelatore circa sul terzo livello (se disponibile).

In ogni caso è necessario controllare la registrazione ottimale della velocità eseguendo delle prove pratiche.

8 Mescolare la sostanza di miscelazione

8.1 Operare con il miscelatore ad un mandrino (vedi figura [i])

Lavorando con un miscelatore ad un mandrino è necessario che questo sia montato come indicato nell'illustrazione.

8.2 Lavorare con miscelatore a due mandrini (vedi figura [j])

Lavorando con un miscelatore a due mandrini come p. es. l' MX 1600/2 DUO è necessario che questo sia montato come indicato nell'illustrazione. Così facendo si deve tener presente che il miscelatore venga montato nel dispositivo di serraggio con il lato denominato «Links» [marcatatura «L» che sta per «lato sinistro»]. Così facendo, l'impugnatura con l'interruttore dovrà trovarsi all'incirca in posizione parallela rispetto al braccio portante.

8.3 Operazione di miscelazione

- ▶ Allentando i pulsanti di arresto [1-6], [1-7] e [1-8] mettere il miscelatore sulla rispettiva posizione operativa.

① Il braccio portante [1-4] e la colonna [1-1] devono essere mobili, cioè i pulsanti di arresto [1-6] e [1-7] non devono essere sempre stretti.

Il montante per miscelatori è costruito in modo tale da poter ribaltare il miscelatore durante l'operazione di miscelazione in posizione orizzontale (vedi figura [k]) rispettivamente all'autoadesivo dell'apparecchio).

- ▶ Avviare il miscelatore con l'interruttore di avvio/arresto [1-27].

Il corrente movimento rotatorio dell'utensile miscelatore permette una miscelazione completa di tutto il contenuto del contenitore. Gli utensili miscelatori possono quindi mescolare anche il materiale che si trova vicino alla parete del contenitore.

8.4 Smontaggio del serbatoio mescolatore



Tramite la pretensione presente, la colonna può spostarsi a scatti verso l'alto. Per questo motivo, non inchinarsi direttamente sulla colonna!

- ▶ Allentare la vite [1-8]. Tenere ben ferma la colonna [1-1] ed estrarre il bullone di bloccaggio [1-15].
- ▶ Spostare la colonna lentamente verso l'alto sollevando il braccio portante [1-4] fino a quando il bullone di bloccaggio [1-15] arriverà a fare presa.
- ▶ In questa posizione, il braccio portante può essere girato di ca. 120° per togliere il miscelatore ribaltandolo dal serbatoio mescolatore.
- ▶ Per sbloccare il serbatoio mescolatore, allentare il pomello di bloccaggio [1-17] e spingere il gancio di serraggio [1-18] all'indietro verso la colonna del montante.
- ▶ Allentare le vite di fissaggio [1-20], tirare verso l'alto il braccio di serraggio [1-19] e fissarlo in questa posizione.
- ▶ Una volta terminata l'operazione, è possibile rimuovere il serbatoio mescolatore contenente il materiale mescolato.

9 Manutenzione e cura



AVVISO

Pericolo di incidenti, scossa elettrica

- Prima di ogni operazione di pulizia, così pure prima di ogni operazione di regolazione, estrarre la spina di rete del montante per miscelatori.



Servizio e riparazione solo da parte del costruttore o delle officine di servizio autorizzate. Le officine più vicine sono riportate di seguito:

www.festool.com/Service



Utilizzare solo ricambi originali Festool!

Cod. prodotto reperibile al sito:

www.festool.com/Service

- Al fine di garantire operazioni di lavoro sicure, pulire regolarmente tutti i componenti del montante per miscelatori.
- Se necessario, il basamento **[1-21]** può essere sostituito allentando le viti **[1-22]**.

10 Ambiente

Non gettare gli elettrotensili nei rifiuti domestici! Provvedere ad uno smaltimento ecologico dell'elettrotensile, degli accessori e dell'imballaggio! Osservare le indicazioni nazionali in vigore.

Solo UE: la Direttiva europea 2002/96/CE prevede che gli elettrotensili usati vengano raccolti separatamente e smaltiti in conformità con le disposizioni ambientali.

Informazioni su REACH: www.festool.com/reach

11 Dichiarazione di conformità CE

Montante per miscelatori	N° di serie
MS 57	768209

Anno del contrassegno CE: 2013

Dichiariamo sotto la nostra responsabilità che il presente prodotto è conforme alle seguenti norme o documenti normativi:

2006/42/CE, 2004/108/CE, 2011/65/UE, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen, Germany

Dr. Martin Zimmer

Direttore Ricerca, Sviluppo, Documentazione tecnica

2013-04-15

1 Technische gegevens

Mengstandaard	MS 57
Spandiameter	57 mm
Afmetingen (lengte x breedte)	950 x 550 mm
Hoogte-instelbereik	1000 - 1520 mm
Inspanbereik voor mengbak	300 - 500 mm
Aansluitkabel met stekker	H 07 RN-F 3G (4 m)
Gewicht	30 kg

2 Symbolen



Waarschuwing voor algemeen gevaar



Gevaar voor elektrische schokken



Handleiding/aanwijzingen lezen!



Niet in huisafval.

① Aanwijzing, tip

3 Bedieningselementen

- [1-1] Kolom (in hoogte verstelbaar)
- [1-2] Instelschroef voor radiaalspeling (M 8)
- [1-3] Vleugelmoer (bevestiging steunarm)
- [1-4] Steunarm
- [1-5] Kabelhouder (voor mengmachine)
- [1-6] Vastzetknop voor steunarm
- [1-7] Vastzetknop voor afstelling steunarm
- [1-8] Vastzetknop voor hoogte-instelling kolom
- [1-9] Spanhendel voor vastzetten kolom
- [1-10] Wielen
- [1-11] Klenschroef voor bevestiging bedieningspaneel
- [1-12] Bedieningspaneel
- [1-13] Spanvoorziening mengmachine
- [1-14] Spanschroef
- [1-15] Vergrendelingsbout
- [1-16] Inspanvoorziening voor mengbak
- [1-17] Vastzetknop voor spanhaakinstelling
- [1-18] Spanhaak
- [1-19] In hoogte verstelbare spanarm
- [1-20] Vastzetknop voor hoogte-instelling spanarm
- [1-21] Onderstel (draadrooster) voor mengbak
- [1-22] Schroef voor onderstel (M 8)
- [1-23] Kabelhouder (voor mengstandaard)
- [1-24] Stopcontact voor mengmachine
- [1-25] Borgpal
- [1-26] Noodschakelaar
- [1-27] Aan/uit-schakelaar voor mengmachine (afstandsschakelaar)

[1-28] Spanbeugel

[1-29] Moer (M 12)

In de gebruiksaanwijzing afgebeeld en beschreven toebehoren wordt niet altijd standaard meegeleverd.

De vermelde afbeeldingen staan in het begin van de gebruiksaanwijzing.

4 Doelgericht gebruik

Het gereedschap is bestemd voor het inspannen van mengmachines van de firma Festool met een ashals- \emptyset van 57 mm.

Bij gebruik van een mengmachine met enkele as kan hoofdzakelijk licht mengmateriaal met lage taatheid (viscositeit) worden gemengd, bijvoorbeeld verf en lak.

Bij gebruik van een mengmachine met dubbele as kan hoofdzakelijk zwaar mengmateriaal met hoge taatheid (viscositeit) worden gemengd, bijvoorbeeld mortel, pleisterwerk en lijm.

In elk geval moet de belastbaarheid van de gebruikte menggarde in acht worden genomen.

De mengstandaard is alleen goedgekeurd voor de bediening door een persoon.



Voor schade en ongevallen bij niet doelgericht gebruik is de gebruiker aansprakelijk.

5 Veiligheidsaanwijzingen



LET OP! Lees alle veiligheidsvoorschriften en instructies. Wanneer de waarschuwingen en instructies niet in acht worden genomen,

kan dit een elektrische schok, brand of ernstig letsel tot gevolg hebben.

Bewaar alle waarschuwingen en voorschriften voor toekomstig gebruik.

Het in de waarschuwingen gebruikte begrip „elektrisch gereedschap” heeft betrekking op elektrische gereedschappen voor gebruik op het stroomnet (met netsnoer) en op elektrische gereedschappen voor gebruik met een accu (zonder netsnoer).

- Door de combinatie van de standaard met de mengmachine ontstaat een voorziening waarvoor ook de veiligheidsvoorschriften en handleidingen van de desbetreffende mengmachines gelden.
- Controleer voor ingebruikneming altijd machine, kabel en stekker.
- Met het gereedschap mag niet in vochtige en natte ruimten, buitenshuis bij regen, mist of sneeuw of in een omgeving met explosiegevaar worden gewerkt.

- Machines die buitenshuis worden gebruikt, moeten worden aangesloten via een aardlekschakelaar met maximaal 30 mA uitschakelstroom. Gebruik alleen een voor gebruik buitenshuis goedgekeurde verlengkabel.
- Controleer voor de ingebruikneming of de mengstandaard stabiel op een vaste ondergrond staat.
- Controleer voor het inzetten van de mengmachine of alle elementen voor het spannen en vaststellen stevig vastzitten. Daardoor wordt de stabiliteit van de standaard in de werkstand gewaarborgd.
- **Gevaar voor ongevallen!** Sluit het ingespannen mengmachine niet rechtstreeks op het net aan, maar altijd via het stopcontact **[1-24]** van de mengstandaard.
- **Gevaar voor ongevallen!** Stel de mengmachine alleen in werking wanneer de menggardes in de mengbak zijn gedompeld. Laat de mengmachine nooit in de bovenste uitgeschoven stand of zonder gemonteerde mengbak lopen.
- Trek de mengmachine pas uit het mengmateriaal nadat de menggardes tot stilstand zijn gekomen. Anders kunnen rondvliegende materiaaldelen een verwonding van de gebruiker veroorzaken.
- De menggardes mogen alleen worden gereinigd in de in de mengstandaard opgespannen mengbak en met geschikt reinigingsmiddel. Gebruik voor de reiniging geen oplosmiddelen of kwartszand.
- Let erop dat zich tijdens het mengen geen andere personen in de onmiddellijke nabijheid van de mengstandaard ophouden.
- Voorzichtig met lang haar en sieraden. Werk alleen met nauw sluitende kleding. Draag rubber handschoenen en slipvaste schoenen.
- Draag een veiligheidsbril (gevaar voor spatten). Gebruik een stofmasker bij werkzaamheden waarbij stof vrijkomt.
- Bevestig de mengbak altijd met de inspanvoorziening.
- **Gevaar voor ongevallen!** In het bijzonder bij werkzaamheden met meng- machines met dubbele as mag niet tussen de ronddraaiende menggardes worden gegrepen.
- Tijdens de werkzaamheden kan een geluidsniveau van 85 dB (A) worden overschreden. Gebruik de juiste beschermingsvoorzieningen (gehoorbescherming).

- Bewerk geen explosiegevaarlijke stoffen (zoals licht ontvlambare oplosmiddelen) of materialen met een vlampunt onder 21 °C. Neem de werkingsvoorschriften van de fabrikant in acht.
- De opbergplaats moet droog en vorstvrij zijn.

6 Montage

6.1 Montage van de mengstandaard

- Leg de nog samengevouwen mengstandaard op de vloer, zodat deze stabiel op alle vier steunpunten en beide wielen **[1-10]** staat.
- Klap de kolom **[1-1]** omhoog en zet deze verticaal.
- Draai de spanhendel **[1-9]** los en draai de borgpat **[1-25]** tot deze in de bijbehorende houder op de voet van de kolom vastklikt.
- Zet de spanhendel **[1-9]** weer vast.

De werkhooft van de mengstandaard resp. de kolom **[1-1]** kan worden ingesteld door de schroef **[1-8]** los te draaien of de vergrendelingsbout **[1-15]** naar buiten te trekken. De vergrendelingsbout moet altijd merkbaar vastklikken.

- Draai de vleugelmoer **[1-3]** verticaal voor de **montage van de steunarm** (montagepositie, zie **afbeelding [a]**).
- Duw de steunarm **[1-4]** in de bijbehorende geleiding van de behuizing.
- Trek de steunarm door de behuizing en draai vervolgens de vleugelmoer **[1-3]** weer horizontaal [arbeidspositie, zie **afbeelding [b]**].

① De behuizing is voorzien van een rolgeleiding voor een gemakkelijker bediening van de steunarm.

- Stel de speling tussen de rolgeleiding en de steunarm door het verdraaien van de schroeven **[1-2]** zo in, dat de steunarm nog vrij en licht lopend kan worden verschoven.
- Het bedieningspaneel **[1-12]** kan door het losdraaien van de klemschroef **[1-11]** in een optimale stand worden gedraaid.

6.2 Montage van de mengmachine

- Draai de spanschroef **[1-14]** los en opzij.
 - Draai de spanbeugel **[1-28]** naar voren (zie **afbeelding [c]**).
 - Plaats de mengmachine met de ingespannen menggardes in de ashals. Draai de spanbeugel **[1-28]** weer terug en borg deze met de spanschroef **[1-14]** [zie **afbeelding [d]**].
- ① Draai de mengmachine eventueel zo dat de bedieningselementen vrij en gemakkelijk bereikbaar zijn.
- Steek de stekker van de stroomkabel van de

mengmachine in het stopcontact [1-24] van de mengstandaard.

- ① Wikkel de niet benodigde kabel van de mengmachine op de kabelhouder [1-5]. Er moet echter een kabelreserve zijn zodat de steunarm tot de maximale lengte kan worden uitgetrokken en nog zijwaarts kan worden gedraaid.

6.3 Montage van spanvoorziening en mengbak (speciaal toebehoren)

De mengbak moet altijd worden vastgespannen, zodat deze stevig vastzit. Dit kan het best gebeuren met gebruikmaking van een als speciaal toebehoren verkrijgbare spanvoorziening.

Montage van de spanvoorziening

- ▶ Plaats de spanvoorziening [1-16] in de daarvoor bedoelde houder op het onderstel [1-21].
- ▶ Steek de bijbehorende schroef in het boorgat en bevestig deze met de moer [1-29] (zie afbeelding [e]).

Span de mengbak vast

- ▶ Door het losdraaien van de vastzetschroef [1-20] kan de spanarm [1-19] op de hoogte van de mengbak worden ingesteld (zie afbeelding [f]).
- ▶ Plaats de mengbak op het draadrooster en duw deze tegen de spanarm.
- ▶ Draai de vastzetschroef [1-17] los en duw de spanhaak [1-18] naar achteren tot aan de kolom (zie afbeelding [g]).
- ▶ Duw de spanarm omlaag tot deze de rand van de mengbak raakt en de vasthoudbeugel aan de wand van mengbak ingrijpt.
- ▶ Druk de aandrukhaak [1-18] tegen de rand van de mengbak en zet deze in deze stand met de vastzetknop [1-17] vast.

7 Ingebruikneming



WAARSCHUWING

Gevaar voor ongevallen wanneer de machine met een ontoelaatbare spanning of frequentie wordt gebruikt.

- De netspanning en de frequentie van de stroombron dienen met de gegevens op het typeplaatje overeen te stemmen.
- In Noord-Amerika mogen alleen Festool-machines met een spanningsopgave van 120 V/60 Hz worden ingezet.



WAARSCHUWING

Gevaar voor ongevallen, elektrische schokken

- ▶ Haal vóór alle werkzaamheden aan de machine altijd de stekker uit het stopcontact.

7.1 Mengmachine aansluiten



De mengmachine mag alleen via het bedieningsgedeelte of via het stopcontact [1-24] op het stroomnet worden aangesloten.

- ▶ Steek de stekker van de stroomkabel van de mengstandaard in het stopcontact van het stroomnet en wikkel de rest van de kabel op de kabelhouder [1-23].

7.2 Mengstandaard in- en uitschakelen (zie afbeelding [h])



Controleer dat de aan/uit-schakelaar [1-27] op „0” staat voordat u de mengmachine inschakelt.

- ▶ Zet de mengmachine volgens de bijbehorende bedieningshandleiding in de stand „Continu”. Bij de mengmachines MX 1000, MX 1000/2 en MX 1200 is het gebruik van de in/uitschakelaar [1-27] niet mogelijk. **De mengmachine moet direct aan het apparaat worden in/uitgeschakeld.**

Mengstandaard inschakelen:

- ▶ Zet de aan/uit-schakelaar [1-27] op „I”.

Mengstandaard uitschakelen:

- ▶ Zet de aan/uit-schakelaar [1-27] op „0”.



Druk op de noodschakelaar [1-26] wanneer de bewerking om veiligheidsredenen moet worden onderbroken.

- ▶ Wanneer de mengmachine vervolgens weer moet worden ingeschakeld, moet eerst de aan/uit-schakelaar [1-27] op „0” en daarna weer op „I” worden gezet.

- ① Geadviseerd wordt de mechanische toerentalinstelling op de eerste snelheidsstand en de elektronische regeling op ongeveer de derde stand van de mengmachine in te stellen (in-dien aanwezig).

De optimale instelling van het toerental moet in elk geval proefsgewijs worden gecontroleerd.

8 Mengsubstantie aanmaken

8.1 Werkzaamheden met mengmachine met één as (zie afbeelding [i])

Bij werkzaamheden met een mengmachine met één as moet dit gemonteerd zijn zoals op de afbeelding weergegeven.

8.2 Werkzaamheden met een mengmachine met twee assen (zie afbeelding [j])

Bij werkzaamheden met een mengmachine met twee assen, bijvoorbeeld MX 1600/2 DUO, moet deze gemonteerd zijn zoals op de afbeelding aangegeven. Let er daarbij op dat de mengmachine in de spanvoorziening wordt gespannen met de

als links aangeduide zijde (markering „L“). Daarbij dient de handgreep met de schakelaar ongeveer parallel aan de steunarm te staan.

8.3 Mengen

► Breng de mengmachine in de gewenste werkstand door de vastzetknoppen [1-6], [1-7] en [1-8] los te draaien.

ⓘ De steunarm [1-4] en de kolom [1-1] moeten vrij kunnen bewegen, de vastzetknoppen [1-6] en [1-7] mogen dus niet vastgedraaid worden.

De mengstandaard is zo geconstrueerd dat de mengmachine tijdens het mengen in het horizontale vlak kan draaien (zie afbeelding [k] overeenkomstig de sticker op het apparaat).

► Zet de mengmachine aan met de aan/uit-schakelaar [1-27].

De doorgaande cirkelbeweging van de mengmachine maakt een volledige menging van de hele inhoud van de mengbak mogelijk. De menggardes kunnen daardoor ook het materiaal mengen dat zich vlakbij de wand van de mengbak bevindt.

8.4 Mengbak verwijderen



Door de voorspanning kan de kolom schoksgewijs naar boven bewegen. **Buig daarom niet vlak boven de kolom.**

► Draai de schroef [1-8] los. Houd de kolom [1-1] goed vast en trek de vergrendelingsbout [1-15] naar buiten.

► Beweeg de kolom langzaam omhoog door de steunarm [1-4] op te tillen totdat de vergrendelingsbout [1-15] vastklikt.

► In deze stand kan de steunarm ca. 120° worden gedraaid om de mengmachine weg te draaien.

► Voor het losmaken van de mengbak moet de vastzetschroef [1-17] worden losgedraaid en de spanhaak [1-18] naar achteren naar de kolom worden geduwd.

► Draai de vastzetschroef [1-20] los, trek de spanarm [1-19] naar boven en zet deze in deze stand vast.

► Vervolgens kunt u de mengbak met het gemengde materiaal verwijderen.

9 Onderhoud en service



WAARSCHUWING

Gevaar voor ongevallen, elektrische schokken

► Trek altijd voor reinigings- en instelwerkzaamheden de stekker van de mengstandaard uit het stopcontact.



Klantenservice en reparatie alleen door producent of servicewerkplaatsen: Dichtstbijzijnde adressen op: www.festool.com/Service



Alleen originele Festool-reserveonderdelen gebruiken! Bestelnr. op: www.festool.com/Service

- Reinig alle delen van de mengstandaard regelmatig om veilig werken te waarborgen.
- Indien nodig kan het onderstel [1-21] worden vervangen door de schroeven [1-22] los te draaien.

10 Speciale gevaarschrijving voor het milieu

Geef elektrisch gereedschap niet met het huisvuil mee! Voer het apparaat, de accessoires en de verpakking op milieuvriendelijke wijze af! Neem daarbij de geldende nationale voorschriften in acht.

Alleen EU: Volgens de Europese richtlijn 2002/96/EG dienen oude elektroapparaten gescheiden te worden ingezameld en op milieuvriendelijke wijze te worden afgevoerd.

Informatie voor REACH: www.festool.com/reach

11 EG-conformiteitsverklaring

Mengstandaard	Serienr.
MS 57	768209
Jaar van de CE-markering: 2013	

Wij verklaren en stellen ons ervoor verantwoordelijk dat dit product voldoet aan de volgende normen en normatieve documenten.

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen, Germany

Dr. Martin Zimmer

Hoofd onderzoek, ontwikkeling en technische documentatie
2013-04-15

Originalbruksanvisning

S

1 Tekniska data

Omrörarstativ	MS 57
Inspänningsdiameter	57 mm
Dimensioner (längd x bredd)	950 x 550 mm
Inställning i höjddled	1000 - 1520 mm
Inspänningsområde för blandningsbehållare	300 - 500 mm
Nätsladd med stickpropp	H 07 RN-F 3G [4 m]
Vikt	30 kg

2 Symboler



Varning för allmän risk!



Risk för elstöt



Läs bruksanvisningen/anvisningarna!



Tillhör inte till kommunalavfall.

Information, tips

3 Maskinens komponenter

- [1-1] Pelare (ställbar i höjdläge)
- [1-2] Ställskruv för radialspele (M 8)
- [1-3] Vingmutter (bärrarmssäkring)
- [1-4] Bärrarm
- [1-5] Kabelhållare (för omrörare)
- [1-6] Låsknapp för bärrarm
- [1-7] Låsknapp för inriktning av bärrarm
- [1-8] Låsknapp för pelarens höjdställning
- [1-9] Spännarm för pelarens fixering
- [1-10] Hjul
- [1-11] Klämskruv för infästning av manöverpanel
- [1-12] Manöverpanel
- [1-13] Fixtur för omrörare
- [1-14] Spännskruv
- [1-15] Låsbult
- [1-16] Uppspänningsanordning för blandningsbehållare
- [1-17] Låsknapp för spännhakens inställning
- [1-18] Spännhake
- [1-19] I höjddled justerbar spännarm
- [1-20] Låsknapp för höjdställningens spännarm
- [1-21] Basstativ (galler) för blandningsbehållare
- [1-22] Skruv för basstativ (M 8)
- [1-23] Kabelhållare (för omrörstativ)
- [1-24] Stickuttag för omrörare
- [1-25] Säkringsspärr
- [1-26] NÖDSTOPP-tryckknapp
- [1-27] Strömställare Till/Från för omrörare (fjärrkontroll)

[1-28] Spännbygel

[1-29] Mutter (M 12)

I bruksanvisningen avbildat och beskrivet tillbehör ingår inte alltid i leveransen.

De angivna bilderna finns i början av bruksanvisningen.

4 Avsedd användning

Stativet är avsett för inspänning av omrörare från Festool med en spindelhals- \varnothing på 57 mm.

Vid användning av omrörare med en spindel kan huvudsakligen lätt material med låg styvhet (viskositet) som t ex färger och lacker blandas.

Vid användning av omrörare med dubbel spindel kan huvudsakligen tungt material med hög styvhet (viskositet) som t ex bruk, puts, lim blandas. Ta alltid hänsyn till använda omröringsverktygets belastningsförmåga.

Endast en person får manövrera omrörarstativet.



Användaren är själv ansvarig för eventuella skador vid icke avsedd användning.

5 Säkerhetsanvisningar



OBS! Läs alla säkerhetsföreskrifter och anvisningar. Om du inte rättar dig efter varningarna och anvisningarna kan det leda till elektriska överlag, brand och/eller allvarliga kroppsskador.

Förvara alla varningar och anvisningar för framtida bruk.

Nedan använt begrepp "Elverktyg" hänför sig till nätdrivna elverktyg (med nätsladd) och till batteridrivna elverktyg (sladdlösa).

- Kombineras pelare och omrörare uppstår en anordning för vilken aktuella omrörarens säkerhetsinstruktioner och anvisningar gäller.
- Kontrollera maskin, kabel och stickpropp före varje användning. Låt endast fackman åtgärda defekter.
- Verktyget får ej användas i fuktiga/våta utrymmen, ej heller utomhus vid regn, dimma, snöfall eller i omgivning där explosionsrisk finns.
- Maskiner som används utomhus ska anslutas via jordfelsbrytare med max. 30 mA utlösningström. Använd endast för utomhusbruk godkänd skarvsladd.
- Före driftstart kontrollera att omrörarstativet står stadigt på fast underlag.
- Innan omröraren startas, kontrollera att alla spännock fästelement sitter stadigt. Detta garanterar stativets stabilitet i arbetsläget.

- **Olycksrisk!** Anslut inte inspänd omrörare direkt till nätet utan alltid vid omrörarstativets stickuttag **[1-24]**.
- **Olycksrisk!** Starta omröraren först sedan omrörarverktyget är nedkopplat i kärlet. Omröraren får inte vara påkopplad i upplyft läge eller om blandningsbehållare inte monterats. Olycksrisk!
- Lyft upp omröraren ur omrört material först sedan omrörarverktygen stannat. I annat fall finns risk för att materialdelar slungas ut och skadar användaren.
- Omrörarverktyget får rengöras endast i på omrörarstativet uppspänt kärl och med lämpligt rengöringsmedel. För rengöring får varken lösningsmedel eller kvartssand användas.
- Kontrollera att under omröring obehöriga personer inte uppehåller sig i närheten av omrörarstativet.
- Se upp med långt hår och smycken. Använd endast åtsittande kläder. Använd gummihandskar och halkfria skor.
- Använd skyddsglasögon (risk för stänk!). Vid arbeten som alstrar damm ska en dammskyddsmask användas.
- Spänn alltid fast blandningsbehållaren med fixturen.
- **Olycksrisk!** Speciellt vid användning av omrörare med dubbla spindlar får man inte hantera mellan roterande omrörarverktyg.
- Under arbetet kan ljudnivån överskrida 85 dB (A). Använd lämplig skyddsutrustning (hörselskydd).
- Explosionsfarliga ämnen (t ex lätt antändbara lösningsmedel) samt material med en flampunkt under 21 °C får inte omröras. Beakta tillverkarens anvisningar.
- Maskinen ska förvaras i ett torrt och frostfritt rum.

6 Montering

6.1 Montering av omrörarstativet

- Lagg ned det ihopfällda omrörarstativet på golvet så att det står stadigt på alla fyra stöd-punkterna och båda hjulen **[1-10]**.
- Res upp pelaren **[1-1]** och ställ den i lodrätt läge.
- Lossa spännarmen **[1-9]** och vrid säkrings-spärren **[1-25]** tills den låser i läge i pelarfotens hållare.
- Dra åter fast spännarmen **[1-9]**.

Genom att lossa skruven **[1-8]** och dra ut låsbulten **[1-15]** kan omrörarstativets resp pelarens **[1-1]** arbetshöjd ställas in. Låsbulten måste alltid tydligt fall i låsläge.

- **För montering av bärramen** vrid vingmuttern **[1-3]** till lodrätt läge (montageläge - se **bild [a]**).
- Skjut in bärramen **[1-4]** i respektive gejd på huset.
- Sedan bärramen dragits genom huset vrid vingmuttern **[1-3]** åter till vågrätt läge (arbetsläge - se **bild [b]**).
- ① För att underlätta bärramens manövrering har huset försetts med rullgejd.
- Ställ genom att vrida skruvarna **[1-2]** in spelet mellan rullgejden och bärramen så att bärramen ännu fritt och lätt kan förskjutas.
- Genom att lossa klämskruven **[1-11]** kan manöverpanelen **[1-12]** svängas till bästa möjliga läge.

6.2 Montering av omröraren

- Lossa spännskruven **[1-14]** och sväng åt sidan.
- Sväng ut spännbygeln **[1-28]** framåt (se **bild [c]**).
- Sätt omröraren med på spindelhalsen inspända omröringsverktyg på plats, sväng tillbaka spännbygeln **[1-28]** och lås med spännskruven **[1-14]** (se **bild [d]**).
- ① Vid behov, sväng omröraren så att manöverelementen ligger fritt och bekvämt åtkomliga.
- Anslut omrörarens nätsladd till uttaget **[1-24]** på omrörarstativet.
- ① Linda upp icke använd omrörarkabel på kabelhållaren **[1-5]**. Se till att en viss kabellängd står till förfogande så att bärramen kan dras ut till maximal längd och även svängas i sidled.

6.3 Montering av uppspännings- anordning/ blandningsbehållare (specialtillbehör)

För säkert arbete ska blandningsbehållaren alltid spännas fast. Bäst för detta ändamål är den uppspänningsanordning som tillhandahålls som specialtillbehör.

Montering av uppspänningsanordning

- Placera uppspänningsanordningen **[1-16]** i respektive fäste på basstativet **[1-21]**.
- Stick in respektive skruv i borrhålet och säkra med mutter **[1-29]** (se **bild [e]**).

Spänn fast blandningsbehållaren

- Sedan låsknappen **[1-20]** lossats kan spännarmen **[1-19]** ställas in på blandningsbehållarens aktuella höjd (se **bild [f]**).
- Ställ blandningsbehållaren på basstativets gal-

ler och skjut behållaren mot spännarmen.

- ▶ Lossa låsknappen [1-17] och skjut spännhaken [1-18] bakåt mot stativets pelare (se bild [g]).
- ▶ Tryck spännarmen nedåt tills den ligger an mot blandningsbehållarens kant och hållarbygeln griper in i blandningsbehållarens vägg.
- ▶ Tryck mottryckshaken [1-18] mot blandningsbehållarens kant och säkra i detta läge med låsknappen [1-17].

7 Idrifttagande



VARNING!

Om maskinen används med otillåten spänning eller frekvens, finns risk för olyckor.

- Strömkällans nätspänning och frekvens måste stämma överens med uppgifterna på märkplåten.
- I Nordamerika får du bara använda Festool-maskiner med märkspänning 120 V/60 Hz.



VARNING!

Olycksrisk, elstötar

- ▶ Dra alltid ut nätkontakten ur eluttaget före alla arbeten.

7.1 Anslutning av omrörare



Omröraren får anslutas till strömnätet endast via manöverpanelen eller uttaget [1-24].

- ▶ Anslut stickproppen på omrörarstativets nätsladd till vägguttaget och linda upp överloppskabel på kabelhållaren [1-23].

7.2 In-/urkoppling av omrörarstativ (se bild [h])



Innan omröraren kan kopplas in, måste strömställaren [1-27] stå i läge "0".

- ▶ Ställ omröraren på "KONTINUERLIG INKOPPLING" enligt beskrivning i tillhörande bruksanvisning.



För omrörarna MX 1000, MX 1000/2 och MX 1200 går det inte att använda till-/frånkopplingskontakten [1-27]. **Till-/frånkoppling måste ske direkt på omröraren.**

Inkoppling av omrörarstativ:

- ▶ Ställ strömställaren [1-27] i läge "I".

Urkoppling av omrörarstativ:

- ▶ Ställ strömställaren [1-27] i läge "0".



Om arbetet av säkerhetsskäl måste avbrytas, ska NÖDSTOPP-tryckknappen [1-26]

tryckas ned.

- ▶ Ska omröraren sedan återinkopplas, måste strömställaren [1-27] först ställas i läge "0" och därefter i läge "I".

① Vi rekommenderar att på mekanisk varvtalsinställning välja första hastighetssteget och att för elektronisk reglering välja ca. tredje steget (om sådant finns) på omröraren.

Varvtalets optimala inställning måste kontrolleras genom praktiska försök.

8 Start av omröring

8.1 Arbeten med enspindelomrörare (se bild [i])

Vid arbeten med enkel spindelomrörare måste den vara monterad enligt bild.

8.2 Arbeten med dubbla spindelomrörare (se bild [j])

Vid arbeten med dubbla spindelomrörare som t ex MX 1600/2 DUO måste de vara monterade enligt bild. Härvid bör man se till att omröraren spänns in med vänstersida ("L"-markering) i fixturen. Härvid bör handtaget med strömställaren ligga i det närmaste parallellt med bärrarmen.

8.3 Omröring

- ▶ Ställ omröraren genom att lossa låsknapparna [1-6], [1-7] och [1-8] i önskat arbetsläge.

① Bärrarmen [1-4] och pelaren [1-1] måste vara fritt rörliga, dvs låsknapparna [1-6] och [1-7] får inte dras fast.

Omrörarstativet har konstruerats så att omröraren under omröring kan svängas i horisontalplanet (se bild [k] på omrörardekalen).

- ▶ Koppla in omröraren med strömställaren [1-27].

Korrekt blandning av allt material i behållaren realiseras genom omrörarens roterande rörelse. Omröringsverktygen kan sålunda även blanda materialet som ligger nära behållarväggen.

8.4 Så här tas blandningsbehållaren bort



Till följd av förspänningen kan pelaren med ryck hoppa uppåt. **Luta dig därför inte in över pelaren!**

- ▶ Lossa skruven [1-8].
- ▶ Håll stadigt i pelaren [1-1] och dra ut låsbulten [1-15].
- ▶ Dra långsamt upp pelaren genom att lyfta bärrarmen [1-4] tills låsbulten [1-15] låser i läge.
- ▶ I detta läge kan bärrarmen vridas ca. 120° för utsvängning av omröraren från blandningsbehållaren.
- ▶ För borttagning av blandningsbehållaren lossa

låsknappen [1-17] och skjut spännhaken [1-18] bakåt mot stativets pelare.

- ▶ Lossa låsknappen [1-20], dra spännarmen [1-19] uppåt och fixera i detta läge.
- ▶ Nu kan blandningsbehållaren med omrört material tas bort.

9 Skötsel och underhåll



VARNING!

Olycksrisk, elstötar

- ▶ Före rengöring och alla inställningsarbeten ska omrörarens stickpropp dras ut.



Service och reparation ska endast utföras av tillverkaren eller serviceverkständer. Se följande adress:

www.festool.com/Service



Använd bara Festools originalreservdelar! Art.nr nedan:

www.festool.com/Service

- En regelbunden rengöring av omrörarens alla delar garanterar säkert arbete.
- Om så behövs, kan basstativet [1-21] bytas efter det skruvarna [1-22] lossats.

10 Miljö

Kasta inte elverktygen i hushållsavfallet! Ta med maskin, tillbehör och förpackning till återvinningsstation när de är uttjänta! Följ gällande nationella föreskrifter.

Gäller bara EU-länder: Enligt EU-direktiv 2002/96/EG ska uttjänta elverktyg källsorteras för miljövänlig återvinning.

Information om REACH:

www.festool.com/reach

11 EU-överensstämmelseintyg

Omrörare	Serienr
MS 57	768209

År för CE-märkning: 2013

Vi förklarar härmed, på eget ansvar, att denna produkt överensstämmer med följande normer eller normgivande dokument:

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen, Germany

Dr. Martin Zimmer

Chef för forskning, utveckling, teknisk dokumentation

2013-04-15

Alkuperäiset käyttöohjeet



1 Tekniset tiedot

Sekoitusteline	MS 57
Kiinnityshalkaisija	57 mm
Mitat (pituus x leveys)	950 x 550 mm
Korkeussäätöalue	1000 - 1520 mm
Sekoitussäiliön kiinnitysalue	300 - 500 mm
Liitäntäjohto pistotulppineen H 07 RN-F 3G [4 m]	
Paino	30 kg

2 Symbolit



Varoitus yleisestä vaarasta



Sähköiskun vaara



Lue ohjeet/huomautukset!



Ei kuulu kunnallijätteisiin.

① Ohje, vihje

3 Koneen osat

- [1-1] Pylväs (korkeus säädettävissä)
- [1-2] Säteisvälkyksen säätöruuvi [M 8]
- [1-3] Siipimutteri (kantoaisan lukitus)
- [1-4] Kantoaisa
- [1-5] Johdonpidike sekoituskonetta varten
- [1-6] Kantoaisan lukitusnuppi
- [1-7] Kantoaisan ojennuksen lukitusnuppi
- [1-8] Pylvään korkeussäädön lukitusnuppi
- [1-9] Pylvään lukituksen kiristysvipu
- [1-10] Pyörät
- [1-11] Käyttökentän kiinnityksen kiinnitysruuvi
- [1-12] Käyttökenttä
- [1-13] Sekoituskoneen kiinnityslaite
- [1-14] Kiristysruuvi
- [1-15] Lukitsemispultti
- [1-16] Sekoitussäiliön kiinnityslaite
- [1-17] Sinkiläsäädön lukkonuppi
- [1-18] Sinkilä
- [1-19] Korkeussuunnassa säädettävä kiinnitysvarsi
- [1-20] Kiinnitysvarren korkeussäädön lukitusnuppi
- [1-21] Sekoitussäiliön pohjakehikko (arina)
- [1-22] Pohjatelineen ruuvi [M 8]
- [1-23] Johdonpidike sekoitustelineettä varten
- [1-24] Pistorasia sekoituskonetta varten
- [1-25] Varmuussäppi
- [1-26] HÄTÄ-SEIS-kytkin
- [1-27] Käynnistyskytkin sekoituskonetta varten (kaukokytkin)

[1-28] Kiinnityssanka

[1-29] Mutteri [M 12]

Käyttöohjeissa kuvatut lisätarvikkeet eivät välttämättä sisälly toimitukseen.

Mainitut kuvat ovat käyttöohjeen alussa.

4 Määräystenmukainen käyttö

Laitte on tarkoitettu Festool-sekoituskoneiden kiinnitykseen, joiden karan kaulan \emptyset on 57 mm.

Käytettäessä yksikierukka-sekoituskoneita voidaan pääasiassa sekoittaa kevyttä sekoitusainetta, kuten esim. maaleja ja lakkoja, joiden sitkeys (viskositeetti) on alhainen.

Käytettäessä kaksoiskierukka-sekoituskoneita voidaan sekoittaa pääasiassa raskasta sekoitusainetta, joiden sitkeys (viskositeetti) on suuri, kuten esim. laasti, rappaus ja liima.

Joka tapauksessa on otettava huomioon sekoituskoneen kuormitettavuus.

Sekoitustelinettä saa käyttää vain yksi henkilö.

Ohjeiden vastaisesta käytöstä aiheutuneista vahingoista ja onnettomuuksista vastaa koneen käyttäjä.

5 Turvaohjeet

HUOMIO! **Kaikki turvaohjeet ja ohjeet täytyy lukea.** Alla olevien turvaohjeiden ja ohjeiden noudattamisen laiminlyönti saattaa johtaa sähköiskuun, tulipaloon ja/tai vakavaan loukkaantumiseen.

Säilytä kaikki turvallisuus- ja muut ohjeet tulevaisuutta varten.

Turvallisuusohjeissa käytetty käsite "sähkötyökalu" käsittää verkkokäyttöisiä sähkötyökaluja (verkkajohtolla) ja akkukäyttöisiä sähkötyökaluja (ilman verkkojohtoa).

- Asennettaessa sekoituskone telineeseen syntyy laite, jota koskee myös kyseisen sekoituskoneen turva- ja käyttöohjeet.

- Tarkasta pistotulppa ja liitäntäjohto ennen jokaista käyttöä. Jos ne ovat viottuneet, anna ammattimiehen uusita ne.

- Laitetta ei saa käyttää kosteassa tai märässä tilassa, ulkona sateessa, sumussa tai lumisaateissa eikä räjähdysalttiissa ympäristössä.

- Ulkona käytettäviä laitteita varten suosittelemme vikavirtasuojakytkimen (FI-) käyttöä, jonka laukaisuvirta on korkeintaan 30 mA. Käytä vain ulkokäyttöön tarkoitettua pidennyskaapelia.

- Tarkista ennen käyttöönottoa, että sekoitusteline seisoo varmasti tukevalla alustalla.

- Tarkista ennen sekoituskoneen käyttöä, että kaikki kiinnitys ja lukituslaitteet ovat tiukasti kiinni. Täten varmistat telineen vakauden työasennossa.
- **Tapaturmavaara!** Älä liitä kiinnitettyä sekoituskonetta suoraan sähköverkkoon, vaan aina telineen pistorasiaan [1-24].
- **Tapaturmavaara!** Käynnistä sekoituskonetta vain sekoitustyökalujen ollessa upotettuna säiliöön. Älä koskaan käynnistä sekoituskonetta ylösnostetussa asennossa tai ilman asennettua sekoitussäiliötä.
- Vedä sekoituskone sekoitettavasta aineesta vasta sekoitustyökalujen pysähtyttyä. Muussa tapauksessa voivat ympäristöön sinkoutuvat ainesosat vahingoittaa käyttäjää.
- Sekoitustyökalujen puhdistus tulee suorittaa ainoastaan sekoitustelineeseen kiinnitetyssä astiassa ja soveltuvaa puhdistusainetta käyttäen. Puhdistukseen ei saa käyttää liuottimia tai kvartsihiekkää.
- Tarkista, ettei muita henkilöitä ole sekoitustelineen lähellä sekoituksen aikana.
- Ole varovainen pitkien hiusten ja korujen kanssa. Työskentele vain hyvin istuvissa vaatteissa. Käytä kumikäsineitä ja luisumattomia jalkineita.
- Käytä suojalaseja (roiskevaara!). Töissä, joissa syntyy pölyä, tulee käyttää pölynsuojanaamaria.
- Kiinnitä aina sekoituskulho kiinnityslaitetta käyttäen.
- **Tapaturmavaara!** Erityisesti kaksoiskierukka-sekoituskoneita käytettäessä ei pyörivien sekoitustyökalujen väliin saa työntää mitään.
- Työn aikana saattaa meluraja 85 dB (A) ylittyä. Vastaavia kuulosuojaimia tulee käyttää.
- Älä käsittele räjähdysalttiita aineita (esim. helposti syttyviä liuottimia) tai aineita, joiden syttymispiste on alle 21 °C. Ota huomioon valmistajan työstöohjeet.
- Säilytä laite vain kuivassa ja pakkaselta suojatussa tilassa.

6 Asennus

6.1 Sekoitustelineen asennus

- Aseta vielä yhteen taitettu sekoitusteline lattialle niin, että se seisoo tukevasti kaikilla neljällä tukipisteellä ja molemmilla pyörillä [1-10].
- Käännä pylvä [1-1] ylös ja aseta se pystyasentoon.
- Avaa kiristysvipu [1-9] ja kierrä varmuussäppiä

[1-25], kunnes se lukkiutuu pylvään jalustan vastaavaan pidikkeeseen.

- Kiinnitä kiristysvipu [1-9] uudelleen. Avaamalla ruuvi [1-8] ja vetämällä ulos lukitsemis- pultti [1-15] voidaan sekoitustelineen ja pylvään [1-1] korkeus säätää. Lukitsemispultin tulee aina lukkiu- tua tuntuvasti.
- Asenna kantoaisa kiertämällä siipimutteri [1-3] pystyasentoon (asennusasento – katso kuva [a]).
- Työnnä kantoaisa [1-4] kotelon vastaavaan ohjaimen.
- Kun kantoaisa on vedetty kotelon läpi, käännetään siipimutteri [1-3] taas vaakaa-asentoon (asennusasento – katso kuva [b]).
- ① Kotelo on varustettu rullaohjaimella kantoaisan kevyttä käsittelyä varten.
- Aseta ruuvia [1-2] kiertämällä rullaohjaimen ja kantoaisan välinen välys sellaiseksi, että kantoaisaa vielä voidaan liikuttaa vapaasti ja kevyesti.
- Avaamalla kiinnitysruuvi [1-11] voidaan käyttö- kenttä [1-12] kääntää optimaaliseen asentoon.

6.2 Sekoituskoneen asennus

- Avaa kiristysruuvi [1-14] ja käännä se sivulle.
- Käännä kiinnityssanka [1-28] eteenpäin (katso kuva [c]).
- Aseta sekoituskone karan kaulaan kiinnitettyine sekoitustyökaluineen; käännä kiinnityssanka [1-28] takaisin ja lukitse se kiristysruuvilla [1-14] (katso kuva [d]).
- ① Kierrä tarvittaessa sekoituskonetta niin, että käyttölaitteet ovat vapaita ja kätevästi käsillä.
- Työnnä sekoituskoneen verkkojohdon pistotulppa sekoitustelineen pistorasiaan [1-24].
- ① Kierrä sekoituskoneen tarpeeton johto johdonpitimeen [1-5]. Johtoon tulee kuitenkin jättää sen verran pelivaraa, että kantoaisa voidaan vetää uloimpaan asentoon ja vielä kääntää sivulle.

6.3 Kiinnityslaitteen/sekoitussäiliön (lisätarvike) asennus

Pysyvyyden varmistamiseksi tulisi sekoitussäiliö aina kiinnittää. Paras tapa on käyttää lisätarvikkeenä saatavaa kiinnityslaitetta.

Kiinnityslaitteen asennus

- Aseta kiinnityslaitte [1-16] telineen [1-21] vastaavaan pidikkeeseen.
- Työnnä ruuvi poraukseen ja varmista se mutterilla [1-29] (katso kuva [e]).

Kiinnitä sekoitussäiliö

- ▶ Kun lukitusnuppi [1-20] avataan, voidaan kiinnitysvarsi [1-19] säätää kunkin sekoitussäiliön korkeudelle (katso kuva [f]).
- ▶ Aseta sekoitussäiliö arinalle, ja työnnä sitä kiinnitysvartta vasten.
- ▶ Avaa lukkonuppi [1-17] ja työnnä sinkilä [1-18] taaksepäin telineen pylvään suuntaan (katso kuva [g]).
- ▶ Paina kiinnitysvarsi alaspäin, kunnes se koskettaa sekoitussäiliön reunaa ja kiinnityssanka tarttuu sekoitussäiliön seinään.
- ▶ Paina sinkilää [1-18] sekoitussäiliön reunaa vasten ja lukitse se tähän asentoon lukkonupilla [1-17].

7 Käyttöönotto



VAROITUS

Onnettomuusvaara, jos konetta käytetään kielletyllä jännitteellä tai taajuudella.

- Virtalähteen verkkojännitteen ja taajuuden täytyy olla yhdenmukainen konekilvessä annettujen tietojen kanssa.
- Pohjois-Amerikassa voidaan käyttää vain Festool-koneita, joiden jännite on 120 V / 60 Hz.



VAROITUS

Onnettomuusvaara, sähköiskun vaara

- ▶ Vedä verkkopistoke aina irti pistorasiasta, ennen kuin alat suorittamaan koneeseen liittyviä töitä.

7.1 Sekoituskoneen liitäntä

- ▶ Sekoituskonetta saa liittää sähköverkkoon ainoastaan käyttöosan ja pistorasian [1-24] kautta.
- ▶ Liitä sekoitustelineen liitäntäjohdon pistotulppa verkkopistorasiaan ja kierrä ylimääräinen johto johdonpitimeen [1-23].

7.2 Sekoitustelineen käynnistys ja pysäytys (katso kuva [h])

- ▶ Ennen kuin sekoituskonetta voidaan käynnistää on varmistettava, että käynnistyskytkin [1-27] on asennossa "0".
- ▶ Kytke sekoituskone asentoon "JATKUVA KÄYTTÖ" noudattaen koneen käyttöohjetta.
- ▶ Vispiläkoneissa MX 1000, MX 1000/2 ja MX 1200 ei voida käyttää käyttökytkintä [1-27]. **Päälle- ja poiskytkentä täytyy tehdä suoraan vispiläkoneesta.**

Sekoitustelineen käynnistys:

- ▶ Aseta käynnistyskytkin [1-27] asentoon "I".

Sekoitustelineen pysäytys:

- ▶ Aseta käynnistyskytkin [1-27] asentoon "0".
Jos työ joudutaan keskeyttämään turvallisuussyistä, tulee painaa HÄTÄ-POIS-kytkintä [1-26].
- ▶ Jos sekoitustelinettä sitten pitää käynnistää uudelleen, tulee käynnistyskytkin [1-27] ensin kytkeä asentoon "0" ja sitten uudelleen asentoon "I".

④ Suosittelemme asettamaan sekoituskoneen kierroslukusäätö ensimmäiseen nopeusvaiheeseen ja elektronisen säädin n. kolmanteen portaaseen (jos olemassa).

Kierrosluvun paras mahdollinen asetus tulee määrittää tapauksittain käytännön kokein.

8 Sekoitettavan aineen sekoitus

8.1 Työskentely yksikierukka-sekoituskoneen kanssa (katso kuva [i])

Työskenneltäessä yksikierukka-sekoituskoneen kanssa, tulee se asentaa kuvan osoittamalla tavalla.

8.2 Työskentely kaksoiskierukka-sekoituskoneen kanssa (katso kuva [j])

Työskenneltäessä kaksoiskierukka-sekoituskoneen, kuten esim. MX 1600/2 DUO kanssa, tulee se asentaa kuvan osoittamalla tavalla. Tällöin on huomioitava, että sekoituskoneen vasen puoli ("L"-merkintä) tulee kiinnittää kiinnityslaitteeseen. Kytkimellä varustetun kahvan tulee olla suurin piirtein samansuuntainen kantoaisan kanssa.

8.3 Sekoitustapahtuma

- ▶ Avaamalla lukitusnupit [1-6], [1-7] ja [1-8] saatetaan sekoituskone vastaanvaan työasentoon.
- ▶ Kantoaisan [1-4] ja pylvään [1-1] tulee liikkua vapaasti, ts. lukitusnuppeja [1-6] ja [1-7] ei saa kiristää.

Sekoitusteline on rakennettu niin, että sekoituskone sekoituksen aikana voi kääntyä vaakatasossa (katso kuvaa [k], ja vastaavaa laitetarraa).

- ▶ Käynnistä sekoituskone käynnistyskytkimellä [1-27].

Sekoittimen sujuva ympyräliike mahdollistaa koko astiasäiliön moitteettoman sekoituksen. Sekoitusväkalut voivat siis sekoittaa myös sen aineen, joka sijaitsee lähellä säiliön reunaa.

8.4 Sekoitussäiliön irrotus



Esijännityksestä johtuen saattaa pylväs ponnahtaa ylöspäin. **Älä siksi kumarru suoraan pylvään yläpuolelle!**

- ▶ Irrota ruuvi [1-8].
- ▶ Pidä hyvin kiinni pylvästä [1-1] ja vedä ulos lukitsemispultti [1-15].
- ▶ Siirrä pylvästä hitaasti ylöspäin nostamalla kantoaisaa [1-4], kunnes lukitsemispultti [1-15] lukkiutuu.
- ▶ Tässä asennossa voidaan kantoaisa kiertää n. 120°, sekoituskoneen kääntämiseksi pois sekoitussäiliöstä.
- ▶ Irrota sekoituskuhlo avaamalla lukkonuppi [1-17] ja työntämällä sinkilä [1-18] taaksepäin telineen pylvään suuntaan.
- ▶ Avaa lukitusnuppi [1-20], vedä kiinnitysvars [1-19] ylöspäin ja kiinnitä se tähän asentoon.
- ▶ Seuraavaksi voidaan sekoitussäiliö sekoitettui-
ne aineeseen poistaa.

9 Huolto ja kunnossapito



VAROITUS

Onnettomuusvaara, sähköiskun vaara

- ▶ Irrota sekoitustelineen pistotulppa pistorasista ennen kaikkia puhdistustoimia ja kaikkia asennustöitä.



Huolto ja korjaus vain valmistajan tehtaalla tai huoltokorjaamoissa: katso sinua lähinnä oleva osoite kohdasta:

www.festool.com/Service



Käytä vain alkuperäisiä Festool- varaosia!
Tilausnumero kohdassa:

www.festool.com/Service

- Puhdista sekoitustelineen kaikkia osia säännöllisesti turvallisen työn takaamiseksi.
- Tarvittaessa voidaan pohjakehikko [1-21] vaihtaa, irrottamalla ruuvit [1-22].

10 Ympäristö

Sähkötyökaluja ei saa hävittää talousjätteen mukana! Toimita käytöstä poistettu kone, lisätarvikkeet ja pakkaus ympäristöä säästävään kierrätykseen. Noudata maakohtaisia määräyksiä.

Koskee vain EU-maita: EU-direktiivin 2002/96/EY mukaan käytöstä poistetut sähkötyökalut ovat lajiteltavaa jätettä, joka on asianmukaisesti ohjattava ympäristöä säästävään kierrätykseen.

REACH:iin liittyvät tiedot:

www.festool.com/reach

11 EY-vaatimustenmukaisuusvakuutus

Sekoitusteline	Sarjanumero
MS 57	768209

CE-hyväksyntämerkinnän vuosi: 2013

Täten vakuutamme vastaavamme siitä, että tämä tuote on seuraavien normien tai normiasiakirjojen vaatimusten mukainen:

2006/42/EY, 2004/108/EY, 2011/65/EU, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

Dr. Martin Zimmer

Tutkimus- ja tuotekehitysosaston sekä teknisen dokumentoinnin päällikkö
2013-04-15

Original brugsanvisning



1 Tekniske data

Rørestativ	MS 57
Spændediameter	57 mm
Mål (længde x bredde)	950 x 550 mm
Højde-indstillingsområde	1000 - 1520 mm
Ispændingsområde for blandebeholder	
	300 - 500 mm
Kabel med stik	H 07 RN-F 3G (4 m)
Vægt	30 kg

2 Symboler



Advarsel om generel fare



Fare for elektrisk stød



Læs vejledning/anvisninger!



Bortskaffes ikke sammen med kommunalt affald.

① Bemærk, tip

3 Betjeningselementer

- [1-1] Søjle (indstillelig i højden)
- [1-2] Indstillingsskrue til radialstør (M 8)
- [1-3] Vingemøtrik (bærearmsikring)
- [1-4] Bærearml
- [1-5] Kabelholder til røremaskine
- [1-6] Låseknap til bærearml
- [1-7] Låseknap til justering af bærearml
- [1-8] Låseknap til højdeindstilling af søjle
- [1-9] Spændegreb til sikring af søjle
- [1-10] Hjul
- [1-11] Klemmeskrue til fastgørelse af betjeningsfelt
- [1-12] Betjeningsfelt
- [1-13] Spændeanordning til røremaskine
- [1-14] Spændeskrue
- [1-15] Låsebolt
- [1-16] Spændeanordning for blandebeholder
- [1-17] Låseknap til indstilling af spændekrog
- [1-18] Spændekrog
- [1-19] Højdejusterbar spændearml
- [1-20] Låseknap til højdeindstilling af spændearml
- [1-21] Grundstativ (gitterrist) til blandebeholder
- [1-22] Skrue til grundstativ (M 8)
- [1-23] Kabelholder til rørestativ
- [1-24] Stikdåse til røremaskine
- [1-25] Sikkerhedspal
- [1-26] NØD-STOP
- [1-27] Start-stop-kontakt til røremaskine (fjernbetjeningskontakt)

[1-28] Spændebøjle

[1-29] Møtrik (M 12)

Tilbehør, som er illustreret og beskrevet i betjeningsvejledninger, er ikke altid indeholdt i leveringen.

De angivne illustrationer findes i tillægget til brugsanvisningen.

4 Korrekt anvendelse

Stativet er beregnet til at ispænde røremaskiner fra firmaet Festool med en spindel- hals-ø på 57 mm.

Enspindel-røremaskiner er især egnet til at blande lette materiale med lav viskositet som f.eks. farver og lakker.

Dobbeltspindel-røremaskiner er især egnet til at blande tunge materiale med høj viskositet som f.eks. mørtel, puds og lim.

Det er i hvert fald vigtigt at overholde den belastningsevne, som gælder for det benyttede røreværktøj.

Rørestativet er kun godkendt til at blive betjent af en person.



Brugeren hæfter for skader og ulykker ved ukorrekt brug.

5 Sikkerhedsanvisninger



OBS! Læs alle sikkerhedsanvisninger og instrukser. I tilfælde af manglende overholdelse af advarslerne og instrukserne er der risiko for elektrisk stød, brand og/eller alvorlige personskader.

Opbevar alle advarselshenvisninger og instrukser til senere brug.

Det i advarselshenvisningerne benyttede begreb „el-værktøj“ refererer til netdrevet el-værktøj (med netkabel) og akkudrevet el-værktøj (uden netkabel).

- De sikkerhedsforskrifter og vejledninger, der gælder for de pågældende røremaskiner, gælder også, når røremaskinen er anbragt i stativet.
- Maskine, kabel og stik skal kontrolleres før brug. Skader skal afhjælpes af en fagmand.
- Maskinen må ikke benyttes i fugtige og våde omgivelser, regnvej, tåge og sne. Desuden må den ikke benyttes i omgivelser med eksplosionsfare.
- Maskiner, som benyttes ude i det frie, tilsluttes via et HFI-relæ med max. 30 mA udledningsstrøm. Der skal benyttes en forlængerledning, som er godkendt til udendørs brug.

- Kontrollér at rørestativet står på et fast underlag, før det tages i brug.
- Kontrollér at alle spænde- og låseelementer sidder fast, før røremaskinen anbringes i stativet. Derved sikres, at stativet står stabilt i arbejdspositionen.
- **Fare for uheld!** Den ispændte røremaskine må ikke forbindes direkte med strømmettet, men skal altid tilsluttes rørestativets stikdåse **[1-24]**.
- **Fare for uheld!** Røremaskinen må kun røre med det røreværktøj, der er dykket ned i beholderen. Røremaskinen må aldrig være tændt i den øverste udskubbede stilling eller uden monteret blandebeholder.
- Røremaskinen må først tages op af det materiale, der skal omrøres, når røreværktøjet står helt stille. Ellers kan omkringflyvende materialer medføre, at brugeren kvæstes.
- Røreværktøjet må kun rengøres i den beholder, der er spændt fast i rørestativet; det skal rengøres med egnede rengøringsmidler. Opløsningsmidler eller kvartssand må ikke benyttes til rengøringsformål.
- Sørg for, at fremmede personer ikke opholder sig i umiddelbar nærhed af rørestativet under rørearbejdet.
- Pas på med langt hår og smykker. Arbejd kun med tætsiddende tøj. Brug gummihandsker og skridsikkert fodtøj.
- Brug beskyttelsesbriller (fare for stænk!). Brug støvmaske, hvis der opstår støv under arbejdet.
- Fastgør altid blandebeholderen ved hjælp af ispændingsanordningen.
- **Fare for uheld!** Især ved arbejde med dobbeltspindelrøremaskiner skal man være opmærksom på, at det ikke er tilladt at håndtere medlem det roterende røreværktøj.
- Det kan ske, at støjniveaue (85 dB (A)) overskrides under arbejdet. Brug passende sikkerhedsudstyr (høreværn).
- Eksplosive stoffer (f.eks. let antændelige opløsningsmidler) samt materialer med et flammepunkt på under 21 °C må ikke omrøres. Overhold fabrikanternes forarbejdningsforskrifter.
- Maskinen skal opbevares i et tørt og frostfrit rum.

6 Montering

6.1 Montering af rørestativet

- Læg det sammenklappede rørestativ på gulvet, så det står sikkert på alle fire støttepunkter og de to hjul **[1-10]**.
- Klap søjlen **[1-1]** op, så den står lodret.
- Løsne spændegrebet **[1-9]** og drej sikkerhedspaten **[1-25]**, indtil denne falder i hak i den pågældende holder nederst på søjlen.
- Spænd grebet **[1-9]** igen.

Rørestativets og søjlens **[1-1]** arbejds højde indstilles ved at løsne skruen **[1-8]** og trække låsebolten **[1-15]** ud. Låsebolten skal altid falde mærkbart i hak.

- Bærearmer monteres ved at dreje vingemøtrikken **[1-3]** lodret (monteringsposition - se **billede [a]**).
- Skub bærearmer **[1-4]** ind i den pågældende føring på huset.
- Når bærearmer er trukket igennem huset, drejes vingemøtrikken **[1-3]** vandret igen (arbejdsposition - se **billede [b]**).

① Huset er udstyret med en rulleføring, hvilket gør det nemmere at betjene bærearmer.

- Ved at dreje på skrue **[1-2]** indstilles sløret mellem rulleføring og bærearmer på en sådan måde, at bærearmer kan forskydes både frit og nemt.
- Betjeningsfeltet **[1-12]** kan drejes i en optimal stilling ved at løsne klemmeskruen **[1-11]**.

6.2 Montering af røremaskinen

- Løsne spændeskruen **[1-14]** og sving den ud til siden.
- Sving spændebøjlen **[1-28]** frem (se **billede [c]**).
- Anbring røremaskinen med det ispændte røreværktøj i spindelhalsen; sving spændebøjlen **[1-28]** tilbage igen og sikre den med spændeskruen **[1-14]** (se **billede [d]**).
- ① Drej evt. røremaskinen, så betjeningselementerne er frit og nemt tilgængelige.
- Sæt røremaskinens kabelstik i stikdåsen **[1-24]** på rørestativet.

① Vikle den del af røremaskinens kabel, der ikke er brug for, op på kabeholderen **[1-5]**. Der skal dog hænges så meget kabel løst, at bærearmer kan trækkes ud til max. længde og drejes til siden.

6.3 Montering af spændeanordning/ blandebeholder (ekstratilbehør)

Blandebeholderen skal altid være spændt rigtigt fast. Til dette formål benyttes en spændeanordning (ekstratilbehør).

Montering af spændeanordning

- ▶ Sæt spændeanordningen [1-16] i holderen på grundstativet [1-21].
- ▶ Sæt skruen fast i hullet og sikre den med mørtikken [1-29] (se billede [e]).

Indspænding af blandebeholder

- ▶ Spændearmen [1-19] indstilles i enhver højde på blandebeholderen ved at løsne skruen [1-20] (se billede [f]).
- ▶ Stil blandebeholderen på gitterristen og skub den mod spændearmen.
- ▶ Løsne skruen [1-17] og skub spændekrogen [1-18] bagud hen til søjlen (se billede [g]).
- ▶ Tryk spændearmen nedad, til den rammer kanten på blandebeholderen og holdebjølen griber ind ved blandebeholderens væg.
- ▶ Tryk krogen [1-18] mod blandebeholderens kant og sikre den i denne position med låseknappen [1-17].

7 Ibrugtagning



ADVARSEL

Fare for ulykke, hvis maskinen kører med ikke tilladt spænding eller frekvens.

- Forsyningsspændingen og strømkildens frekvens skal stemme overens med angivelserne på typeskiltet.
- I Nordamerika må der kun bruges Festool-maskiner med spændingsangivelsen 120 V/60 Hz.



ADVARSEL

Fare for ulykke, elektrisk stød

- ▶ Træk altid netstikket ud af stikkontakten før arbejde på maskinen.

7.1 Tilslutning af røremaskine

- ▶ Røremaskinen må kun tilsluttes strømmen via betjeningsdelen eller stikdåsen [1-24].
- ▶ Sæt rørestativets kabelstik i netstikdåsen og vikl det resterende kabel op på kabelholderen [1-23].

7.2 Tænd og sluk for rørestativet (se billede [h])



Det skal sikres, at start-stop-kontakten [1-27] står på „0“, før røremaskinen kan tændes.

- ▶ Stil røremaskinen på „VARIG DRIFT“ iht. den tilhørende betjeningsvejledning.



Ved røreapparaterne MX 1000, MX 1000/2 og MX 1200 er det ikke muligt at anvende start-stop-kontakten [1-27]. **Tænding og slukning skal ske direkte på røreapparatet.**

Tænd for rørestativet:

- ▶ Stil start-stop-kontakten [1-27] på „I“.

Sluk for rørestativet:

- ▶ Stil start-stop-kontakten [1-27] på „0“.



Tryk på NØD-STOP [1-26], hvis arbejdet skal afbrydes af sikkerhedsmæssige grunde.

- ▶ Skal røremaskinen herefter tændes igen, skal start-stop-kontakten [1-27] først stilles på „0“ og herefter på „I“.

① Det anbefales at indstille den mekaniske omdrejningstalindstilling på det første hastighedstrin og den elektroniske regulering på ca. det tredje trin på røremaskinen (hvis til stede).

Den optimale indstilling af omdrejningstallet finder man bedst frem til ved at prøve sig frem.

8 Røring af blandesubstans

8.1 Arbejde med enspindelrøremaskine (se billede [i])

Når der arbejdes med en enspindelrøremaskine, skal denne være monteret som vist på billedet.

8.2 Arbejde med dobbeltspindelrøremaskine (se billede [j])

Når der arbejdes med en dobbeltspindelrøremaskine som f.eks. MX 1600/2 DUO, skal denne være monteret som vist på billedet. Vær opmærksom på, at den venstre markerede side af røremaskinen („L“- markering) er spændt fast i spændeanordningen. Håndgrebet med kontakten skal være ca. parallel med bærearmlen.

8.3 Omrøring

- ▶ Bring røremaskinen i den pågældende arbejdstilling ved at åbne låseknapperne [1-6], [1-7] og [1-8].

① Bærearmlen [1-4] og søjlen [1-1] skal kunne bevæges frit, dvs. at låseknapperne [1-6] og [1-7] må ikke spændes.

Rørestativet er konstrueret på en sådan måde, at røremaskinen kan svinge vandret under omrøring.

gen (se **billede [k]** iht. maskinmærkat).

- ▶ Tænd for røremaskinen med start-stop-kontakten **[1-27]**.

Korrekt omrøring af det materiale, der befinder sig i beholderen, sikres at røreværktøjets flydende, cirkulære bevægelser. Røreværktøjet kan således også gennemblande det materiale, der befinder sig lige op ad beholderens væg.

8.4 Blandebeholderen tages af



Forspændingen gør, at søjlen kan bevæge sig rykagtigt opad. **Derfor må man ikke bukke sig direkte hen over søjlen!**

- ▶ Løsne skruen **[1-8]**.
- ▶ Hold godt fast i søjlen **[1-1]** og træk låsebolten **[1-15]** ud.
- ▶ Bevæg søjlen langsomt op ved at løfte bærearmeren **[1-4]**, indtil låsebolten **[1-15]** falder i hak.
- ▶ I denne position kan bærearmeren drejes ca. 120° for at svinge røremaskinen væk fra blandebeholderen.
- ▶ Blandebeholderen løsnes ved at løsne skruen **[1-17]** og skubbe spændekrogen **[1-18]** bagud hen til søjlen.
- ▶ Løsne skruen **[1-20]**, træk spændearmen **[1-19]** opad og fiksér den i denne position.
- ▶ Herefter kan blandebeholderen med det omrørte materiale tages af.

9 Service og vedligeholdelse



ADVARSEL

Fare for ulykke, elektrisk stød

- ▶ Træk rørestativets stik ud af netstikdåsen, før rengøringsarbejde og indstillingsarbejde påbegyndes.



Kundeservice og reparationer må kun udføres af producenten eller serviceværksteder: Nærmeste adresse finder De på: www.festool.com/Service



Brug kun originale Festoolreserverede!

Best.-nr. finder De på:

www.festool.com/Service

- Rengør alle dele på rørestativet med regelmæssige mellemrum for at sikre et sikkert arbejde
- Grundstativet **[1-21]** kan udskiftes efter behov ved at løsne skruerne **[1-22]**.

10 Miljø

El-værktøj må ikke bortskaffes med almindeligt husholdningsaffald! Maskine, tilbehør og emballage skal tilføres en miljøvenlig form for genbrug! Overhold de gældende nationale regler.

Kun EU: I henhold til det europæiske direktiv 2002/96/EF skal brugt el-værktøj indsamles særskilt og tilføres en miljøvenlig form for genbrug.

Informationer om REACh:

www.festool.com/reach

11 EU-overensstemmelseserklæring

Rørestativ	Serienr.
MS 57	768209
År for CE-mærkning: 2013	

Vi erklærer med eneansvar, at dette produkt er i overensstemmelse med følgende standarder eller normative dokumenter:

2006/42/EF, 2004/108/EF, 2011/65/EU, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

Dr. Martin Zimmer

Chef for forskning, udvikling og teknisk dokumentation

2013-04-15

Originalbruksanvisning

1 Tekniske data

Rørestativ	MS 57
Spennediameter	57 mm
Mål (lengde x bredde)	950 x 550 mm
Høyde-innstillingsområde	1000 - 1520 mm
Innspenningsområde for blandebeholder	300 - 500 mm
Tilkoblingsledning med støpsel	H 07 RN-F 3G (4 m)
Vekt	30 kg

2 Symboler



Advarsel mot generell fare



Fare for elektrisk støt



Les anvisning/merknader!



Ikke kommunalt avfall.

① Merknad, tips

3 Maskinelementer

- [1-1] Søyle (høydejusterbar)
- [1-2] Stillskrue for radialklaring [M 8]
- [1-3] Vingemutter (holdearmsikring)
- [1-4] Holdearm
- [1-5] Kabelholder for røremaskin
- [1-6] Låseknapp for holdearm
- [1-7] Låseknapp for oppretting av holdearmen
- [1-8] Låseknapp for høydeinnstilling av søylen
- [1-9] Spennarm for låsing av søylen
- [1-10] Hjul
- [1-11] Klemskrue for festing av betjeningsfelt
- [1-12] Betjeningsfelt
- [1-13] Spennanordning for røremaskin
- [1-14] Spennskrue
- [1-15] Låsebott
- [1-16] Spennanordning for blandebeholder
- [1-17] Lås for spennfeste-innstilling
- [1-18] Spennfeste
- [1-19] Høydejusterbar spennarm
- [1-20] Lås for spennarm-høydeinnstilling
- [1-21] Grunnstativ (gitterrist) for blandebeholder
- [1-22] Skrue for grunnstativ [M 8]
- [1-23] Kabelholder for rørestativ
- [1-24] Stikkontakt for røremaskin
- [1-25] Sikringsklinke
- [1-26] NØD-STOPP-bryter
- [1-27] På-/av-bryter for røremaskin (fjernkontroll)
- [1-28] Spennbøyle

[1-29] Mutter [M 12]

Tilbehør som er beskrevet og illustrert i bruksanvisningen inngår ikke alltid i leveransen.

De oppgitte illustrasjonene finnes fremst i bruksanvisningen.

4 Bruksområde

Stativet er beregnet til innspenning av røremaskiner fra firmaet. Festool med en spindelhalsdiameter på 57 mm.

Ved bruk av enspindel-røremaskiner kan det hovedsakelig blandes lette blandematerialer med lav seighet (viskositet) som f. eks. maling og lakk. Ved bruk av dobbeltspindel-røremaskiner kan det hovedsakelig blandes tunge blandematerialer med høy seighet (viskositet) som f. eks. mørtel, puss, lim.

Det må i alle tilfeller tas hensyn til belastningsnivået for røreverktøyet som brukes.

Rørestativet er kun godkjent til betjening av en person.



Skader som skyldes at utstyret brukes til noe det ikke er tenkt til, er brukerens ansvar.

5 Sikkerhetsregler



OBS! Les gjennom alle anvisningene. Feil ved overholdelsen av nedenstående anvisninger kan medføre elektriske støt, brann og/eller alvorlige skader.

Ta godt vare på alle advarslene og informasjonene.

Det nedenstående anvendte uttrykket «elektroverktøy» gjelder for strømdrevne elektroverktøy (med ledning) og batteridrevne elektroverktøy (uten ledning).

- Ved å forbinde stativet med røremaskinen oppstår det et nytt utstyr; også for dette utstyret gjelder sikkerhetsinformasjonene og instruksene for de aktuelle røremaskinene.
- Før hver gangs bruk må maskinen, kabelen og støpselet kontrolleres. La skader kun repareres av en fagmann.
- Med verktøyet må det ikke arbeides i fuktige og våte rom, utendørs i regnvær, tåke, snø og i eksplosjonsfarlige omgivelser.
- Maskiner som brukes utendørs må koples til en jordfeilbryter (FI) med maksimalt 30 mA utløsningsstrøm. Bruk kun en skjøteledning som er godkjent for utendørs bruk.
- Kontroll før igangsetting om rørestativet står på et fast underlag.

- Før røremaskinen tas i bruk må det kontrolleres om alle spenn- og låseelementene sitter godt fast. Slik sikres stabiliteten til stativet i arbeidsstillingen.
- **Fare for uhell!** Den innspente røremaskinen må ikke kobles direkte til strømmettet, men alltid via stikkkontakten **[1-24]** til rørestativet.
- **Fare for uhell!** Start alltid røremaskinen kun med røreverktøyene dyppet inn i beholderen. La aldri røremaskinen gå i øvre utskjøvet stilling eller uten montert blandebeholder.
- Trekk røremaskinen først ut av blandematerialet etter at røreverktøyene er stanset. Ellers kan materialdeler som slynges rundt forårsake skader på brukeren.
- Rengjøringen av røreverktøyene må kun utføres i beholderen som spent inn i rørestativet og med egnet rengjøringsmiddel. Ikke bruk løsemidler eller kvartssand til rengjøring.
- Pass på at det ikke finnes seg andre personer i nærheten av rørestativet i løpet av røringen.
- Vær forsiktig med langt hår og smykker. Arbeid kun med tetsittende tøy. Bruk gummihandsker og sklisliske sko.
- Bruk vernebriller (sprutfare!). Bruk støvmaske ved arbeid der det oppstår støv.
- Fest alltid blandebeholderen ved hjelp av innspenningsanordningen.
- **Fare for uhell!** Særskilt ved arbeid med dobbeltspindel-røre- maskiner må det ikke håndteres mellom de roterende røreverktøyene.
- I løpet av arbeidet kan støynivået 85 dB (A) overskrides. Bruk tilsvarende beskyttelsestiltak (hørselvern).
- Eksplosjonsfarlige stoffer (f. eks. lett antennelege løsemidler) samt materialer med et flammepunkt under 21 °C må ikke bearbeides. Følg produsentens bruksforskrifter.
- Oppbevar maskinen kun i et tørt og frostfritt rom.

6 Montering

6.1 Montering av rørestativet

- ▶ Legg det sammenslåtte rørestativet på bakken slik at det står sikkert på alle fire liggepunktene og begge hjulene **[1-10]**.
- ▶ Slå søylen **[1-1]** opp og sett den loddrett.
- ▶ Løs spennarmen **[1-9]** og drei sikringsklinken **[1-25]** så langt at denne går i lås i den tilsvarende holderen på søylefoten.
- ▶ Trekk spennarmen **[1-9]** til igjen.

Ved å løse skruen **[1-8]** og trekke ut låsebolten **[1-15]** kan arbeidshøyden til rørestativet hhv. søylen **[1-1]** innstilles. Låsebolten må alltid gå følbart i lås.

- ▶ Til montering av holdearmen dreies vingemutrene **[1-3]** loddrett (monteringsposisjon - se **bilde [a]**).
- ▶ Skyv holdearmen **[1-4]** inn i den tilsvarende føringen på huset.
- ▶ Etter å ha trukket holdearmen gjennom huset, dreies vingemutrene **[1-3]** loddrett igjen (arbeidsposisjon - se **bilde [b]**).
- ① Huset er utstyrt med en rullføring til en enklere betjening av holdearmen.
- ▶ Ved å dreie skruene **[1-2]** innstilles klaringen mellom rullføring og holdearm slik at man fremdeles kan forskyve holdearmen fritt og lettgående.
- ▶ Ved å løse klemskruen **[1-11]** kan betjeningsfeltet **[1-12]** dreies i en optimal stilling.

6.2 Montering av røremaskinen

- ▶ Løs spennskruen **[1-14]** og sving ut mot siden.
- ▶ Sving spennbøylen **[1-28]** fremover (se **bilde [c]**).
- ▶ Sett røremaskinen med innspente røreverktøy inn på spindelhalsen; sving spennbøylen **[1-28]** tilbake igjen og sikre med spennskruen **[1-14]** (se **bilde [d]**).
- ① Drei eventuelt røremaskinen slik at betjenings-elementene er fritt og godt tilgjengelig.
- ▶ Sett støpselet til røremaskin-ledningen inn i stikkkontakten **[1-24]** til rørestativet.
- ① Røremaskin-ledning som ikke trenges vikles opp på kabelholderen **[1-5]**. Men det bør finnes en kabelreserve, slik at holdearmen kan trekkes ut til maksimal lengde og også dreies mot siden.

6.3 Montering av spennanordningen/blan-deholderen (ekstrautstyr)

Blandebeholderen bør alltid spennes fast til stabil festing. Det er da best å bruke en spennanordning som fås kjøpt som ekstrautstyr.

Montering av spennanordningen

- ▶ Spennanordningen **[1-16]** settes i den passende holderen på rammen **[1-21]**.
- ▶ Sett den passende skruen inn i boringen og sikre denne med mutteren **[1-29]** (se **bilde [e]**).

Fastspenning av blandebeholderen

- ▶ Ved å løse skruen **[1-20]** kan spennarmen **[1-19]** innstilles på den aktuelle høyden til blandebeholderen (se **bilde [f]**).

- ▶ Sett blandebeholderen på gitterristen, og skyv denne mot spennarmen.
- ▶ Løs låseskruen [1-17] og skyv spennfestet [1-18] bakover mot stativøylen (se bilde [g]).
- ▶ Trykk spennarmen ned til den ligger på kanten til blandebeholderen og holdebøylen griper tak i veggen til blandebeholderen.
- ▶ Spennfestet [1-18] trykkes mot kanten til blandebeholderen og sikres i denne posisjonen med låseskruen [1-17].

7 Igangsetting



ADVARSEL!

Det er fare for ulykker hvis maskinen brukes med spenning eller frekvens som ikke er tillatt.

- Nettpenning og frekvens må stemme overens med angivelsene på typeskiltet.
- I Nord-Amerika skal Festool-maskiner kun brukes med angitt spenning 120 V/60.



ADVARSEL!

Fare for ulykker, elektrisk støt

- ▶ Trekk nettstøpselet ut av vegguttaket før alle typer arbeid på maskinen.

7.1 Tilkobling av røremaskinen

Røremaskinen må kun kobles til strømnettet via betjeningsdelen hhv. stikkkontakten [1-24].

- ▶ Sett støpselet til rørestativets ledning inn i strømstikkkontakten og vikle opp resten av kabelen på kabelholderen [1-23].

7.2 Inn-/utkobling av rørestativet (se bilde [h])

Før røremaskinen kan kobles inn må det sørges for at på-/av-bryteren [1-27] står på «0».

- ▶ Røremaskinen må settes på «KONTINUERLIG KOBLING» i henhold til tilhørende bruksanvisning.

▶ På røreapparatene MX 1000, MX 1000/2 og MX 1200 er det ikke mulig å bruke av/på-bryteren [1-27]. Da må du slå av/på direkte på røreapparatet.

Innkobling av rørestativet:

- ▶ Sett på-/av-bryteren [1-27] på «1».

Utkobling av rørestativet:

- ▶ Sett på-/av-bryteren [1-27] på «0».



Hvis arbeidet må avbrytes av sikkerhetsgrunner, må NØDSTOPP-bryteren [1-26] trykkes.

- ▶ Hvis røremaskinen deretter skal slå på igjen, må på-/av-bryteren [1-27] først settes på «0» og deretter på «1» igjen.

Ⓞ Det anbefales å innstille den mekaniske turtallinnstillingen på røremaskinen på første hastighetstrinn og den elektroniske reguleringen på ca. tredje trinn (om denne finnes).

Den optimale innstillingen av turtallet må i alle tilfeller kontrolleres med praktiske forsøk.

8 Sammenrøring av blandesubstansen

8.1 Arbeid med enspindel-røremaskin (se bilde [i])

Ved arbeid med en enspindel-røremaskin må denne være montert som vist på bildet.

8.2 Arbeid med dobbeltspindel-røremaskin (se bilde [j])

Ved arbeid med en dobbeltspindel-røremaskin som f. eks. MX 1600/2 DUO må denne være montert som vist på bildet. Det må da passes på at røremaskinen spennes inn med venstre side («L»-merket) i spennanordningen. Håndtaket med bryteren skal da være noenlunde parallelt med holdearmen.

8.3 Røring

- ▶ Ved å løse låseknappene [1-6], [1-7] og [1-8] settes røremaskinen i tilsvarende arbeidsstilling.

Ⓞ Holdearmen [1-4] og søylen [1-1] må være fritt bevegelig, dvs. låseknappene [1-6] og [1-7] må ikke trekkes til.

Rørestativet er konstruert slik at røremaskinen kan svinges horisontalt i løpet av røringen (se bilde [k] iht. maskinetiketten).

- ▶ Innstill røremaskinen med på-/av-bryteren [1-27].

Den perfekte blandingen av hele beholderinnholdet oppnås med røreelementets flytende sirkelbevegelser. Slik kan røreverktøyene blande materialet som befinner seg like ved beholderveggen.

8.4 Fjerning av blandebeholderen



Med forspenningen kan søylen bevege seg rykkaktig oppover. Derfor må man ikke bøye seg rett over søylen!

- ▶ Løs skruen [1-8].
- ▶ Hold søylen [1-1] godt fast og trekk ut låsebolten [1-15].

- ▶ Beveg søylen langsomt oppover ved å løfte holdearmen [1-4], til låsebolten [1-15] går i lås. I denne posisjonen kan holdearmen dreies ca. 120° slik at røremaskinen kan svinges bort fra blandebeholderen.
- ▶ Til løsing av blandebeholderen løses låseskruen [1-17] og spennfestet [1-18] skyves bakover mot stativsøylen.
- ▶ Løs låseskruen [1-20], trekk spennarmen [1-19] opp og lås i denne posisjonen.
- ▶ Deretter kan blandebeholderen tas av med rørt material.

9 Service og vedlikehold



ADVARSEL!

Fare for ulykker, elektrisk støt

- ▶ Før hver rengjøring og alle innstillingsarbeider må støpselet til røremaskinen trekkes ut.



Kundeservice og reparasjoner skal kun utføres av produsenten eller serviceverksteder: Du finner nærmeste adresse under: www.festool.com/Service



Bruk kun originale Festoolreservedeler! Best.nr. finner du under: www.festool.com/Service

- Alle delene til rørestativet må rengjøres med jevne mellomrom for å oppnå et sikkert arbeid.
- Om nødvendig må grunnstativet [1-21] skiftes ut ved å løse skruene [1-22].

10 Miljø

Kast aldri elektroverktøy i husholdningsavfallet! Sørg for miljøvennlig gjenvinning av apparat, tilbehør og emballasje! Følg bestemmelsene som gjelder i ditt land.

Kun EU: I henhold til EU-direktiv 2002/96/EF må elektroverktøy som ikke lenger skal brukes, samles separat og returneres til et miljøvennlig gjenvinningsanlegg.

Informasjon om REACH:

www.festool.com/reach

11 EU-samsvarserklæring

Rørestativ	Serienr.
MS 57	768209
År for CE-merking: 2013	

Vi erklærer under eget ansvar at dette produktet er i samsvar med følgende normer eller normdokumenter:

2006/42/EF, 2004/108/EF, 2011/65/EU, EN ISO 12100, EN 60745-1, EN 55014-1, EN 55014-2, EN 61000-3-2, EN 61000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen, Germany

ppa. Dr. Martin Zimmer

Dr. Martin Zimmer

Leder for forskning, utvikling, teknisk dokumentasjon

2013-04-15

Manual de instruções original

1 Dados técnicos

Coluna de misturar	MS 57
Diâmetro de aperto	57 mm
Dimensões (comprimento x largura)	950 x 550 mm
Faixa de ajuste de altura	1000 - 1520 mm
Faixa de aperto dos recipientes de mistura	300 - 500 mm
Cabo de conexão com ficha	H 07 RN-F 3G (4 m)
Peso	30 kg

2 Símbolos



Perigo geral



Perigo de choque eléctrico



Ler indicações/notas!



Não pertence ao resíduo comum.

① Nota, conselho

3 Elementos de comando

- [1-1] Coluna (altura ajustável)
- [1-2] Parafuso de ajuste para folga radial [M 8]
- [1-3] Porca de orelhas (braço de suporte)
- [1-4] Braço de suporte
- [1-5] Porta cabo (para misturador)
- [1-6] Botão de fixação para braço de suporte
- [1-7] Botão de fixação para alinhamento do braço de suporte
- [1-8] Botão de fixação para ajuste de altura da coluna
- [1-9] Alavanca de aperto para a fixação da coluna
- [1-10] Rodas
- [1-11] Parafuso de aperto para a fixação do painel de comando
- [1-12] Painel de comando
- [1-13] Dispositivo de fixação para o misturador
- [1-14] Parafuso de aperto
- [1-15] Pino de travamento
- [1-16] Dispositivo de aperto para o recipiente de mistura
- [1-17] Botão de fixação para o ajuste do gancho de aperto
- [1-18] Gancho de aperto
- [1-19] Braço de aperto de altura ajustável
- [1-20] Botão de fixação para o ajuste da altura do braço de aperto
- [1-21] Base de apoio (grade) para o recipiente de mistura

- [1-22] Parafuso para base de apoio [M 8]
- [1-23] Suporte de cabo (para misturador)
- [1-24] Tomada para misturador
- [1-25] Trinco de segurança
- [1-26] Interruptor de parada de emergência
- [1-27] Interruptor de ligar/desligar para misturador (comutador remoto)
- [1-28] Arco de fixação
- [1-29] Porca [M 12]

Os acessórios ilustrados e descritos nas instruções de serviço nem sempre são abrangidos pelo conjunto de fornecimento!

As figuras indicadas encontram-se no início do manual de instruções.

4 Utilização conforme as disposições

O aparelho é determinado para fixar misturadores da Fa. Festool com uma gola de veio com \emptyset de 57 mm.

Utilizando misturadores de veio único, é possível misturar principalmente materiais leves com baixa tenacidade (viscosidade) com p. ex. tintas e vernizes.

Utilizando misturadores de veio duplo, é possível misturar principalmente materiais pesados com alta tenacidade (viscosidade) com p. ex. argamassa, reboco, adesivos.

Em todo caso deve ser observada a capacidade de carga da ferramenta de misturar.

A coluna de misturar só é homologado para o comando por uma pessoa.



Em caso de utilização incorrecta, o utilizador é responsável por danos e acidentes.

5 Indicações de segurança



ATENÇÃO! Leia todas as indicações de segurança e instruções. O desrespeito das advertências e instruções pode ocasionar choques eléctricos, incêndios e/ou ferimentos graves.

Guarde bem todas as advertências e instruções para future referência.

O termo "Ferramenta eléctrica" utilizado a seguir nas indicações de advertência, refere-se a ferramentas eléctricas operadas com corrente de rede (com cabo de rede) e a ferramentas eléctricas operadas com acumulador (sem cabo de rede).

- Devido à conexão da coluna e do misturador, é obtido um equipamento para qual também são válidas as indicações de segurança e as instruções dos respectivos misturadores.
- Antes de qualquer trabalho com a máquina, deve-se inspecionar o aparelho, o cabo de li-

gação e a ficha. As peças que apresentem algum defeito só deverão ser reparadas por um especialista.

- Com a ferramenta não é permitido em locais húmidos ou molhados, ao ar livre durante a chuva, com neblina, neve ou em locais com risco de explosão.
- Aparelhos que forem utilizados ao ar livre devem ser ligados através de um interruptor de protecção contra corrente de falha (FI) com no máximo 30 mA de corrente de activação. Utilizar apenas um cabo de extensão apropriado para a utilização ao ar livre.
- Controlar antes de colocar em funcionamento, se o misturador está firmemente colocado sobre a base de apoio.
- Antes de colocar o misturador, deverá controlar se todos os elementos de aperto e de fixação estão firmes. Desta forma é assegurada a estabilidade da coluna na posição de trabalho.
- **Risco de acidentes!** Não conectar o misturador directamente à rede, mas sempre conectá-lo através da tomada **[1-24]** da coluna.
- **Risco de acidentes!** Apenas colocar o misturador em funcionamento com as ferramentas de mistura mergulhadas no recipiente. Jamais deixar o misturador funcionar na posição levantada ou sem recipiente de mistura montado.
- Apenas tirar o misturador do material a ser misturado quando as ferramentas de misturar estiverem completamente paradas. Caso contrário é possível que partes de material a voar provoquem lesões no utilizador.
- A limpeza das ferramentas de misturar só deve ser efectuada no recipiente fixo na coluna de misturar e com o produto de limpeza apropriado. Para a limpeza não devem ser utilizados solventes nem areia de quartzo.
- Observe que durante o processo de mistura não se encontrem quaisquer pessoas nas proximidades da coluna de misturar.
- Cuidado com cabelos longos e com jóias. Trabalhar apenas com roupas justas ao corpo. Usar luvas de borracha e sapatos antiderrapantes.
- Usar óculos de protecção (Perigo de respingos!). Usar uma máscara de protecção contra pó durante trabalhos com forte desenvolvimento de pó.
- Sempre fixar o recipiente de mistura com auxílio do dispositivo de fixação.

- **Risco de acidentes!** Principalmente no caso de trabalhos com misturadores de veio duplo, não deverá colocar as mãos entre as ferramentas de misturar em rotação.
- Durante o trabalho é possível que seja ultrapassado o nível de ruído de 85 dB (A). Devem ser utilizados respectivos dispositivos de protecção (protecção auricular).
- Materiais com risco de explosão (p. ex. solventes levemente inflamáveis), assim como materiais com ponto de inflamação abaixo de 21 °C não devem ser trabalhados. Observar as directivas de processamento do fabricante.
- O aparelho só deve ser armazenado num local seco e protegido contra geada.

6 Montagem

6.1 Montagem da coluna de misturar

- ▶ Colocar a coluna de misturar ainda fechada sobre o chão, de modo que esteja firmemente apoiado sobre todos os quatro pontos e sobre ambas as rodas **[1-10]**.
- ▶ Desdobrar a coluna **[1-1]** para cima e colocar verticalmente.
- ▶ Soltar a alavanca de aperto **[1-9]** e girar o trinco de segurança **[1-25]**, até que engate no respectivo suporte no pé da coluna.
- ▶ Reapertar a alavanca de aperto **[1-9]**. Soltando o parafuso **[1-8]** e puxando para fora o pino de travamento **[1-15]**, é possível ajustar a altura de trabalho da coluna de misturar ou da coluna **[1-1]**. O pino de travamento deve sempre engatar nitidamente.
- ▶ **Para montar o braço de suporte**, deverá girar a porca de orelhas **[1-3]** para a posição vertical (Posição de montagem – veja **figura [a]**).
- ▶ Introduzir o braço de suporte **[1-4]** no respectivo guia na carcaça.
- ▶ Após puxar o braço de suporte pela carcaça, deverá recolocar a porca de orelhas **[1-3]** na posição horizontal (Posição de montagem – veja **figura [b]**).
- ① A carcaça está equipada com um guia de rolos para o fácil comando do braço de suporte.
- ▶ Girando os parafusos **[1-2]**, é possível ajustar a folga entre o guia de rolos e o braço de suporte, de modo que o braço de suporte ainda possa ser movimentado livremente e sem esforço.
- ▶ Soltando o parafuso de aperto **[1-11]**, é possível girar o campo de comando **[1-12]** para uma posição ideal.

6.2 Montagem do misturador

- ▶ Soltar o parafuso de aperto [1-14] e deslocar lateralmente.
- ▶ Deslocar o arco de aperto [1-28] para frente (veja figura [c]).
- ▶ Colocar o misturador, com as ferramentas de misturar montadas, na gola do veio, deslocar de volta o arco de fixação [1-28] e fixar com o parafuso de aperto [1-14] (veja figura [d]).
- ① Se necessário, deverá virar o misturador de modo que os elementos de comando seja livremente e confortavelmente acessível.
- ▶ Encaixar a ficha do cabo de rede do misturador na tomada [1-24] da coluna de misturar.
- ▶ Enrolar o cabo não utilizado do misturador no porta cabo [1-5]. Deveria no entanto haver uma reserva de cabo, de modo que o braço de suporte possa ser puxado para fora no comprimento máximo e ainda possa ser virado lateralmente.

6.3 Montagem do dispositivo de aperto/recipiente de mistura (acessório especial)

Para um apoio seguro, é necessário que o recipiente de mistura seja sempre firmemente fixo. O mais apropriado para estes fins é o dispositivo de aperto adquirível como acessório especial.

Montagem do dispositivo de aperto

- ▶ Colocar o dispositivo de aperto [1-16] no respectivo suporte da armação básica [1-21].
- ▶ Introduzir o respectivo parafuso no orifício e fixar com a porca [1-29] (veja figura [e]).

Fixar o recipiente de mistura

- ▶ Soltando o parafuso de fixação [1-20] é possível ajustar o braço de aperto [1-19] na respectiva altura do recipiente de mistura (veja figura [f]).
- ▶ Colocar o recipiente de mistura sobre a grade e deslocar sobre o braço de aperto.
- ▶ Soltar o parafuso de fixação [1-17] e deslocar o gancho de aperto [1-18] para trás, em direcção da coluna (veja figura [g]).
- ▶ Pressionar o braço de aperto para baixo, até que esteja apoiado no canto do recipiente de mistura e o arco de fixação enganche na parede do recipiente de mistura.
- ▶ Pressionar o gancho de aperto [1-18] contra o canto do recipiente de mistura e fixar nesta posição com o botão de fixação [1-17].

7 Funcionamento



ADVERTÊNCIA

Perigo de acidente, se a máquina for operada com uma tensão ou frequência inadmissível.

- A tensão da rede e a frequência da fonte de corrente devem estar de acordo com os dados da placa de identificação.
- Na América do Norte, só podem ser utilizadas máquinas Festool com uma indicação de tensão de 120 V/60 Hz.




ADVERTÊNCIA

Perigo de acidente, choque eléctrico


- ▶ Antes de efectuar qualquer trabalho na máquina, extraia sempre a ficha da tomada.

7.1 Conectar o misturador


 O misturador só deve ser conectado à rede através do módulo de comando ou através da tomada [1-24].

- ▶ Conectar a ficha do cabo de rede da coluna de misturar à tomada e enrolar o cabo restante no porta cabo [1-23].

7.2 Ligar e desligar a coluna de misturar (veja figura [h])

 Antes de poder ligar o misturador, deve ser assegurado que o interruptor de ligar-desligar [1-27] se encontra na posição "0".

- ▶ Colocar o misturador de acordo com a respectiva instrução de serviço na posição "COMUTAÇÃO PERMANENTE".


 Nas misturadoras MX 1000, MX 1000/2 e MX 1200 não é possível utilizar o interruptor de ligar/desligar [1-27]. **A acção de ligar / desligar deverá ocorrer directamente na misturadora.**

Ligar a coluna de misturar:

- ▶ Colocar o interruptor de ligar-desligar [1-27] na posição "I".

Desligar a coluna de misturar:

- ▶ Colocar o interruptor de ligar-desligar [1-27] na posição "0".

 Se tiver que interromper o processo de trabalho por motivos de segurança, deverá pressionar o interruptor de PARADA DE EMERGÊNCIA [1-26].

- ▶ Se em seguida desejar ligar novamente o misturador, deverá primeiramente colocar o interruptor de ligar-desligar [1-27] na posição "0" e em seguida na posição "I".

① É recomendável colocar o ajuste mecânico de binário no primeiro nível de velocidade e a regulação electrónica aprox. no terceiro nível do misturador (se existente).

O ajuste ideal do binário deve em todo caso ser controlado por um ensaio prático.

8 Misturar a substância de mistura

8.1 Trabalhos com o misturador de veio único (veja figura [i])

Para trabalhos com o misturador de veio único, é necessário que este seja montado como indicado na figura.

8.2 Trabalhos com o misturador de veio duplo (veja figura [j])

Para trabalhos com um misturador de veio duplo como p. ex. MX 1600/2 DUO, é necessário que este seja montado como indicado na figura. Observe que o misturador seja fixo no dispositivo de fixação com o lado marcado como esquerdo ("L"). O punho com o interruptor deveria estar aprox. paralelo ao braço de suporte.

8.3 Processo de misturar

▶ Colocar o misturador na respectiva posição de trabalho, soltando os botões de fixação [1-6], [1-7] e [1-8].


① O braço de suporte [1-4] e a coluna [1-1] devem ser livremente móveis, ou seja os botões de fixação [1-6] e [1-7] não devem ser apertados.

A coluna de misturar é construída de modo que o misturador possa ser movimentado na horizontal durante o processo de trabalho (veja figura [k] conforme o adesivo do aparelho).

▶ Ligar o misturador com o interruptor de ligar-desligar [1-27].

A mistura completa de todo o conteúdo do recipiente é possibilitado pelo movimento uniforme do misturador. As ferramentas de misturar também podem portanto misturar material que se encontra rente à parede do recipiente.

8.4 Retirar o recipiente de mistura

 Devido à tensão é possível que a coluna se movimente repentinamente para cima. **Por este motivo não deverá se curvar directamente sobre a coluna!**

- ▶ Soltar o parafuso [1-8].
- ▶ Segurar firmemente a coluna [1-1] e puxar para fora o pino de travamento [1-15].
- ▶ Movimentar a coluna lentamente para cima, elevando o braço de suporte [1-4], até que o pino de travamento [1-15] engate.

▶ Nesta posição o braço de suporte pode ser utilizado para deslocar lateralmente o misturador do recipiente de misturar por aprox. 120°.

▶ Para soltar o recipiente de mistura, é necessário soltar o parafuso de fixação [1-17] e deslocar o gancho de aperto [1-18] para trás, em direcção da coluna.

▶ Soltar o parafuso de fixação [1-20], puxar o braço de aperto [1-19] para cima e fixar nesta posição.

▶ Em seguida poderá retirar o recipiente de misturar com o material misturado.

9 Manutenção e reparação



ADVERTÊNCIA

Perigo de acidente, choque eléctrico

▶ Tirar a ficha da tomada da coluna de misturar antes de todo processo de limpeza, assim como para todos trabalhos de ajuste.



Serviço Após-venda e Reparação apenas através do fabricante ou das oficinas de serviço: endereço mais próximo em:

www.festool.com/Service

Utilizar apenas peças sobresselentes originais da Festool! Referência em:

www.festool.com/Service

- Limpar regularmente todas as peças da coluna de misturar para assegurar um trabalho seguro.

- Se for necessário, poderá substituir a base de apoio [1-21] soltando os parafusos [1-22].

10 Meio ambiente

Não deite as ferramentas eléctricas no lixo doméstico! Encaminhe a ferramenta, acessórios e embalagem para um reaproveitamento ecológico! Nesse caso, observe as regulamentações nacionais em vigor.

Apenas países da UE: De acordo com a Directiva Europeia 2002/96/CE, as ferramentas electrónicas usadas devem ser recolhidas separadamente e ser sujeitas a uma reciclagem que proteja o meio ambiente.

Informações sobre REACH:

www.festool.com/reach

11 Declaração de conformidade CE

Coluna de misturar	N.º de série
MS 57	768209
Ano da marca CE: 2013	

Sob nossa inteira responsabilidade, declaramos que este produto está de acordo com as seguintes normas ou documentos normativos.

2006/42/CE, 2004/108/CE, 2011/65/UE, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen, Germany



Dr. Martin Zimmer

Director de pesquisa, desenvolvimento, documentação técnica

2013-04-15

Оригинал Руководства по эксплуатации

1 Технические данные

Стойка мешалки	MS 57
Диаметр зажима	57 мм
Габариты (Длина x ширина)	950 x 550 мм
Диапазон установки высоты	1000 - 1520 мм
Пределы зажима для бака-смесителя	300 - 500 мм
Соединительный провод с штепсельной вилкой	H 07 RN-F 3G (4 м)
Вес	30 кг

2 Символы



Предупреждение об общей опасности



Предупреждение об общей опасности



Соблюдайте Руководство по эксплуатации/инструкции!



Не имеет место в коммунальных отходах.

① Пошаговая инструкция

3 Элементы инструмента

- [1-1] Колонка (высота регулируется)
- [1-2] Установочный винт для радиального зазора (М 8)
- [1-3] Барашковая гайка (страховка несущего плеча)
- [1-4] Несущее плечо
- [1-5] Поддерживающая скоба для крепления кабеля (машины-мешалки)
- [1-6] Кнопка фиксации положения несущего плеча
- [1-7] Кнопка фиксации направленности несущего плеча
- [1-8] Винт для фиксации высоты колонки
- [1-9] Натяжной рычаг для фиксации положения колонки
- [1-10] Колеса
- [1-11] Зажимный винт для крепления пульта управления
- [1-12] Пульт управления
- [1-13] Зажимное приспособление для крепления машины-мешалки
- [1-14] Натяжной винт
- [1-15] Стопорный штифт

- [1-16] Крепежное приспособление бака-смесителя
- [1-17] Фиксирующий винт положения крюка крепления
- [1-18] Крюк крепления
- [1-19] Устанавливаемый по высоте рычаг крепления
- [1-20] Фиксирующий винт высоты рычага крепления
- [1-21] Основание (решетчатая рама) для бака-смесителя
- [1-22] Винт для крепления основания (М 8)
- [1-23] Поддерживающая скоба для крепления кабеля (стойки мешалки)
- [1-24] Розетка для подключения машины-мешалки
- [1-25] Предохранительная защелка
- [1-26] Аварийный выключатель
- [1-27] Выключатель/выключатель для машины-мешалки (дистанционный выключатель)
- [1-28] Натяжная скоба
- [1-29] Гайкой (М 12)

Не все изображенные или описанные принадлежности входят в комплект поставки.

Иллюстрации находятся в начале Руководства по эксплуатации.

4 Применение по назначению

Устройство предназначено для закрепления машин-мешалок, выпускаемых фирмой Festool, имеющих диаметр шпинделя 57 мм.

При применении одношпиндельных машин-мешалок можно перемешивать, прежде всего, легкий смешиваемый материал малой вязкости, как, например, лакокрасочные материалы. При применении двухшпиндельных машин-мешалок можно перемешивать, прежде всего, тяжелый смешиваемый материал большой вязкости, как, например, строительный раствор, штукатурный раствор, строительный клей.

В любом случае необходимо учитывать механическую прочность используемой рабочей мешалки.

Стойка мешалки допущена только для эксплуатации одним человеком.



Ответственность за ущерб и несчастные случаи, возникшие вследствие использования не по назначению, несёт пользователь.



Инструмент сконструирован для профессионального применения.

5 Указания по технике безопасности



ВНИМАНИЕ! Прочтите все указания по технике безопасности и рекомендации.

Ошибки при соблюдении приведенных указаний и рекомендаций могут привести к поражению электрическим током, пожару, и/или вызвать тяжелые травмы.

Сохраняйте эти инструкции и указания для будущего использования.

Использованное в настоящих инструкциях и указаниях понятие «электроинструмент» распространяется на электроинструмент с питанием от сети (со шнуром питания от электросети) и на аккумуляторный электроинструмент (без шнуром питания от электросети).

- В результате сочетания стойки с машиной-мешалкой имеется устройство, на которое также распространяются указания по технике безопасности и руководства по эксплуатации соответствующих машин-мешалок.
- Перед эксплуатацией всегда проверить сам инструмент, кабель и штепсельную вилку. Устранение неисправностей поручать только специалисту.
- Запрещается работать с инструментом в помещениях с повышенной влажностью, вне помещения в условиях плохой погоды (дождь, туман, снег) и во взрывоопасных местах.
- Приборы, которые используются под открытым небом, должны быть подключены через автоматический выключатель защиты от токов повреждения (FI) с максимальным током отключения 30 мА. Использовать только допущенный к работе под открытым небом удлинительный кабель.
- Перед включением проверить, стоит ли стойка мешалка надежно на твердом основании.
- Перед монтажом машины-мешалки проверить все зажимные и фиксирующие элементы на их надежное закрепление. Этим обеспечивается устойчивость стойки мешалки в рабочем положении.
- **Опасность нанесения травм!** Закрепленную машину-мешалку не подключать прямо к сети, а подключать ее всегда через розетку [1-24] стойки мешалки.
- **Опасность нанесения травм!** Машину-мешалку включать только с погруженными в бак-смеситель рабочими мешалками. Машину-мешалку не допускается включать в верх-

нем приподнятом положении или без монтированного бака-смесителя.

- Машину-мешалку вытаскивать из смешиваемого материала только после остановки рабочих мешалок. В ином случае отлетающие части материала могут привести к травмированию пользователя.
- Очистку рабочих мешалок производить только в закрепленной в стойке мешалки бак-смесителе подходящим средством для очистки. Не допускается использовать какие-либо растворители или кварцевый песок.
- Обратит внимание на то, чтобы при процессе перемешивания другие лица не находились в непосредственной близости к стойке мешалки.
- Осторожно с длинными волосами и украшениями! Работать только в тесноприлегающей к телу одежде. Носить резиновые перчатки и спецобувь, предохраняющую от скольжения.
- Носить защитные очки (опасность попадания брызг!). Во время выполнения работ, при которых образовывается пыль, носить противопылевой респиратор.
- Бак-смеситель всегда закреплять с помощью крепежного приспособления.
- **Опасность нанесения травм!** Особенно при работе с двухшпиндельными машинами-мешалками не допускается руками выполнять какие-либо действия между вращающимися рабочими мешалками.
- При работе может произойти превышение уровня шума 85 дБ (А). Пользоваться соответствующими средствами защиты (приспособлениями для защиты органов слуха).
- Не допускается обрабатывать взрывоопасные вещества (например, легко воспламеняющиеся растворители) и материалы с температурой воспламенения ниже 21 °С. Соблюдать предписания изготовителя по использованию материалов
- Хранить прибор в сухом и защищенном от морозов месте.

6 монтаж

6.1 Сборка/монтаж стойки мешалки

- ▶ Стойку мешалки в сложенном состоянии положить на пол так, чтобы она надежно стояла на всех четырех опорах и на обоих колесах [1-10].
- ▶ Колонку [1-1] поднять и поставить в верти-

кальное положение.

- ▶ Ослабить натяжной рычаг [1-9] и повернуть предохранительную защелку [1-25] до ее защелкивания в соответствующее крепление в основании колонки.

- ▶ Затянуть натяжной рычаг [1-9].

Ослаблением натяга винта [1-8] и вытаскиванием стопорного штифта [1-15] можно установить рабочую высоту стойки

- ▶ мешалки или, соответственно, высоту колонки [1-1]. Стопорный штифт должен всегда заметно защелкиваться.

- ▶ В целях монтажа несущего плеча барашковую гайку [1-3] поставить в вертикальное положение (позиция для монтажа - см. **рис. [a]**).

- ▶ Несущее плечо [1-4] ввести в соответствующее направляющее звено корпуса.

- ▶ После протаскивания несущего звена через корпус поставить барашковую гайку [1-3] снова в горизонтальное положение (рабочая позиция - см. **рис. [b]**).

① Для облегчения выполнения операций с несущим плечом корпус оснащен роликовыми направляющими.

- ▶ Поворотом винтов [1-2] установить зазор между роликовыми направляющими и несущим звеном так, чтобы несущее звено еще свободно и легко перемещалось.

- ▶ После ослабления натяга зажимного винта [1-11] пульт управления [1-12] можно повернуть в оптимальное положение.

6.2 Монтаж машины-мешалки

- ▶ Ослабить натяжной винт [1-14] и откинуть его в сторону.

- ▶ Натяжную скобу [1-28] откинуть вперед (см. **рис. [c]**).

- ▶ Посадить в крепежный узел шейку шпинделя машины-мешалки с закрепленными в машину рабочими мешалками; натяжную скобу [1-28] привести в исходное положение и закрепить ее с помощью натяжного винта [1-14] (см. **рис. [d]**).

① При необходимости повернуть машину-мешалку так, чтобы обеспечивался свободный и удобный доступ к элементам управления.

- ▶ Штепсельную вилку питающего кабеля машины-мешалки вставить в розетку [1-24] стойки мешалки.

① Оставшуюся длину кабеля машины-мешалки намотать на поддерживающую скобу [1-5] для крепления кабеля. Однако рекомендуется оставить определенный резерв кабеля

для того, чтобы можно было выдвигать несущее плечо на всю длину и дополнительно повернуть его еще и в сторону.

6.3 Монтаж приспособления крепления бака-смесителя (спецпринадлежности)

Для обеспечения устойчивого положения бака-смеситель должен быть всегда закреплен. Лучшее всего для этого пригодна крепежное приспособление, поставляемое в виде спецпринадлежности.

Монтаж крепежного приспособления

- ▶ Крепежное приспособление [1-16] установить в соответствующую опору на основании [1-21].

- ▶ Вставить в отверстие соответствующий винт и закрепить его гайкой [1-29] (см. **рис. [e]**).

Крепление бака-смесителя

- ▶ Отпустить фиксирующий винт [1-20] и установить рычаг крепления [1-19] на соответствующую высоту бака-смесителя (см. **рис. [f]**).

- ▶ Поставить бак-смеситель на решетку и пододвинуть к рычагу крепления.

- ▶ Отпустить фиксирующий винт [1-17] и вставить крюк крепления сзади к стойке [1-18] (см. **рис. [g]**).

- ▶ Отжать рычаг крепления вниз к краю бака-смесителя так, чтобы удерживающая скоба охватывала стенку бака-смесителя.

- ▶ Прижать крюк [1-18] к краю бака-смесителя и предохранить в этом положении фиксирующим винтом [1-17].

7 Эксплуатация



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

При превышении в ходе работ максимального уровня напряжения или частоты возникает опасность несчастного случая.

- Сетевое напряжение и частота источника тока должны соответствовать данным, указанным на заводской табличке.

- В Северной Америке можно использовать только машинки Festool с характеристикой по напряжению 120 В/60 Гц.



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Опасность несчастного случая, удара током

- ▶ Перед началом работ всегда вынимайте вилку из розетки.

7.1 Подключение машины-мешалки



Подключать машину-мешалку к электрической сети допускается только через элемент управления или через розетку [1-24].

- ▶ Штепсельную вилку кабеля питания стойки мешалки подключить к сетевой розетке и оставшуюся часть кабеля намотать на поддерживающие скобы [1-23].

7.2 Подключить/отключить стойку мешалки (см. рис. [h])



Для включения машины-мешалки включатель/выключатель для машины-мешалки [1-27] должен находиться в положении «0».

- ▶ Машину-мешалку согласно относящемуся к ней руководству по эксплуатации включить на «руководительный режим эксплуатации».



У мешалок MX 1000, MX 1000/2 и MX 1200 использование выключателя [1-27] невозможно. **Включение/выключение должно выполняться непосредственно на мешалке.**

Включить стойку мешалки:

- ▶ Включатель/выключатель [1-27] поставить на «I».

Выключить стойку мешалки:

- ▶ Включатель/выключатель [1-27] поставить на «0».



Если процесс работы требуется приостановить по соображениям безопасности, то следует нажать на аварийный выключатель [1-26].

- ▶ Если машину-мешалку после этого хочется повторно включить, то сначала необходимо поставить включатель/выключатель [1-27] на «0», а затем снова на «I».

- ① Рекомендуется на машине-мешалке механическую систему регулирования числа оборотов поставить на первую ступень скорости, а электронную систему регулирования на, примерно, третью ступень (если такая возможность имеется).

Оптимальное число оборотов в любом случае определяется в результате проведения практического опыта.

8 Перемешивание материала

8.1 Выполнение работ с одношпиндельными машинами-мешалками (см. рис. [i])

При выполнении работ с одношпиндельной машиной-мешалкой она должна быть смонтирована так, как это показано на рисунке.

8.2 Выполнение работ с двухшпиндельными машинами-мешалками (см. рис. [j])

При выполнении работ с двухшпиндельной машиной-мешалкой, как, например, с машиной типа MX 1600/2 DUO, она должна быть смонтирована так, как это показано на рисунке. При этом необходимо обратить внимание на то, чтобы машина-мешалка в зажимном приспособлении была закреплена той стороной, которая согласно обозначению является левой стороной (маркировка «L»). При этом ручку с выключателем следует установить, примерно, параллельно к несущему плечу.

8.3 Процесс перемешивания материала

- ▶ Раскреплением кнопок для фиксации [1-6], [1-7] и [1-8] машину-мешалку привести в соответствующее рабочее положение.

- ① Несущее плечо [1-4] и колонка [1-1] должны свободно перемещаться, т.е. кнопки для фиксации [1-6] и [1-7] нельзя затянуть.

Конструкции стойки-мешалки такова, что машину-мешалку в процессе перемешивания материала можно перемещать в горизонтальном направлении (см. рис. [k] на наклейной на машине табличке).

- ▶ Машину-мешалку включить включателем/выключателем [1-27].

Полное перемешивание всего содержимого бака обеспечивается непрерывным движением мешалки по окружности. Рабочие мешалки, таким образом, могут перемешивать и тот материал, который находится близко к стенке бака-смесителя.

8.4 Съем бака-смесителя



В связи с наличием предварительного натяга колонка может скачкообразно перемещаться вверх. Поэтому нельзя наклоняться прямо над колонкой!

- ▶ Ослабить натяжение винта [1-8].
- ▶ Крепко держать колонку [1-1] и вытянуть стопорный штифт [1-15].
- ▶ Колонку медленно перемещать вверх путем поднятия несущего плеча [1-4] до тех пор, пока не защелкнулся стопорный штифт [1-15].

- ▶ В данном положении несущее плечо может быть повернуто на угол до 120° для того, чтобы отвернуть машину-мешалку от бака-смесителя.
- ▶ Для снятия бака-смесителя отпустить фиксирующий винт [1-17] и передвинуть крюк крепления [1-18] назад к стойке.
- ▶ Отпустить фиксирующий винт [1-20], поднять рычаг крепления [1-19] наверх и зафиксировать его в этом положении.
- ▶ После этого можно снять бак-смеситель с перемешанным материалом.

9 Техническое обслуживание и текущий ремонт



ПРЕДУПРЕЖДЕНИЕ

Опасность несчастного случая, удара током

- ▶ Перед началом любых работ по очистке и по настройке вытаскивать штепсельную вилку стойки мешалки из сетевой розетки.



Сервисное обслуживание и ремонт

только через фирму-изготовителя или в наших сервисных мастерских: адрес ближайшей мастерской см. на www.festool.com/Service



Используйте только оригинальные запасные части Festool! № для заказа на: www.festool.com/Service

- Все составные части стойки мешалки регулярно чистить для обеспечения надежной и безопасной работы.
- При необходимости основание [1-21] можно заменить. Для этого ослабить винт для крепления основания [1-22].

10 Опасность для окружающей среды

Не выбрасывайте электроинструменты вместе с бытовыми отходами! Передайте инструмент, оснастку и упаковку для экологичной утилизации. Соблюдайте действующие национальные инструкции.

Только для ЕС: согласно Европейской директиве 2002/96/EG отслужившие свой срок электроинструменты должны утилизироваться отдельно и направляться на экологичную утилизацию.

Информация по директиве REACH:

www.festool.com/reach

11 Декларация соответствия ЕС

Стойка мешалки	Серийный №
MS 57	768209
Год маркировки CE: 2013	

Мы со всей ответственностью заявляем, что данная продукция соответствует следующим нормам и нормативным документам:

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/EU, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen, Germany

Dr. Martin Zimmer

Руководитель отдела исследований и разработок, технической документации
2013-04-15

1 Technické údaje

Míchací stojan	MS 57
Ø upínacího otvoru	57 mm
Rozměry (délka x šířka)	950 x 550 mm
Nastavitelná výška	1000 - 1520 mm
Upínací rozsah pro míchací nádobu	300 - 500 mm
Připojovací kabel se zástrčkou	H 07 RN-F 3G [4 m]
Hmotnost	30 kg

2 Symboly



Varování před všeobecným nebezpečím



Nebezpečí úrazu elektrickým proudem



Přečtěte si návod/pokyny!



Nepatří do komunálního odpadu.

① Upozornění, rada

3 Ovládací prvky

- [1-1] Sloup (výškově nastavitelný)
- [1-2] Šroub vymezení radiální vŕle (M 8)
- [1-3] Křídlová matice (zajištění nosného ramene)
- [1-4] Nosné rameno
- [1-5] Věšák kabelu (pro míchadlo)
- [1-6] Zajišťovací knoflík nosného ramene
- [1-7] Zajišťovací knoflík orientace nosného ramene
- [1-8] Zajišťovací knoflík nastavení výšky sloupu
- [1-9] Upínací páka fixace sloupu
- [1-10] Pojezdová kola
- [1-11] Upínací šroub ovládací části
- [1-12] Ovládací pole
- [1-13] Upínací přípravek míchadla
- [1-14] Upínací šroub
- [1-15] Aretační čep
- [1-16] Upínací přípravek pro míchací nádobu
- [1-17] Zajišťovací knoflík pro nastavení upínacího háku
- [1-18] Upínací hák
- [1-19] Výškově nastavitelné upínací rameno
- [1-20] Zajišťovací knoflík pro nastavení výšky upínacího ramene
- [1-21] Základový podstavec (mřížový rošt) pro míchací nádobu
- [1-22] Šroub základového podstavce (M 8)
- [1-23] Věšák kabelu (pro míchací stojan)
- [1-24] Zásuvka pro míchadlo

- [1-25] Zajišťovací svěrka
- [1-26] Bezpečnostní vypínač
- [1-27] Spínač pro míchadlo
- [1-28] Upínací třmen
- [1-29] Matice (M 12)

Zobrazené anebo popsané příslušenství nemusí být součástí dodávky.

Uvedené obrázky se nachází na začátku návodu k obsluze.

4 Použití k určenému účelu

Stroj je určen k upnutí míchadel firmy Festool s upínacím krkem Ø 57 mm.

Jednovřetenová míchadla lze především použít pro míchání lehkých materiálů s nízkou vazkostí (viskozitou), jako např. barvy a laky.

Dvouvřetenová míchadla lze především použít pro míchání těžkých materiálů s vysokou vazkostí (viskozitou), jako např. malta, omítky, lepidla.

V každém případě musí být zohledněna schopnost zatížení použitých míchacích nástrojů.

Míchání stánek je schválena pouze pro použití jednou osobou.

Za škody a úrazy vzniklé použitím v rozporu s určeným účelem odpovídá uživatel.

5 Bezpečnostní pokyny



POZOR! Čtete všechna bezpečnostní upozornění a pokyny.

Zanedbání níže uvedených výstrah a nedodržování příslušných pokynů mohou způsobit zkrat, požár, event. těžký úraz elektrickým proudem.

Všechna varovná upozornění a pokyny do budoucna uschovejte.

Ve varovných upozorněních použitý pojem „elektronářadí“ se vztahuje na elektronářadí provozované na el. síti (se síťovým kabelem) a na elektronářadí provozované na akumulátoru (bez síťového kabelu).

- Spojením stojanu a míchadla vzniká zařízení, pro které rovněž platí bezpečnostní předpisy a návody příslušných míchadel.
- Před každým použitím zkontrolujte stroj, pohyblivý přívod a vidlici. Závady nechte odstranit odborníkem.
- S nářadím se nesmí pracovat v prostorech vlhkých, mokrych, venku za deště, mlhy, sněžení a v prostředí s nebezpečím výbuchu.
- Stroje, které se používají venku, připojte přes proudový chránič (FI) s vybavovacím proudem

max. 30 mA. Prodlužovací kabel používejte v provedení pro venkovní užití.

- Před uvedením do provozu zkontrolujte, stojí-li míchací stojan na pevném podkladu.
- Před nasazením míchadla zkontrolujte všechny upínací a zajišťovací prvky, zda jsou řádně upevněny. Tím je zajištěna stabilita stojanu v pracovní poloze.
- Uprnuté míchadlo nepřipojujte přímo do sítě, ale vždy přes zásuvku [1-24] míchacího stojanu. Nebezpečí úrazu!
- Míchadlo uveďte do provozu pouze s metlami ponořenými do nádoby. Nikdy nenechte míchadlo běžet v horní vytažené poloze nebo bez nasazené míchací nádoby. Nebezpečí úrazu!
- Míchadlo vytáhněte z míchané směsi až tehdy, jsou-li metly v klidu. Jinak mohou odletující části materiálu způsobit poranění uživatele.
- Čištění metel provádějte pouze v nádobě upnuté v míchacím stojanu a vhodnými čistícími prostředky. K čištění nepoužívejte ředidla nebo křemenný písek.
- Dbejte na to, aby se při procesu míchání nezdržovaly v bezprostřední blízkosti míchacího stojanu žádné další osoby.
- Pozor na dlouhé vlasy a šperky. Pracujte pouze v příslušné oděvu.
- Noste gumové rukavice a obuv s protiskluzovou podrážkou.
- Noste ochranné brýle (nebezpečí rozstříknutí!).
- Při pracích, při kterých vzniká prach, používejte masku proti prachu.
- Míchací nádobu vždy upněte pomocí upínacího přípravku.
- Zvláště při práci s dvouvřetenovým míchadlem nesmí být jakkoli manipulováno mezi rotujícími metlami. Nebezpečí úrazu!
- Během práce může dojít k překročení hladiny hluku 85 dB (A). Použijte odpovídající ochranné pomůcky (chrániče sluchu).
- Nepracovávajíte výbušné materiály (např. lehce zápalná rozpouštědla) jakož i materiály s bodem vzplanutí nižším než 21 °C. Dbejte předpisů zpracování výrobce.
- Zabalený stroj lze skladovat v suchém skladu bez vytápění, kde teplota neklesne pod -5 °C. Nezabalený stroj uchovávejte pouze v suchém skladu, kde teplota neklesne pod +5 °C a kde je zabráněno náhlým změnám teploty.

6 Montáž

6.1 Montáž míchacího stojanu

- Ještě složený míchací stojan položte na podlahu tak, aby bezpečně stál na všech čtyřech opěrných bodech a obou kolech [1-10].
- Sloup [1-1] vyklopte nahoru a postavte jej kolmo. Uvolněte upínací páčku [1-9] a zajišťovací svěrku [1-25] otočte natolik, až zapadne do příslušného uchycení na patě sloupu.
- Upínací páčku [1-9] opět utáhněte. Uvolněním šroubu [1-8] a vytažením aretačního čepu [1-15] lze nastavit pracovní výšku míchacího stojanu popř. sloupu [1-1]. Aretační čep musí vždy znatelně zaskočit.
- Pro smontování nosného ramene otočte visle křídlovou matici [1-3] (montážní poloha - viz obr. [a]).
- Nosné rameno [1-4] zasuňte do odpovídajícího vedení v tělese.
- Po protažení nosného ramene tělesem otočte křídlovou matici [1-3] opět do vodorovné polohy (pracovní pozice - viz obr. [b]).
- ⓘ K lehčímu ovládnutí nosného ramene je těleso vybaveno kladkovým vedením.
- Otáčením vymeřovacích šroubů [1-2] nastavte vůli mezi kladkovým vedením a nosným ramenem tak, aby se dalo nosným ramenem ještě volně a lehce posouvat.
- Uvolněním upínacího šroubu [1-11] lze ovládací pole [1-12] natočit do optimální polohy.

6.2 Montáž míchadla

- Uvolněte upínací šroub [1-14] a natočte jej stranou.
- Upínací třmen [1-28] otočte vpřed (viz obr. [c]).
- Míchadlo s upnutými míchacími nástroji nasadte krkem vřetene do lůžka třmenu; upínací třmen [1-28] otočte zpět a zajistěte jej pomocí upínacího šroubu [1-14] (viz obr. [d]).
- ⓘ V případě potřeby natočte míchadlo tak, aby obslužné prvky byly volně a pohodlně přístupné.
- Vidlicí přívodního kabelu míchadla zastrčte do zásuvky [1-24] míchacího stojanu.
- ⓘ Prověšený kabel míchadla naviňte na věšák kabelu [1-5]. K dispozici by však měla zůstat taková rezerva kabelu, aby nosné rameno mohlo být vytaženo na svou maximální délku a ještě přitom mohlo být stočeno do strany.

6.3 Montáž upínacího přípravku / míchací nádoby (zvláštní příslušenství)

K bezpečnému držení musí být míchací nádoba vždy upevněna. K tomu je nejlépe vhodné použít

upínací přípravek, jež je k dispozici jako zvláštní příslušenství.

Montáž upínacího přípravku

- ▶ Upínací přípravek [1-16] nasadte do odpovídajícího držáku na základovém podstavci [1-21].
- ▶ Odpovídající šroub nastrčte do otvoru a zajistěte jej pomocí matice [1-29], (viz obr. [e]).

Upnutí míchací nádoby

- ▶ Uvolněním zajišťovacího knoflíku [1-20] lze upínací rameno [1-19] nastavit podle výšky příslušné míchací nádoby (viz obr. [f]).
- ▶ Míchací nádobu postavte na mřížový rošt a posuňte ji proti upínacímu rameni.
- ▶ Uvolněte zajišťovací knoflík [1-17] a upínací hák [1-18] posuňte dozadu k sloupu stojanu (viz obr. [g]).
- ▶ Upínací rameno stlačte dolů až přiléhá k okraji míchací nádoby a závěs zabírá do stěny míchací nádoby.
- ▶ Upínací hák [1-18] zatlačte proti okraji míchací nádoby a v této poloze jej zajistěte pomocí zajišťovacího knoflíku 17).

7 Uvedení do provozu



VÝSTRAHA

Nebezpečí úrazu, pokud je nářadí používáno při nesprávném napájení ze sítě.

- Síťové napětí a frekvence zdroje elektrické energie musí souhlasit s údaji na typovém štítku
- V Severní Americe se smí používat pouze nářadí Festool s napětím 120 V/60 Hz.




VÝSTRAHA

Nebezpečí úrazu elektrickým proudem


- ▶ Před jakoukoliv manipulací s nářadím vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.

7.1 Připojení míchadla

 Míchadlo smí být připojeno do sítě pouze přes ovládací část popř. zásuvku [1-24].

- ▶ Zástrčku přírodního kabelu míchacího stojanu připojte do síťové zásuvky a zbylý kabel naviňte na věšák kabelu [1-23].

7.2 Zapnutí / vypnutí míchacího stojanu (viz obr. [h])

 Před zapnutím míchadla musí být zajištěno, že je spínač [1-27] nastaven na „0“.

- ▶ Míchadlo nastavte podle příslušného návodu k

obsluze na „TRVALÉ SEPNUTÍ“.



U míchacích přístrojů MX 1000, MX 1000/2 a MX 1200 není použití zapínače/vypínače [1-27] možné. **Zapnutí/vypnutí se musí provést přímo na míchacím přístroji.**

Zapnutí míchacího stojanu:

- ▶ Spínač [1-27] nastavte na „I“.

Vypnutí míchacího stojanu:

- ▶ Spínač [1-27] nastavte na „0“.



Musí-li být pracovní postup z bezpečnostních důvodů přerušen, pak stlačte BEZPEČNOSTNÍ vypínač [1-26].

- ▶ Má-li být následně míchadlo znovu zapnuto, musí být spínač [1-27] nastaven nejdříve na „0“ a poté znovu na „I“.

① Je doporučeno nastavit mechanické řazení otáček na první rychlostní stupeň a elektronickou regulaci na ca. třetí stupeň (je-li k dispozici).

Optimální nastavení počtu otáček v každém případě ověřte praktickými zkouškami.

8 Rozmíchání míchané hmoty

8.1 Práce s jednovřetenovým míchadlem (viz obr. [i])

Při práci s jednovřetenovým míchadlem musí být toto namontováno tak, je ukázáno na obrázku.

8.2 Práce s dvouvřetenovým míchadlem (viz obr. [j])

Při práci s dvouvřetenovým míchadlem jako např. MX 1600/2 DUO musí být toto namontováno tak, jak je uvedeno na obrázku. Přitom dbejte na to, aby míchadlo bylo upnuto do upínacího přípravku stranou označenou jako levá (označení „L“). Rukojeť se spínačem by měla být přibližně rovnoběžná s nosným ramenem.

8.3 Proces míchání

- ▶ Uvolněním zajišťovacích knoflíků [1-6], [1-7] a [1-8] uveďte míchadlo do odpovídající pracovní polohy.

① Nosné rameno [1-4] a sloup [1-1] se musí volně pohybovat tzn., že zajišťovací knoflíky [1-6] a [1-7] nesmí být pevně utaženy.

Míchací stojan je konstruován tak, že se míchadlo může v horizontální rovině pootočit (viz obr. [k] podle nálepky stroje).

- ▶ Míchadlo zapněte pomocí spínače [1-27].

Bezvadně promíchání celého obsahu nádoby je umožněno plynulými krouživými pohyby míchadla. Metly mohou tak promíchat i materiál, který se nachází těsně u stěn nádoby.

8.4 Odejmутí míchací nádoby



Díky předepnutí se může sloup pohybovat zpětně nahoru. **Proto se nenaklánějte přímo přes sloup!**

- ▶ Uvolněte šroub [1-8].
- ▶ Sloup [1-1] pevně podržte a vytáhněte aretační čep [1-15].
- ▶ Nadzvednutím nosného ramene [1-4] pohybujte pomalu sloupem nahoru, až zaskočí aretační čep [1-15].
- ▶ V této pozici lze k odchýlení míchadla od míchací nádoby otočit nosné rameno o ca. 120°.
- ▶ K uvolnění míchací nádoby uvolněte zajišťovací knoflík [1-17] a upínací hák [1-18] posuňte dozadu ke sloupu stojanu.
- ▶ Uvolněte zajišťovací knoflík [1-20], upínací rameno [1-19] vytáhněte nahoru a v této poloze jej zafixujte.
- ▶ Následně lze míchací nádobu s rozmíchaným materiálem odejmout.

9 Údržba a opravy



VÝSTRAHA

Nebezpečí úrazu elektrickým proudem

- ▶ Před jakoukoliv manipulací s nářadím vytáhněte síťovou zástrčku ze zásuvky.
- ▶ Veškerou údržbu a opravy, které vyžadují otevření krytu motoru, smí provádět pouze autorizovaný zákaznický servis.



Servis opravy smí provádět pouze výrobce nebo servisní dílny: nejbližší adresu najdete na:

www.festool.com/Service



Používejte jen originální náhradní díly Festool! Obj. č. na:

www.festool.com/Service

- Všechny díly míchadla pravidelně čistěte, aby byla zaručena bezpečná práce.
- Je-li potřeba, lze základový podstavec [1-21] uvolněním šroubů [1-22] vyměnit.

10 Životní prostředí

Nevyhazujte elektrická nářadí do domovního odpadu! Nechte ekologicky zlikvidovat nářadí, příslušenství a obal! Dodržujte přitom platné národní předpisy.

Pouze EU: podle evropské směrnice 2002/96/ES musejí být staré elektrospotřebiče vytříděny a ekologicky zlikvidovány.

Informace k REACH:

www.festool.com/reach

11 ES prohlášení o shodě

Míchací stojan	Sériové č.
MS 57	768209
Rok označení CE: 2013	

Prohlašujeme s veškerou odpovědností, že tento výrobek je ve shodě s následujícími normami nebo normativními dokumenty.

2006/42/ES, 2004/108/ES, 2011/65/EU, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen

Dr. Martin Zimmer

Vedoucí výzkumu, vývoje, technické dokumentace
2013-04-15

Oryginalna instrukcja eksploatacji

1 Dane techniczne

Stojak do mieszalnika MS 57	
Średnica mocowania uchwyty	57 mm
Wymiary (długość x szerokość)	950 x 550 mm
Zakres regulacji wysokości	1000 - 1520 mm
Zakres mocowania dla pojemnika	300 - 500 mm
Kabel podłączeniowy z wtyczką	H 07 RN-F 3G [4 m]
Ciężar	30 kg

2 Symbole



Ostrzeżenie przed ogólnym zagrożeniem



Niebezpieczeństwo porażenia prądem



Przeczytać instrukcję/zalecenia!



Nie wyrzucać do odpadów komunalnych.

① Zalecenie, wskazówka

3 Elementy urządzenia

- [1-1] Kolumna (z regulacją wysokości)
- [1-2] Śruba regulacyjna do luzu promieniowego (M 8)
- [1-3] Nakrętka motylkowa (zabezpieczenie ramienia nośnego)
- [1-4] Ramię nośne
- [1-5] Uchwyt na kabel (do mieszalnika)
- [1-6] Przycisk ustalający do ramienia nośnego
- [1-7] Przycisk ustalający do ustawienia ramienia nośnego
- [1-8] Przycisk ustalający do regulacji wysokości kolumny
- [1-9] Długość mocująca do ustalenia położenia kolumny
- [1-10] Koła
- [1-11] Śruba mocująca do zamocowania pola obrotowego
- [1-12] Pole obrotowe
- [1-13] Element mocujący do mieszalnika
- [1-14] Śruba mocująca
- [1-15] Trzpień blokujący
- [1-16] Element mocujący do mieszalnika
- [1-17] Przycisk ustalający do regulacji haka mocującego
- [1-18] Hak mocujący
- [1-19] Ramię mocujące z regulacją wysokości
- [1-20] Przycisk ustalający do regulacji wysokości ramienia

[1-21] Podstawa (ruszt kratownicowy) do pojemnika

[1-22] Śruba do podstawy (M 8)

[1-23] Uchwyt na kabel (do stojaka)

[1-24] Gniazdo do mieszalnika

[1-25] Zapadka bezpieczeństwa

[1-26] Wyłącznik awaryjny

[1-27] Włącznik / wyłącznik mieszadła (zdalne sterowanie)

[1-28] Kabłąk mocujący

[1-29] Nakrętka (M 12)

Pokazane albo opisane wyposażenie nie należy w całości do zakresu dostawy.

Podane rysunki znajdują się w załączniku instrukcji obsługi.

4 Użytkowanie zgodne z przeznaczeniem

Urządzenie jest przeznaczone do mocowania mieszalników firmy Festool o \varnothing wrzeciona 57 mm.

Przy stosowaniu mieszalników jednowrzecionowych można mieszać głównie lekkie materiały o niewielkim stopniu ciągliwości (lepkości) jak np. farby i lakiery.

Podczas stosowania mieszalników dwuwrzecionowych można mieszać materiały cięższe o dużym stopniu ciągliwości (lepkości) jak np. zaprawy, tynki, kleje.

Należy w każdym przypadku przestrzegać dopuszczalne możliwości obciążania stosowanych mieszalników.

Stojak jest dostawany tylko do obsługi jednoosobowej.

Za szkody i wypadki wynikające z użycia niezgodnego z przeznaczeniem odpowiedzialność ponosi użytkownik.

5 Wskazówki dotyczące bezpieczeństwa



UWAGA! Należy przeczytać wszystkie zalecenia bezpieczeństwa i instrukcje. Nieprzestrzeżenie następujących ostrzeżeń i instrukcji może stać się przyczyną porażenia prądem elektrycznym, pożaru i/lub ciężkiego obrażenia ciała. **Należy starannie przechowywać wszystkie przepisy i wskazówki bezpieczeństwa dla dalszego zastosowania.**

Użyte w poniższym tekście pojęcie „elektronarzędzie” odnosi się do elektronarzędzi zasilanych energią elektryczną z sieci (z przewodem zasilającym) i do elektronarzędzi zasilanych akumulatorami (bez przewodu zasilającego).

- Dodatkowo należy zapoznać się z ogólnymi wskazówkami bezpieczeństwa załączonymi do niniejszej instrukcji.
- Poprzez połączenie stojaka z mieszalnikiem powstaje urządzenie, dla którego obowiązują również przepisy i wskazówki bezpieczeństwa jak dla mieszalnika.
- Przed każdym użyciem skontrolować urządzenie, kabel zasilający i wtyczkę. Naprawę zlecić fachowcowi.
- Nie wolno pracować urządzeniem w miejscach wilgotnych i mokrych, na wolnym powietrzu w czasie deszczu, mgły, opadów śniegu oraz w pomieszczeniach lub otoczeniu o niebezpieczeństwie eksplozji.
- Urządzenia pracujące na wolnym powietrzu przyłączać poprzez ochronny wyłącznik prądowy (FI) o maksymalnym prądzie wyłączającym 30 mA. Stosować wyłącznie przeznaczone do pracy na zewnątrz kable przedłużające.
- Przed uruchomieniem skontrolować, czy stojak znajduje się na statym i trwałym podłożu.
- Przed montażem mieszalnika skontrolować wszystkie elementy mocujące i ustalające. Dzięki temu zapewniona zostaje stabilność stojaka w pozycji roboczej.
- Zamontowanego mieszalnika nie podłączać bezpośrednio do sieci, ale zawsze poprzez gniazdo **[1-24]** stojaka. Niebezpieczeństwo wypadku!
- Uruchamiać mieszalnik z zanurzonymi mieszadłami. Nie uruchamiać mieszalnika w górnej pozycji wysuniętej lub bez zamontowanego pojemnika. Niebezpieczeństwo wypadku!
- Wymnować mieszalnik po ustaniu ruchu mieszadeł. W innym przypadku może dojść do zranienia użytkownika przez wylatujące resztki materiałów lub mieszanych płynów.
- Czyszczenie mieszadeł należy przeprowadzać w zamontowanym w stojaku pojemniku i z zastosowaniem odpowiednich środków czyszczących. Do czyszczenia nie stosować żadnych rozpuszczalników lub piasku kwarcowego.
- Uważać, aby podczas pracy w bezpośredniej bliskości urządzenia nie znajdowały się osoby postronne.
- Uwaga na długie włosy i biżuterię. Pracować tylko w dobrze przylegającym ubraniu. Stosować gumowe rękawice ochronne i odpowiednie obuwie robocze.
- Stosować okulary ochronne (niebezpieczeństwo rozpryskiwania!).
- W przypadku robót, podczas których powstają pyły, stosować maskę przeciwpyłową.
- Zawsze mocować pojemnik za pomocą znajdujących się w wyposażeniu elementów mocujących.
- Szczególnie w czasie pracy z mieszalnikiem o podwójnym wrzecionie nie można manipulować pomiędzy obracającymi się mieszadłami. Niebezpieczeństwo wypadku!
- Podczas pracy może dojść do przekroczenia poziomu hałasu 85 dB (A). Należy stosować odpowiednie elementy ochronne (środki ochrony słuchu).
- Nie mieszać płynów wybuchowych (np. łatwopalnych rozpuszczalników) jak również materiałów o punkcie zaptynu poniżej 21 °C. Stosować się do przepisów obróbki wydanych przez producenta.
- Urządzenie należy przechowywać w suchym i zabezpieczonym przed mrozem pomieszczeniu.

6 Montaż

6.1 Montaż stojaka

- Złożony stojak położyć na powierzchni, tak aby stanął bezpiecznie na wszystkich czterech punktach oparcia i obu kołach **[1-10]**.
 - Wysunąć kolumnę **[1-1]** i ustawić w położeniu pionowym.
 - Zwolnić dźwignię **[1-9]** i obracać zapadkę bezpieczeństwa **[1-25]** tak długo, aż ta wskoczy w odpowiedni uchwyt na stopie kolumny.
 - Ponownie dociągnąć dźwignię **[1-9]**.
- Poprzez zwolnienie śruby **[1-8]** i wyciągnięcie trzpienia blokującego **[1-15]** można regulować ustawienie wysokości stojaka wzgl. kolumny **[1-1]**. Trzpień blokujący musi zawsze wyraźnie wskoczyć w swoje połączenie.
- W celu montażu ramienia nośnego obrócić pionowo nakrętkę motylkową **[1-3]** (pozycja montażowa - patrz **szkic [a]**).
 - Wsunąć ramię nośne **[1-4]** w odpowiednią prowadnicę na obudowie.
 - Po przeciągnięciu ramienia nośnego przez obudowę obrócić ponownie nakrętkę motylkową **[1-3]** do pozycji poziomej (pozycja robocza - patrz **szkic [b]**).
- ⓘ W celu łatwiejszej obsługi ramienia nośnego obudowa wyposażona jest w prowadnicę rolkową.

- ▶ Poprzez przekręcenie śrub [1-2] ustawić luz pomiędzy prowadnicą rolkową a ramieniem nośnym w ten sposób, aby można było ramię swobodnie i lekko przesuwać.
- ▶ Poprzez zwolnienie śruby zaciskowej [1-11] pole obsługowe [1-12] może zostać obrócone w najbardziej optymalne położenie robocze.

6.2 Montaż mieszalnika

- ▶ Zwolnić śrubę mocującą [1-14] i bocznie wychylić.
 - ▶ Wychylić do przodu kabłąk mocujący [1-28] (patrz szkic [c]).
 - ▶ Zamocować mieszalnik z zamontowanymi mieszadłami za kotłierz wrzeczona; kabłąk mocujący [1-28] schować do pozycji wyjściowej i zabezpieczyć przy użyciu śruby [1-14] (patrz szkic [d]).
- ① W razie konieczności obrócić mieszalnik tak, aby elementy obsługowe były łatwo dostępne.
- ▶ Wtyczkę kabla doprowadzającego mieszalnika wetknąć w gniazdko [1-24] stojaka.
- ① Niepotrzebą część kabla mieszalnika nawinąć na uchwyt [1-5]. Pewna rezerwa długości kabla musi być zachowana, tak aby ramię nośne mogło być wyciągnięte na maksymalną długość z możliwością bocznego obrotu.

6.3 Montaż elementów mocujących / montaż pojemnika (osprzęt dodatkowy)

W celu bezpiecznego użytkowania pojemnik powinien być zawsze odpowiednio zamontowany. Najlepiej do tego celu nadaje się zastosowanie specjalnych elementów mocujących.

Montaż elementów mocujących

- ▶ Elementy mocujące [1-16] nasadzić na odpowiedni uchwyt w podstawie [1-21].
- ▶ W ożyć właściwą śrubę w otwór i zabezpieczyć nakrętką [1-29] (patrz szkic [e]).

Mocowanie pojemnika

- ▶ Poprzez zwolnienie śruby ustalającej [1-20] ustawić ramię mocujące [1-19] na właściwą wysokość pojemnika (patrz szkic [f]).
- ▶ Pojemnik ustawić na ruszcie siatkowym i przesunąć względem ramienia.
- ▶ Zwolnić śrubę ustalającą [1-17] i przesunąć hak mocujący [1-18] do tyłu w kierunku kolumny stojaka (patrz szkic [g]).
- ▶ Naciśnąć ramię mocujące w dół będzie ono przylegać do pojemnika a kabłąk podtrzymujący będzie przylegał do ścianki pojemnika.
- ▶ Hak [1-18] docisnąć do krawędzi pojemnika i zabezpieczyć w tej pozycji przyciskiem ustalającym [1-17].

7 Uruchomienie



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo wypadku, jeśli urządzenie będzie pracowało przy niedozwolonym napięciu lub częstotliwości.

- Napięcie sieciowe i częstotliwość źródła prądu muszą zgadzać się z danymi na tabliczce identyfikacyjnej.
- W Ameryce Północnej wolno stosować wyłącznie urządzenia Festool o parametrach napięcia 120 V/60 Hz.



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo wypadku, porażenie prądem

- ▶ Przed przystąpieniem do wykonywania jakichkolwiek prac przy urządzeniu należy zawsze wyciągać wtyczkę z gniazda zasilającego.

7.1 Montaż mieszalnika

Mieszalnik może zostać podłączony do sieci tylko poprzez część obsługową wzgl. gniazdko [1-24].

- ▶ Wtyczkę kabla stojaka podłączyć do gniazdko sieciowego i zwinąć na uchwyt [1-23] niepotrzebną długość kabla.

7.2 Włączanie / wyłączenie stojaka (patrz szkic [h])



Zanim mieszalnik zostanie włączony, należy upewnić się, że przycisk włącznika / wyłącznika [1-27] znajduje się w położeniu na „0”.

- ▶ Ustawić mieszalnik zgodnie z załączoną instrukcją obsługi na „PRACĘ CIĄGLĄ”.



W przypadku mieszarek MX 1000, MX 1000/2 i MX 1200 użycie włącznika/wyłącznika [1-27] nie jest możliwe. **Włączanie i wyłączenie musi odbywać się bezpośrednio na mieszarce.**

Włączanie stojaka:

- ▶ Ustawić przycisk włącznika/wyłącznika [1-27] na „1”.

Wyłączanie stojaka:

- ▶ Ustawić przycisk włącznika/wyłącznika [1-27] na „0”.



Jeśli proces roboczy ma być przerwany ze względów bezpieczeństwa, należy wcisnąć przycisk wyłącznika awaryjnego [1-26].

▶ Jeśli mieszalnik ma być ponownie włączony, należy najpierw ustawić przycisk włącznika / wyłącznika [1-27] na „0” i znowu na „I”.

① Zaleca się ustawić mechaniczną regulację prędkości obrotowej na pierwszy zakres prędkości a regulację elektroniczną na ok. trzeci zakres na mieszalniku (jeśli występuje).

Optymalne ustawienie prędkości obrotowej należy wyznaczyć w każdym przypadku poprzez praktyczną próbę.

8 Mieszanie substancji

8.1 Praca z mieszalnikiem jednowrzecionowym (patrz szkic [i])

W czasie pracy z mieszalnikiem jednowrzecionowym musi on być zamontowany jak pokazano na szkicu.

8.2 Praca z mieszalnikiem dwuwrzecionowym (patrz szkic [j])

Podczas pracy z mieszalnikiem dwuwrzecionowym jak np. MX 1600/2 DUO musi on być zmontowany jak pokazano na szkicu. Uważać, aby mieszadło oznaczone jako lewa strona (oznaczenie L) zostało odpowiednio zamontowane w uchwycie. Uchwyt z włącznikiem powinien być przy tym mniej więcej w położeniu równoległym do ramienia nośnego.

8.3 Mieszanie

▶ Poprzez zwolnienie przycisków ustalających [1-6], [1-7] i [1-8] umieścić mieszalnik w odpowiedniej pozycji roboczej.

① Ramię nośne [1-4] i kolumna [1-1] muszą się swobodnie obracać tzn. przyciski [1-6] i [1-7] nie mogą być zbyt mocno dociągnięte.

Stojak jest skonstruowany w ten sposób, że mieszalnik w trakcie procesu mieszania może się wychylać w płaszczyźnie horyzontalnej (patrz szkic [k] zgodnie z naklejką na urządzeniu).

▶ Włączyć mieszalnik za pomocą przycisku włącznika / wyłącznika [1-27].

Właściwe wymieszanie substancji w pojemniku możliwe jest przez płynne ruchy kotłowe mieszadła. W ten sposób mieszadła mieszają również warstwy, które przylegają do ścianek pojemnika.

8.4 Demontaż pojemnika

▶ Poprzez sprężynowe zamocowanie kolumna może się gwałtownie poruszyć do góry. **Nie schylać się bezpośrednio nad kolumną!**

▶ Zwolnić śrubę [1-8].

▶ Przytrzymać kolumnę [1-1] i wyciągnąć trzpień blokującą [1-15].

▶ Poruszyć wolno do góry kolumnę poprzez pod-

niesienie ramienia nośnego [1-4] aż do zaskoczenia trzpienia [1-15].

▶ W tej pozycji ramię nośne może być obrócone o ok. 120° w celu wychylenia mieszalnika z pojemnika.

▶ W celu zwolnienia zamocowanego pojemnika zwolnić nakrętkę mocującą [1-17] i przesunąć hak [1-18] do tyłu w kierunku kolumny.

▶ Zwolnić nakrętkę [1-20], ramię mocujące [1-19] pociągnąć do góry i w tym po ożeniu pozostawić.

▶ Zdjąć pojemnik z wymieszaną substancją.

9 Obsługa techniczna i konserwacja



OSTRZEŻENIE

Niebezpieczeństwo wypadku, porażenie prądem

▶ Przed przystąpieniem do wykonywania jakichkolwiek prac przy urządzeniu należy zawsze wyciągać wtyczkę z gniazda zasilającego.

▶ Wszelkie prace konserwacyjne i naprawcze, które wymagają otwarcia obudowy silnika, mogą być wykonywane wyłącznie przez autoryzowany warsztat serwisowy.



Obsługa serwisowa i naprawy wyłącznie u producenta lub w warsztatach autoryzowanych: prosimy wybrać najbliższe miejsce spośród adresów zamieszczonych na stronie:

www.festool.com/Service



Należy stosować wyłącznie oryginalne części zamienne firmy Festool. Nr zamówienia pod:

www.festool.com/Service

- Czyścić regularnie wszystkie części stojaka w celu zapewnienia bezpiecznej pracy.

- Jeśli konieczne, wymienić podstawę [1-21] poprzez zwolnienie śrub [1-22].

10 Środowisko

Nie wolno wyrzucać narzędzi elektrycznych wraz z odpadami domowymi! Urządzenie, wyposażenie i opakowanie należy przekazać zgodnie z przepisami o ochronie środowiska do odzysku surowców wtórnych. Należy przy tym przestrzegać obowiązujących przepisów państwowych.

Tylko UE: Zgodnie z europejską Wytyczną 2002/96/EG zużyte narzędzia elektryczne trzeba gromadzić osobno i odprowadzać do odzysku surowców wtórnych zgodnie z przepisami o ochronie środowiska.

Informacje dotyczące rozporządzenia REACH:

www.festool.com/reach

11 Oświadczenie o zgodności z normami UE

Stojak do mieszalnika	Nr seryjny
MS 57	768209

Rok oznaczenia CE: 2013

Niniejszym oświadczamy na własną odpowiedzialność, że produkt ten spełnia następujące normy lub dokumenty normatywne.

2006/42/EG, 2004/108/EG, 2011/65/UE, EN ISO 12100, EN 55 014-1, EN 55 014-2, EN 60 745-1, EN 61 000-3-2, EN 61 000-3-3.

Festool Group GmbH & Co. KG

Wertstr. 20, D-73240 Wendlingen, Germany



Dr. Martin Zimmer
Kierownik Działu Badań, Rozwoju i Dokumentacji
Technicznej
2013-04-15